

Unser Titelthema
Ausbildung

In Zukunft ausbilden

Nachhaltige Finanzierung
Was auf die
Unternehmen zukommt

Geschäftsführung
Absicherung des
Privatvermögens

Ihr Produkt ist nicht in einem Satz erklärt?

Als Spezialist für die Kommunikation erklärungsbedürftiger Produkte und Dienstleistungen setzen wir auf geradliniges Marketing, klare Prozesse und effiziente Umsetzung. Gerade im B2B-Umfeld entscheidet nicht der schrille Effekt, sondern realistische und langfristig tragende Konzepte. Messbar, mit klarem Ziel: **Resonanz**.

Wir nennen das **High Involvement Marketing**.

High Involvement Marketing.

Jetzt kostenlose Präsentation buchen:

05261 7080-940

Create.
Plan.
Scale |

Google
Partner

 Klimaneutral
Unternehmen
ClimatePartner.com/15887-2105-1001

Basop™
E-Commerce

Kaeding Anderson®



Foto: privat

Ausbildungsplatzgarantie

Gut gemeint am Markt vorbei

Es hört sich so schön an: Allen Ausbildungsplatzsuchenden soll eine Lehrstelle garantiert werden. Dieses in Österreich vermeintlich erfolgreiche Modell soll nach dem Willen der Bertelsmann-Stiftung auf Deutschland übertragen werden. Wörtlich heißt es: „Auch wenn es in bestimmten Berufen und Regionen unbesetzte Ausbildungsplätze gibt, geht eine größere Zahl an Ausbildungssuchenden jedes Jahr bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz leer aus. Eine Ergänzung des betrieblichen Ausbildungsangebots durch öffentlich geförderte Ausbildungsplätze ist daher sinnvoll und notwendig. Denn wo der Markt versagt, muss der Staat dafür Sorge tragen, dass alle Jugendlichen die Chance auf einen qualifizierten Berufsabschluss bekommen.“

Es fragt sich nur, wer hier wo versagt. Allein in der bundesweiten Lehrstellenbörse der IHKs waren Ende August 2021 noch über 13.000 freie Ausbildungsplätze zu finden. Rund 18.000 Betriebe haben nicht einmal eine Bewerbung erhalten

und über 53.000 Ausbildungsplätze blieben unbesetzt. Auch im Bereich der IHK Lippe gibt es alarmierende Zahlen: Bei dem jährlich durchgeführten Lehrstellenendspurt wurden mehr als 350 sofort noch zu besetzende Ausbildungsplätze gemeldet. So viele, wie nie zuvor!

Wie passt dazu eine Ausbildungsgarantie, womöglich noch im Wunschberuf? So spannend eine Ausbildung z. B. als „Mediengestalter Bild und Ton“ auch sein mag. Wer braucht in Lippe diese Spezialisten? So viele Radio- und Fernsehsender gibt es hier leider nicht. Wichtig ist es, Bewerber und Unternehmen zusammen zu bringen in Berufen, die auch benötigt werden und eine langfristige Beschäftigungsmöglichkeit bieten.

Eine staatliche „Ausbildungsgarantie“ ist daher weder sinnvoll noch zeitgemäß. Gemeinsames Ziel muss es vielmehr sein, leistungsschwächere Jugendliche direkt in eine zweijährige Ausbildung zu bringen oder sie im Betrieb auf eine Ausbildung vorzubereiten. Eine betriebliche Einstiegsqualifizierung (EQ) mit hohen Übergangsquoten von über 60 Prozent ist dabei ein hervorragendes Instrument.

MICHAEL WENNEMANN

Geschäftsführer Berufsbildung

Titelthema Ausbildung



Foto: iStock©courtneyk

30

AUSBILDUNG

Alles schlecht in Corona-Zeiten? Mitnichten! Dass es noch ganz viele Chancen auf eine Ausbildung gibt, zeigt unser Leitartikel.

32

DAS HÖCHSTE GUT SIND MITARBEITER

Christoph Grauting ist Jungunternehmer im Bereich Veranstaltungswirtschaft. Im Interview erklärt er, was er macht, damit sein Unternehmen attraktiv für die Mitarbeiter ist und bleibt.

34

NEU UND GESUCHT

Ein neuer Beruf, den viele noch nicht kennen: Kaufleute im E-Commerce. Dringend benötigt und ausgebildet in Lippe: Mechatroniker für Klima- und Kälte-technik.

16

NACHHALTIGE FINANZIERUNG

Bisher nur in Fachkreisen beachtet: Die EU will Finanzströme Richtung Nachhaltigkeit lenken. Mit Folgen für viele Unternehmen.



Foto: Fotolia® udrn11

18

ABSICHERUNG

Fremd-Geschäftsführer:innen haften für unternehmerische Fehlentscheidungen gegenüber dem Unternehmen und Dritten. Auch mit dem Privatvermögen. Und zwar in unbegrenzter Höhe!



Foto: iStock©Skymesher

1 Standpunkt

- 1 Ausbildungsplatzgarantie: Gut gemeint am Markt vorbei

4 Regional**4 STARKER STANDORT**

- 4 Phoenix Contact Gruppe, Blomberg
- 4 Yoga Vidya e. V., Horn-Bad Meinberg

5 FIRMENJUBILÄEN**5 ARBEITNEHMERJUBILÄEN****6 STARKE TYPEN**

- 6 proVice GmbH, Jens Conrad
- 9 Ausbildungsstart in Lippe
- 12 Tanja Stratemann, Detmold

12 LIPPE / OWL

- 12 Unternehmensinsolvenzen
- 13 Kommunales Wirtschaftsgespräch in Oerlinghausen

14 NEUES AUS DER TECHNISCHEN HOCHSCHULE**15 STANDORTINITIATIVE „ZUKUNFT. UNTERNEHMEN.IN LIPPE“****16 Fokus**

- 16 Nachhaltige Finanzierung: Was auf die Unternehmen zukommt
- 18 Geschäftsführer:in: Absicherung des Privatvermögens
- 20 Stilgerecht auch im Home-Office

22 IHK-Service

- 22 WEITERBILDUNGSTERMINE
- 24 SEMINARTERMINE

25 FÜR DIE PRAXIS

- 25 Recht & Steuern
- 26 International
- 27 Verkehr & Planung
- 27 Innovation & Umwelt

30 Titelthema

- 30 Auf der Überholspur im Rennen um die Ausbildungsverträge
- 32 Gespräch mit Christoph Grauting, Multisenses GmbH in Lage: Azubis und Mitarbeiter sind unser höchstes Gut
- 34 Kaufleute für E-Commerce: Der Fokus liegt auf dem Online-Handel
- 35 Mechatroniker für Klima- und Kältetechnik: Die Experten für angenehme Temperaturen
- 36 Ausbildungsmarketing via Social Media

38 IHK-Zahlen & Börsen

- 38 Verarbeitendes Gewerbe
- 38 Verbraucherpreisindex
- 38 Freie Gewerberäume
- 38 Öffentliche Finanzierungshilfen
- 38 Unternehmens- und Nachfolgebörse
- 39 Mietpreisspiegel
- 39 Kennzahlen Lippe 2020/2021

40 IHK-Schlaglichter**40 IHK LIPPE**

- 40 „Berufe live“ jetzt digital
- 40 IT-Sicherheitstag NRW 2021
- 41 Kochnachwuchs geht in neue Runde
- 41 Abschlussprüfung von Kurzarbeitergeld
- 42 Dig:it Teams Lippe: 45 Auszubildende digitalisieren ihren Betrieb

52 Offizielles

- 52 Insolvenzen
- 52 Handelsregister
- 56 Bunt gemixt**
- 56 Sudoku
- 56 Impressum

43 Anzeigenthemen

- 43 Powerfrauen
KIRSCH LIFESTYLE | Dörentrup
- 45 Profis & Profile
Goldschmiede Lipke | Blomberg
- 46 Idee & Information
Personaldienstleistung | Weiterbildung | BGM
- 51 Bald ist Weihnachten



Per
Anhalter
durch die
Galaxis?

Lieber mit
Bus und Bahn
durch Lippe!

In der Lippemobil-App hast du
alle Infos zum Greifen nah!

- Fahrplanauskunft
- Ticketshop
- Echtzeit-Daten

lippemobil.de  

Lippe 
mobil

STARKER STANDORT

Phoenix Contact Gruppe, Blomberg

Spatenstich für 30 Millionen Euro-Investition

Ende August ist der Spatenstich für das neue, energieeffiziente Gebäude 60 der Phoenix Contact Gruppe erfolgt. Rund 30 Millionen Euro investiert das Unternehmen am Firmensitz in Blomberg in die neue Industriehalle, in der künftig alle Einheiten des Maschinenbaus zusammengeführt werden. 400 Beschäftigte werden im neuen Gebäude arbeiten, das auf 18.500 Quadratmetern Platz für Produktion, Büroräume und ein Betriebsrestaurant bietet. Das Gebäude wird nach Angaben des Unternehmens nicht nur sehr energieeffizient ausgelegt, sondern auch einen großen Teil des Wärme- und Kälte- sowie des Strombedarfs regenerativ erzeugen. So werden eine Photovoltaik-Anlage mit mehr als 750 Kilowatt peak (KWp) sowie Solar Kollektoren, Wärmepumpen und ein Eisspeicher installiert. Die Fertigstellung der neuen Halle ist für 2023 geplant.



Foto: Phoenix Contact Gruppe

Spatenstich in der Flachmarktstraße (v.l.n.r.) Klaus Eisert, Christoph Dolle, Bürgermeister von Blomberg, Frank Stührenberg, Architekt Florian Brandstetter und Torsten Janwlecke

Yoga Vidya e. V., Horn-Bad Meinberg

NEU: „Yoga Vidya Akademie“

Yoga Vidya e. V. ruft zum Januar 2022 die „Yoga Vidya Akademie“ ins Leben. Sie vermittelt das jahrtausendealte Wissen von Yoga und Vedanta auf akademischem Niveau. Das Besondere: Expert:innen geben nicht nur fundierte Theorie weiter, sondern kombinieren ihr Lehrangebot mit thematisch passender Praxis. Ein deutschlandweit einmaliges Projekt laut Angabe des Anbieters, aus dem langfristig die Yoga Vidya Universität hervorgehen kann.

„Mit der Yoga Akademie möchten wir das facettenreiche Forschungsgebiet, das rund um Wissenschaftsrichtungen wie der Indologie, der Philosophie, der Anthropologie und den Religions- und Musikwissenschaften entstanden ist, stärker in unsere Aktivitäten miteinbeziehen und in seinen Forschungsanliegen fördern“, erläutert Sukadev Bretz,



Foto: Yoga Vidya e. V.

Sukadev Bretz

Gründer und Leiter von Yoga Vidya e. V., das Projekt. „Längst arbeiten die Beteiligten multidisziplinär zusammen. Yoga Vidya ist Teil dieser Zusammenarbeit.

Nun möchten wir den Austausch mit den Hochschulen in Deutschland und ganz Europa intensivieren und an einem Ort bündeln.“

Bereits jetzt sind Angebote aus diesem Themenumfeld unter dem gleichnamigen Stichwort auf der Webseite www.yoga-vidya.de abrufbar. Die Veranstaltungen werden zum Teil vor Ort in Bad Meinberg, zum Teil online oder hybrid abgehalten. Geplant sind 10-wöchige Kurse mit Kurseinheiten von je 90 Minuten. Die Live-Mitschnitte aller Kurse werden den Teilnehmenden nach Kurs-Ende zur Vertiefung der Lerninhalte zur Verfügung gestellt. Im Januar 2022 startet die Yoga Vidya Akademie.

Weiterführende Infos auf: <https://www.yoga-vidya.de/akademie/>

FIRMENJUBILÄEN

EINE URKUNDE FÜR SIE!

Wir möchten Sie feiern! Als Mitgliedsunternehmen erhalten Sie auf Wunsch zu Ihrem Jubiläum eine IHK-Ehrenurkunde. Ausgestellt werden sie ab zehn Jahren. Alles, was Sie tun müssen, ist ein Anruf bei uns. Ab einem 25-jährigen Jubiläum gibt es einen Kurzhinweis in der IHK-Zeitschrift. Ganz exklusiv wird es ab einem 50-jährigen Jubiläum: Hier überreichen wir die Urkunde persönlich, sofern Sie dies wünschen. Dem Anlass entsprechend lassen wir die Urkunde rahmen und schreiben für Sie einen Firmenreport. Kosten entstehen Ihnen selbstverständlich nicht.

50 JAHRE

Horst Budde

Einzelhandel mit Haushaltsgegenständen
Detmold, seit dem 01.10.1971

25 JAHRE

Giuseppe Carnovale

Versicherungsvertreter
Blomberg, seit dem 01.10.1996

Petra Fischer

Pensionen
Augustdorf, seit dem 01.10.1996

Susanne Gollmer

Einzelhandel mit kosmetischen Erzeugnissen
Detmold, seit dem 01.10.1996

Susanne Hubrich

Unternehmensberatung
Oerlinghausen, seit dem 01.10.1996

Jürgen Quaas

Fensterreinigung und mehr...!
Detmold, seit dem 01.10.1996

Klaus Meding Sicherheitsanlagen GmbH

Brandschutz
Bad Salzufflen, seit dem 01.10.1996

steco-system-technik GmbH & Co. KG

Zahn technische Laboratorien
Lemgo, seit dem 01.10.1996

Thomas Wagner

Einzelhandel mit Telekommunikationsgeräten
Bad Salzufflen, seit dem 21.10.1996

Marko Thies

Garten- und Landschaftsbau
Bad Salzufflen, seit dem 26.10.1996

Infos zu Firmenjubiläen

KLAUDIA PAULSEN

Tel. 05231 7601-47
paulsen@detmold.ihk.de

ARBEITSJUBILÄEN

Eine Urkunde für Ihre Mitarbeitenden!

Wie schnell doch die Zeit vergeht, merkt man nicht nur an sich oder am eigenen Unternehmen, sondern auch an den Mitarbeitenden, die schon lange mit dabei sind. Mit unserem Service können Sie ihnen für Ihre Leistungen ganz einfach „Danke“ sagen. Bereits ab dem „ersten“ Jubiläum ab 10 Jahre schreiben wir Ihnen eine Urkunde, ab einer 25-jährigen Zugehörigkeit veröffentlichten wir Namen und Unternehmen in der IHK-Zeitschrift. Die Urkunde bedrucken wir gerne mit Ihrem Logo. Die Kosten halten sich in Grenzen: 12 Euro plus Porto.

40 JAHRE

Manfred Falke, Mitarbeiter im Qualitätsmanagement, beschäftigt bei der Firma Tcoag Deutschland GmbH, Lemgo, seit dem 01.10.1981

Udo Grothklags, Fertigungsleiter, beschäftigt bei der Firma Gerhard Koch Maschinenfabrik GmbH & Co. KG, Leopoldshöhe, seit dem 01.10.1981

Heinz Möhle, Metallarbeiter, beschäftigt bei der Firma Fritz Strate GmbH & Co. KG Maschinenfabrik, Kalletal, seit dem 25.08.1981

35 JAHRE

Torsten Rabe, beschäftigt bei der Firma Jowat SE, Detmold, seit dem 01.10.1986

Von der Firma Ninkaplast GmbH, Bad Salzufflen:

Michael Kochalski, beschäftigt seit dem 04.10.1986

Selcuk Kulga, beschäftigt seit dem 06.10.1986

Axel Meier, beschäftigt seit dem 09.10.1986

Yücel Yurt, beschäftigt seit dem 23.10.1986

30 JAHRE

Mandy George, beschäftigt bei der Firma project Kunststoff-Profiltechnik GmbH & Co. KG, Bad Salzufflen, seit dem 23.09.1991

25 JAHRE

Fred Behland, Elektro-/Servicemonteure für Lichtsignalanlagen, beschäftigt bei der Firma Stührenberg GmbH Moderne Straßenverkehrstechnik, Detmold, seit dem 07.10.1996

Axel Endom, Meister im Werkzeugmacher-Handwerk, beschäftigt bei der Firma HOL-Technik Werkzeugbau GmbH, Bad Salzufflen, seit dem 01.09.1996

Anja Köhler, beschäftigt bei der Firma Jowat SE, Detmold, seit dem 01.10.1996

Udo Kohl, beschäftigt bei der Ecclesia Holding GmbH, Detmold, seit dem 01.10.1996

Martin Meilwes, beschäftigt bei der GRB Gesellschaft für Risiko-Beratung mbH, Detmold, seit dem 01.10.1996

Alexander Schmidt, beschäftigt bei der Ecclesia Gruppe Assekuranz-Service GmbH, Detmold, seit dem 01.10.1996

Von der Firma Phoenix Contact GmbH & Co. KG, Blomberg:

Alexandro Alberani, beschäftigt seit dem 01.10.1996

Volker Hippe, beschäftigt seit dem 01.10.1996

Infos zu Arbeitsjubiläen

KLAUDIA PAULSEN

Tel. 05231 7601-47
paulsen@detmold.ihk.de

HALLEN

INDUSTRIE | GEWERBE | STAHL

PLANUNG - PRODUKTION - MONTAGE



WOLF SYSTEM GMBH
94486 Osterhofen
Tel. 09932 37-0
gbi@wolfsystem.de
WWW.WOLFSYSTEM.DE



STARKE TYPEN



proVice GmbH, Jens Conrad

„MS passt nicht ins Tagesgeschäft“

Text & Fotos:
Sandra Lüttecken

Jens Conrad ist ein starker Typ. Einer, der mit beiden Beinen im Leben steht. Nicht mehr physisch, sondern mit Herz, Hirn und einer gehörigen Portion Mut. Er ist Geschäftsführer der Strate GmbH im beschaulichen Kalletal. Das Unternehmen zur Metallverarbeitung wurde 1958 gegründet und seitdem in langer Familientradition geführt. 2003 tritt Jens Conrad in die Fußstapfen seines Vaters – mittlerweile in dritter Generation. 2015 wird bei ihm Multiple Sklerose (MS) mit schwerem Verlauf diagnostiziert. „MS passt nicht ins Tagesgeschäft“, bilanziert er nüchtern. Doch er gibt nicht auf und gründet ein zweites Unternehmen.

IRGENDETWAS STIMMT NICHT

Es ist Ende 2015 als Jens Conrad merkt, dass etwas mit ihm „nicht stimmt“. An diesem Urlaubstag ist er mit seiner Familie und Freunden mit Skiern auf einen Berg gestiegen, um anschließend wieder hinab ins Tal zu fahren. Bei der Abfahrt bleibt er ein paarmal in den Schneewehen hängen und hat Mühe aufzustehen. Nach diesem Tag ist er fix und fertig und kann in den folgenden Tagen kaum aufstehen. Hier merkt er, dass etwas anders ist. Nach dem Urlaub wendet er sich an seinen Hausarzt, der ihn ins MRT schickt. Die Diagnose: MS. „Die Krankheit mit den 1.000 Gesichtern“, wie Conrad feststellt. Er hat eine Verlaufsform, die sehr selten ist. Eine, die nicht in Schüben verläuft, sondern sich kontinuierlich verschlimmert. Lediglich 10 Prozent der MS-Kranken erleiden diese Form. Eine Welt bricht für den Sportler zusammen. Gemeinsam mit Familie und Freunden ist er immer aktiv unterwegs gewesen: beim Marathon, Fahrradfahren, Schwimmen und Bergsteigen. Auf einer Trekking-Tour in Nepal hat er 2000 seine Frau kennengelernt. Ende 2016 fällt ihm das Gehen immer schwerer. Er besorgt sich einen Rollstuhl. Hiermit ist er schneller unterwegs und auch wendiger. „Nach zwei Widerspruchverfahren hat die Krankenkasse die Kosten für den Rollstuhl übernom-

men.“ 2018 zieht er sich aus der Geschäftsführung der Strate GmbH zurück und überträgt das Tagesgeschäft seiner Frau und einem starken Mitarbeiter-Team zu 100%. Vorher hatte sie in der Buchhaltung mitgearbeitet. Ihr Mann steht ihr als Berater zur Verfügung. Hoffnung schöpft er, als ein „Wundermedikament“ auf dem europäischen Markt zugelassen wird – und erleidet wieder einen Rückschlag: Er bekommt einen Herzinfarkt, das Medikament ist wirkungslos.

ES GEHT AUFWÄRTS

Doch Conrad ist ein Kämpfer, einer der wieder zurück ins Geschäftsleben möchte. Er beantragt Hilfsmittel, die ihm helfen sollen, den Arbeitsalltag zu bewältigen. „Das hat sich als unglaublich schwierig erwiesen. Für Mitarbeiter:innen gibt es Fördergelder zur Teilhabe am Arbeitsleben. Mir als Geschäftsführer wurde nahegelegt, in Frührente zu gehen.“ Das kommt für den 50-jährigen überhaupt nicht infrage. Statt auf staatliche Unterstützung zu hoffen, nimmt er es selbst in die Hand. Für sein Büro im ersten Stock lässt er einen gebrauchten Lift einbauen. Dort trifft er wieder auf enorme Hürden: Wenn er das Fenster öffnen möchte, kommt er nicht an den Griff. Wie lösen dieses Problem andere Rollstuhlfahrer:innen? Er recherchiert



Auch kochen ist kein Problem

und ist erstaunt, wie teuer diese Hilfsmittel angeboten werden. Als gelernter Werkzeugmacher kann er abschätzen, welchen Preis sie im Verkauf erzielen müssen. „Das kann ich auch herstellen – aber billiger“, ist Conrad überzeugt. Er konstruiert, tüfelt und stellt Anfang 2020 seinen ersten Prototypen und ein eigenes Unternehmen vor: proVice – Produkte und Service. Produziert wird über die Strate GmbH. Als er zufrieden ist, geht er damit in die Vermarktung. Damit man sich das besser vorstellen kann, ist er auch auf YouTube und zeigt in kleinen Videos, wie sich eingeschränkte Personen das Leben erleichtern lassen können. Das sind Alltagsgegenstände wie Türstopper, Türöffnungen, Podeste für Mülleimer und Hundenäpfe. Und die Näpfe sind ihm ganz wichtig, denn seit einem Jahr begleitet Labradorhündin „Emmi“ die Familie. Sie hilft ihm Sachen zu bringen, schließt und öffnet die Türen, bellt bei einem Notfall und kann ihm sogar beim An- und Ausziehen unterstützen.

BARRIEREARME TINY HÄUSER

Pläne für die Zukunft hat er viele: Eins davon ist ein eigenes Tiny-Haus, das für seine Ansprüche gebaut werden soll. Und weil er gerne aus der Not eine Tugend macht, ist für ihn klar: „Wir haben in Deutschland 1,2 Millionen Rollstuhlfahrer:innen.“ Warum sollten die nicht auch in ein Tiny-Haus ziehen können? Hier konstruiere ich gerade mit Partnern, wie so ein Haus für diese Bedürfnisse aussehen könnte.“ Ein Prototyp wird gerade in Bad Wildungen gebaut.



Claudia und Jens Conrad mit Hündin Emmi

Digitalisierung und Nachhaltigkeit: Innovationsmotoren für OWL vom 26. August bis 8. Dezember 2021

Veränderungen durch die Corona-Pandemie, digitale Transformation und Klimaschutz: Die Herausforderungen für die Wirtschaft in OstWestfalenLippe sind groß. Doch welche Chancen liegen in diesen Veränderungen? Wie können wir die digitale und ökologische Transformation in Einklang bringen und die Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen stärken?

Informationen zu Digitalisierung, Nachhaltigkeit und Innovation geben die 38 Veranstaltungen, Workshops und Messen der solutions OWL.

Das Programm wird in diesem Jahr von 23 solutions-Partnerorganisationen umgesetzt. (Weitere Informationen unter www.solutions-owl.de).

Im Folgenden finden Sie die Veranstaltungen mit Beteiligung der IHK Lippe. Anmeldung auch online unter: www.detmold.ihk.de



KI der Dinge – Cognitive Edge Computing

10. November 2021, 13:00 bis 16:00 Uhr

Ort: Universität Bielefeld, CITEC-Forschungsbau, Inspiration 1, 33619 Bielefeld

Künstliche Intelligenz (KI) spielt in vielen Bereichen unserer Lebenswelt eine wichtige Rolle. Derzeit ist ein Wandel der Infrastruktur für KI-Anwendungen zu beobachten: von zentralisierten Lösungen in leistungsstarken Datenservern hin zu KI in Endgeräten. In der Veranstaltung werden Chancen, Herausforderungen und Lösungen im Bereich Cognitive Edge Computing diskutiert.

Anmeldung:

Dr. Matthias Böttcher
IHK Lippe zu Detmold
Tel. 05231 760182
boettcher@detmold.ihk.de



SCRUM in der Industrie: Einfach erfolgreicher

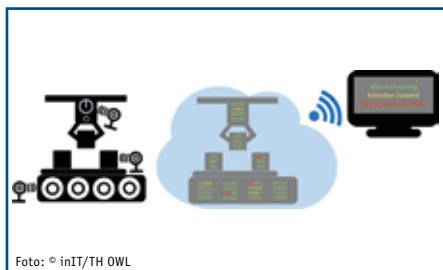
25. November 2021, 9:00 bis 13:00 Uhr

Ort: IHK Lippe zu Detmold
Leonardo-da-Vinci-Weg 2,
32760 Detmold

Sie wollen agiles Projektmanagement verstehen, Ihr Wissen über SCRUM vertiefen, agile Elemente in Ihr Unternehmen oder Ihren Arbeitsalltag integrieren? Dann sind Sie in diesem Workshop richtig! Lernen Sie die Grundlagen des SCRUM-Regelwerks kennen und setzen Sie das neue Wissen in vielen praktischen Übungen spielerisch um.

Anmeldung:

Dr. Matthias Böttcher
IHK Lippe zu Detmold
Tel. 05231 760182
boettcher@detmold.ihk.de



Die Zukunft der intelligenten Lebensmittelfabrik

9. November 2021, 18:00 bis 19:00 Uhr

Ort: Centrum Industrial IT (CIIT)
Campusallee 6, 32657 Lemgo

Die Digitalisierung und Industrie 4.0 halten immer mehr Einzug in die verschiedensten wirtschaftlichen Branchen und Sektoren. So macht sie auch vor der Lebensmittelindustrie keinen Halt. Doch wie könnte in Zukunft eine intelligente Fabrik in der Lebensmittelindustrie aussehen? Und welche Möglichkeiten verspricht dabei die Datenintelligenz?

Anmeldung:

Prof. Dr. Helene Dörksen
Technische Hochschule OWL
Tel. 05261 7025266
helene.doerksen@th-owl.de



Workshop: Der Digitale Produktpass

17. November 2021, 14:00 bis 17:00 Uhr

Ort: IHK Ostwestfalen zu Bielefeld,
Elsa-Brandström-Str. 1–3,
33602 Bielefeld

Der digitale Produktpass soll als wesentlicher Treiber die Circular Economy voranbringen. Der Pass entspricht einem digitalen Zwilling und ist ein Datensatz, der Informationen zu den Komponenten, Materialien und chemischen Substanzen, aber auch zu Reparaturbarkeit, Ersatzteilen oder fachgerechter Entsorgung für ein Produkt zusammenfasst.

Anmeldung:

Ulrike Künnemann
InnoZent OWL e.V.
Tel. 05251 2055915
ukuenemann@innozentowl.de



Gemeinsam forschen und entwickeln in OWL

26. November 2021, 9:00 bis 13:00 Uhr

Ort: IHK Lippe zu Detmold
Leonardo-da-Vinci-Weg 2,
32760 Detmold

Wie können mittelständische Unternehmen ihre Innovationskraft steigern? Eine Lösung: Nutzen Sie die regionalen Kompetenzen und arbeiten Sie mit den Hochschulen und Forschungseinrichtungen in Ostwestfalen-Lippe zusammen. Bei dieser Veranstaltung erfahren Sie in kurzen Pitches, an welchen Themen die Expert:innen aktuell forschen.

Anmeldung:

Dr. Matthias Böttcher
IHK Lippe zu Detmold
Tel. 05231 760182
boettcher@detmold.ihk.de

Ausbildungsstart in Lippe

Phoenix Contact GmbH & Co. KG, Blomberg



Foto: Phoenix Contact

26 dual Studierende starten ihre Ausbildung bei Phoenix Contact

Am 1. Juli 2021 sind 26 dual Studierende in sieben verschiedenen Studiengängen bei Phoenix Contact an den Standorten

Blomberg und Bad Pyrmont in ihr Berufsleben gestartet. Neben den bekannten Studiengängen, wie Elektro-

technik, Mechatronik, Wirtschaftsingenieurwesen und Fachinformatik studieren vier junge Menschen den noch recht jungen Studiengang Data Science.

Drei Studium-Beginner entschieden sich für das Digitalisierungsingenieurwesen, welcher in Kooperation mit der Technischen Hochschule OWL stattfindet. Er wird bei Phoenix Contact mit den Ausbildungsberufen Mechatroniker oder Fachinformatiker angeboten. Durch die Digitalisierung in der Industrie müssen zukünftige Ingenieurinnen und Ingenieure Produktionsprozesse entwickeln als auch Datenflüsse verstehen und lenken können. Daher verknüpft dieser neue Studiengang die klassischen Grundlagen der Produktionstechnik mit dem Aufbau von IT-Kompetenzen.

Hotel Bärenstein GmbH, Horn-Bad Meinberg



Foto: LZ

(v.l.n.r.) Sonja Ostmeyer (Direktion und Ausbildungsleitung) Maximilian Christoph (Hotelfachmann-Auszubildende) Malte Göllner (Restaurantfachmann-Auszubildende) Stephan Schmidt-Dörner (Serviceleiter)

Zwei neue Auszubildende starteten am 01.08.2021 ihre Ausbildung im Hotel Bärenstein zum Hotelfachmann und Restaurantfachmann.

„Es gibt wohl wenige Berufsfelder, die inhaltlich vielschichtiger sind. Die Ausbildung zur Hotelfachfrau/zum Hotelfachmann beispielsweise vermittelt Kenntnisse in den Bereichen Hotelrezeption und Verwaltung, Restaurant, Küche und Reinigung (Housekeeping). Um die Leitung eines Hotels später anzustreben, ist das die Basis, um Arbeitsprozesse und Zusammenhänge verstehen und lenken zu können. Ein Rad greift dabei ins andere“ so Christian Lüdeking, Geschäftsführender Gesellschafter des Ringhotels Waldhotel Bärenstein in Holzhausen-Externsteine.

Ecclesia Holding GmbH, Detmold



Foto: Ecclesia

Tilman Kay, Vorsitzender der Holding-Geschäftsführung der Ecclesia Gruppe, und Jochen Körner, der den Vorsitz der Holding-Geschäftsführung zum Jahreswechsel übernimmt, mit den neuen Auszubildenden der Ecclesia Gruppe (vorn von links)

31 neue Auszubildende und dual Studierende unternehmen jetzt in der Ecclesia Gruppe die ersten Schritte in das Berufsleben. 25 Nachwuchskräfte werden davon in der Detmolder Zentrale ausgebildet.

Die Palette der Ausbildungsberufe ist breit gefächert: 18 junge Frauen und Männer haben sich für den Lehrberuf Kauffrau/-mann für Versicherungen und Finanzen entschieden. Vier dual Studierende haben als Ziel, zusätzlich zu dieser

Ausbildung an der Fachhochschule in Dortmund den Bachelor-Abschluss im Studiengang Versicherungswirtschaft zu erlangen. Ein Azubi erlernt den Beruf des Fachinformatikers in der Anwendungsentwicklung, ein dual Studierender kombiniert diese Ausbildung mit dem Bachelor-Studiengang Wirtschaftsinformatik. Außerdem bildet die Ecclesia Gruppe in diesem Jahr erstmals auch eine Kauffrau für Marketingkommunikation und eine Köchin aus.

Chance Ausbildung Lippe e. V., Detmold



Foto: CAL e.V.

Die zehn neuen Auszubildenden des CAL e.V. freuen sich auf die Einführungstage. Beim Start dabei sind Eva-Maria Iselin, Ausbildungsmanagement (hinten, Mitte), Ausbildungsleiterin Birgit Thole-Westphal (hinten, l.), stellv. Vorsitzender Dr. Axel Lehmann (hinten, r.) und die Geschäftsführerinnen Dr. A. Heinrike Heil (2. Reihe von hinten, r.) und Cathrin-Claudia Herrmann (2. Reihe von hinten, l.).

Insgesamt zehn Berufsanfänger begrüßte Landrat Dr. Axel Lehmann als stellvertretender Vorsitzender des CAL e.V. beim Einführungsworkshop. Die Auszubildenden erarbeiteten Rechte und Pflichten und nahmen erste Einträge in ihren digitalen Berichtsheften vor. Jeder Auszubildende erhielt ein Ausbildungshandbuch und einen persönlichen Ausbildungsordner, der stets alle Unterlagen griffbereit hält. Arbeitssicherheit, Urlaubsantrag, Berufsgenossenschaft – für die meisten Berufsanfänger sind das böhmische Dörfer. Was steht in einem Berichtsheft und wie verhalte ich mich im Krankheitsfall? Diese und viele weitere Themen beschäftigen auch die Auszubildenden des CAL e.V., der seit 2005 jährlich zusätzliche Ausbildungsplätze in Kooperation mit lippischen Unternehmen und Kommunen bietet. So erhalten auch junge Menschen, die auf dem ersten Arbeitsmarkt nicht berücksichtigt wurden, Alleinerziehende oder Studienabbrecher eine Chance auf Ausbildung.

Sparkasse Paderborn-Detmold, Detmold



Foto: Sparkasse

26 Auszubildende starten gemeinsam mit ihren Ausbilderinnen sowie der Geschäftsführung gut gelaunt und hochmotiviert in ihre Ausbildung

26 junge Auszubildende starteten ihre Ausbildung bei der Sparkasse Paderborn-Detmold zum Bankkaufmann bzw. zur Bankkauffrau. Arnd Paas, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Paderborn-Detmold, begrüßte die neuen Auszubildenden in der Sparkasse mit den Worten: „Sie haben sich für einen tollen

Beruf entschieden. Menschen umfassend in ihrer Lebensplanung und all ihren Finanzfragen zu beraten, ist eine sehr verantwortungsvolle und spannende Aufgabe.“ Mit viel Spaß und guter Laune ging es in die Kennenlernwoche. Neben dem Teambuilding gilt es, schnell die ersten bankfachlichen Erfahrungen zu

sammeln. Sie haben das digitale Beratungszentrum kennengelernt. Hier werden Kunden ausschließlich digital beraten. Und sie haben viel über die Besonderheit einer regionalen Sparkasse erfahren. Jeder Auszubildende hat auch sein eigenes Tablet erhalten. So wird Digitalisierung schnell erlebbar und einfach.

Weidmüller Interface GmbH & Co. KG, Detmold

Foto: Weidmüller Gruppe

Weidmüller Finanzvorstand André Sombecki beim digitalen Willkommenstag für die neuen Azubis

Insgesamt starteten ab Juli 34 dual Studierende und Auszubildende ihre Laufbahn bei Weidmüller. Die jungen Männer und Frauen werden in 17 verschiedenen Berufsbildern ausgebildet. Erstmals gehört dazu auch der Studiengang „Digitalisierungsingenieurwesen“, der in Kooperation mit der Technischen Hochschule OWL Lemgo angeboten wird. „Die Ausbildung ist eine wichtige Grundlage, sowohl im Leben der jungen

Erwachsenen als auch für uns als Unternehmen. Unsere bedarfsorientierte Ausbildung unterstützt uns, dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken und Talente frühzeitig an Weidmüller zu binden“, erklärt André Sombecki, Finanzvorstand und verantwortlich für Personal. Alle Auszubildenden wurden schon Ende April beim digitalen Willkommenstag gemeinsam mit den Eltern begrüßt.

Wortmann KG Internationale Schuhproduktionen, Detmold

Foto: Wortmann KG

Das Foto zeigt die neuen Auszubildenden und Studenten bei Wortmann (v.l.n.r.): Vordere Reihe: Leonie Melchior, Hannah Riesenberg, Jule Sommer, Hintere Reihe: Vincent John, Fynn Trau, Henri Schrah

Sechs junge Menschen begannen im August 2021 ihre Ausbildung in der Wortmann-Gruppe in Detmold. In diesem Jahr starteten zwei Industriekaufleute und ein Fachinformatiker für Anwendungsentwicklung mit ihrer Ausbildung. Weitere zwei junge Nachwuchskräfte begannen in Kooperation mit der Fachhochschule der Wirtschaft am Standort Paderborn bzw. Bielefeld ihr duales Studi-

um. Dabei werden die Studiengänge Betriebswirtschaft mit dem Schwerpunkt Online-Marketing und E-Commerce sowie Wirtschaftsinformatik belegt. Hinzu kommt eine Studentin, die an der LDT Fachakademie für Textil & Schuhe GmbH in Nagold ihren dualen Studiengang zur Textilbetriebswirtin in der Fachrichtung Schuhe mit gleichzeitiger Ausbildung zur Industriekauffrau startete.



Das nach da?

Läuft.

Unsere Förderanlagen.
Automatisch, innovativ,
wirtschaftlich & leise.

Tanja Stratemann, Detmold „Parmaschinken-Spezialistin 2021“

Tanja Stratemann vom Stratemann's Schinkenhaus in Detmold freut sich. Sie wurde vom Consorzio del Prosciutto di Parma als „Parmaschinken-Spezialistin 2021“ gewürdigt. Die Jury berücksichtigte dabei das seit vielen Jahren aktive Engagement für den Parmaschinken und eine herausragende Fachkompetenz für italienische Spezialitäten. Dies zeigt sich unter anderem in einer aufmerksamkeitsstarken und professionellen Präsentation des Prosciutto di Parma an der Bedientheke im Stratemann's Schinkenhaus. Gegründet wurde das Schinkenhaus 1974. Das Konzept des inhabergeführten Feinkostgeschäfts ist auf hochwertige Qualitätsprodukte ausgerichtet. Angeboten werden nationale und internationale Spezialitäten.

In diesem Jahr konnten insgesamt 43 Fach- und Feinkosthändler aus ganz Deutschland die italienische Jury überzeugen. Gewürdigt wurden damit deren Engagement an der Theke im Verkauf italienischer Spezialitäten und die umfassenden Kenntnisse über diese traditio-

nelle und regionale Schinkenspezialität.

Die Delikatessen-Experten mussten darüber hinaus den sorgfältigen Umgang mit der luftgetrockneten Rohschinkenspezialität und die sachgerechte Präsentation im Verkaufsraum unter Beweis stellen.

Das Consorzio ist die Branchenvertretung von 140 Unternehmen, die den naturbelassenen Rohschinken erzeugen. Die Auszeichnung wird seit 2013 jährlich in Deutschland und in weiteren europäischen und außereuropäischen Ländern vergeben. Weltweit



Tanja Stratemann

Foto: Schinkenhaus Stratemann

haben mittlerweile 349 Fach- und Feinkosthändler ihre Urkunden entgegengenommen.

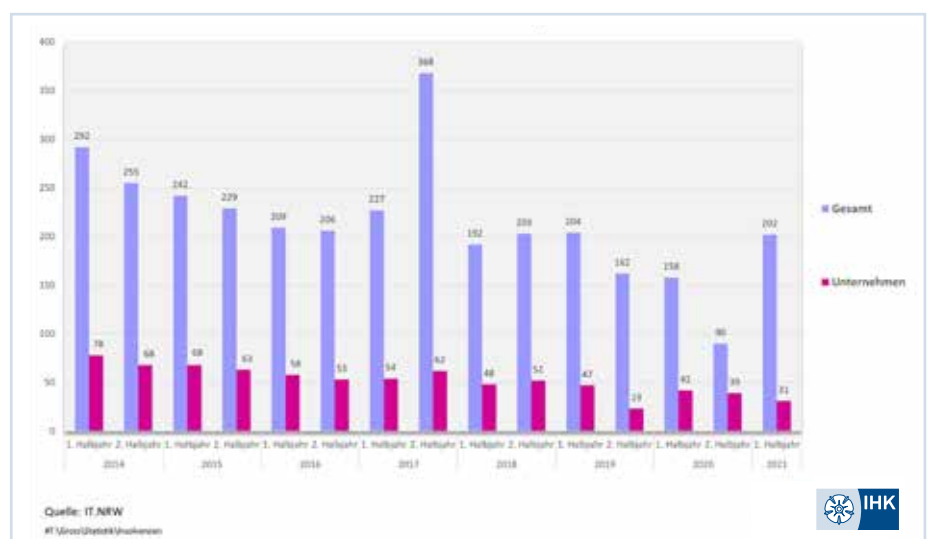
LIPPE/OWL

Unternehmensinsolvenzen

Insolvenzanträge im Gastgewerbe rückläufig

31 Unternehmen haben im ersten Halbjahr dieses Jahres laut dem Statistischen Landesamt IT.NRW beim Amtsgericht Detmold einen Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens gestellt. Das entspricht einem Rückgang um mehr als einem Viertel gegenüber dem gleichen Vorjahreszeitraum. Der Lockdown im Zusammenhang mit der Pandemie spiegelt sich in diesen Zahlen nach Meinung der IHK Lippe noch nicht wider. Denn die am stärksten von der Schließung betroffenen Branchen wie Gastgewerbe, Einzelhandel oder auch das Reisegewerbe zeigen aktuell keine Steigerungen. Im Gastgewerbe ist die Zahl (vier Fälle) der Insolvenzanträge sogar rückläufig, stellt die IHK fest. Aktuell wurde die Verlängerung der staatlichen Überbrückungshilfe bis zum Jahresende beschlossen. Daher erwartet die IHK erst für das erste Halbjahr 2022 ein Anziehen der Insolvenzanträge.

In erster Linie war das Baugewerbe mit elf Fällen (1. Halbjahr 2020: fünf Fälle) und



die Freiberufler mit sieben Fällen (vier Fälle) betroffen.

Neben den Unternehmen beantragten 171 (+ 47,4 Prozent) weitere Schuldner die Eröffnung eines Insolvenzverfahrens. Dabei handelte es sich überwiegend um

Verbraucherinsolvenzen. Es waren aber auch 33 ehemals Selbstständige betroffen. Die Gesamtzahl der Insolvenzen lag im ersten Halbjahr dieses Jahres bei 202 Fällen und damit um gut ein Viertel höher als im gleichen Zeitraum 2020.

Kommunales Wirtschaftsgespräch DIALOG IN DER STADT OERLINGHAUSEN

Die IHK Lippe lädt zum Live-Dialog zwischen Unternehmen und Verwaltung aus Oerlinghausen ein. Im Vordergrund des Austausches sollen Ihre Verbesserungsvorschläge, Anregungen und Wünsche zur Situation und Entwicklung Oerlinghausens stehen.

Unsere Gesprächspartner sind Bürgermeister Dirk Becker sowie weitere Vertreter der Stadt. Alle in Oerlinghausen aktiven Unternehmer:innen sind herzlich eingeladen, sich einzubringen. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

Termin: Donnerstag, den 28.10.2021, 18:30 Uhr
(Einlass und 3G-Abfrage ab 18:00 Uhr)

Ort: Niklas-Luhmann-Gymnasium (Mensa)
Ravensberger Straße 11, 33813 Oerlinghausen

Anmeldung: www.detmold.ihk.de (Seminare/Veranstaltungen)
Wählen Sie den 28.10.2021 aus.

Gern können Sie sich auch per Mail anmelden
(Gabriele Narhofer: narhofer@detmold.ihk.de).
Bitte vergessen Sie, nicht Ihre Kontaktdaten
sowie Themenwünsche anzugeben.

Anmeldefrist: Montag, den 18.10.2021



SCHLÜSSELFERTIG BAUEN

- Industrie- und Gewerbebau
- Verwaltung, Produktion und Lager
- eigene Stahlbauproduktion
- Stahlbetonskelettbau
- Brandschutzfachplanung

www.rrr-bau.de/referenzen

RRR Stahl- und Gewerbebau GmbH
Im Seelenkamp 15 • 32791 Lage
T 05232 979890 • F 05232 9798970
info@rrr-bau.de • www.rrr-bau.de

ERP. Vernetzt. Mehrwerte.
www.cobus-concept.de

COBUS
ConCept



WEBSITES:
DAMIT ES KLICK
MACHT.

k|konzept
AGENTUR FÜR WERBUNG
K-KONZEPT.DE

20
JAH
RE

NEUES AUS DER TECHNISCHEN HOCHSCHULE OWL

TH OWL IM WINTERSEMESTER ZURÜCK IN PRÄSENZ



Foto: ©TH OWL

Studierende können im Wintersemester 2021/2022 in den Hörsaal zurückkehren

Auf diese Nachricht haben viele Studierende gewartet: Nach drei Online-Semestern wird das kommende Wintersemester 2021/2022 an der TH OWL endlich wieder zu einem großen Teil in Präsenz stattfinden. Damit die Rückkehr

in den Präsenzbetrieb für Studierende und Beschäftigte sicher und reibungslos ablaufen kann, werden aktuell die dafür nötigen Vorkehrungen getroffen. „Wir freuen uns sehr, dass die gesetzlichen Grundlagen eine weitreichende Rück-

kehr in die Präsenz möglich machen. Die Präsenzlehrveranstaltungen werden damit wieder der Regelfall und keine Ausnahme mehr sein“, so Hochschulpräsident Professor Dr. Jürgen Krahl. Die TH OWL hatte bereits in den vergangenen Semestern insbesondere bei Studiengängen mit hohem Praxisanteil und für die Studienanfängerinnen und -anfänger Veranstaltungen und Prüfungen in Präsenz ermöglicht. Viele von ihnen werden dennoch erst in diesem Wintersemester zum ersten Mal einen Hörsaal von innen sehen. Alle Teilnehmenden müssen vor der Veranstaltung einen gültigen 3G-Nachweis (Geimpft, Getestet, Genesen) vorweisen. Digitale Lehre war bereits lange vor der Pandemie ein wichtiger Baustein im Studium an der TH OWL und wird es auch weiterhin als ergänzendes Angebot zur Lehre im Hörsaal und Labor bleiben.

EIN GIN FÜR DIE ARTENVIELFALT

Unter der Leitung von Professor Boris Stemmer haben Studierende im letzten Jahr in Kooperation mit der Weserbergland-Spirituosen Manufaktur und der Landschaftsstation des Kreises Höxter einen Gin aus heimischen Quitten produziert. Mit der Idee, den Erlös aus dem Verkauf für den Erhalt der Artenvielfalt zu spenden. Jetzt geht eine Spende von 2.525 Euro an die Landschaftsstation im Kreis Höxter e. V. zur Erhaltung der Kalkmagerrasen und Pflege der Wacholdersträucher.

„Das Besondere ist der Nachhaltigkeitsgedanke und die Zutaten aus der Region. Mit diesem Gin tun wir etwas für den Naturschutz und den Erhalt von seltenen Lebensräumen“, erzählt Lucas Kaußen. Er ist wissenschaftlicher Mitarbeiter in dem Forschungsschwerpunkt Kulturlandschaft.

Ziel des Gins ist es, die Kalkmagerrasen zu schützen, auf denen der Wacholder



Foto: ©TH OWL

2.525 Euro gehen an die Landschaftsstation im Kreis Höxter e.V.:

Antje Kayser (untere Naturschutzbehörde Kreis Höxter), Burkhard Beinlich (Landschaftsstation im Kreis Höxter e.V.), Sebastian Budde (Weserbergland-Spirituosen Manufaktur), Wilfried Budde (Weserbergland-Spirituosen Manufaktur) und Franziska Bernstein (TH-OWL – FB9 – Forschungsschwerpunkt Kulturlandschaften (v.l.))

wächst. Denn der Gewinn von fünf Euro pro verkaufter Flasche floss in die Spende an die Landschaftsstation im Kreis Höxter e.V. Das Ergebnis ist ein großer Erfolg. 2.525 Euro hat der Gin eingebracht und nun wurde die Spende an die Landschaftsstation übergeben. „Das Geld fließt in die Pflege und den Erhalt

der Kalkmagerrasen. Dort wächst der Wacholder, aus dem wir unseren Gin herstellen. Aber auch viele andere Pflanzen und Tiere sind dort beheimatet“, erzählt Lucas Kaußen.

Fans des nachhaltigen Gins dürfen sich freuen: Die Produktion soll in diesem Jahr wieder anlaufen.

DER DIREKTE DRAHT ZUR ZUSAMMENARBEIT

Möchten Sie gemeinsam mit der Hochschule betriebliche Herausforderungen von der Betriebswirtschaft über technische Lösungen bis zur Organisation anpacken?

Die Transferstelle der Hochschule

- vermittelt Kontakte zu Fachleuten, Laboren und Instituten,
- initiiert Kooperationsprojekte und berät zum dualen Studium.

Kontakt

forschung@th-owl.de

STANDORTINITIATIVE

„ZUKUNFT. UNTERNEHMEN. IN LIPPE.“

NEUES MITGLIED



Foto: privat



KUPFERRAUSCH Werbeagentur
Stefanie Röder & Stefan Hahn GbR
Friedrich-Ebert-Straße 115
32760 Detmold
www.kupferrausch.de

Als Werbeagentur für Kommunikation & Marketing bietet die KUPFERRAUSCH Werbeagentur alle beratenden, konzeptionellen und kreativen Leistungen. Der Fokus liegt dabei auf der ganzheitlichen Kommunikation und Entwicklung professioneller Unternehmensdarstellungen und deren praktische Umsetzung.



Gesucht: Lippe´s schlauestes Initiativen-Team

Freuen Sie sich auf einen spannenden Abend rund um unsere Initiative. Es wird unterhaltsam und bunt. Wir laden Sie ein zu einem Quiz rund um Lippe. In kleinen zufällig gewürfelten Teams „kämpfen“ Sie um den Titel „Lippe´s schlauestes Initiativen-Team“. Moderiert wird die Veranstaltung von Mara Wedertz von Radio Lippe! Lippische Köstlichkeiten und Getränke runden den Abend ab.

Freitag, 29. Oktober 2021 - Start um 18:00 Uhr, Ende gegen 21:30 Uhr (Einlass ab 17:15 Uhr).
in der Museumsgaststätte „Im Weißen Ross“ im LWL Freilichtmuseum in Detmold.

Teilnahmebetrag: 25 Euro pro Person
Bitte beachten Sie, dass wir die Teilnehmerzahl begrenzen müssen. Es gilt die 3G-Regel.

Anmeldung: luettecken@detmold.ihk.de

Lipper sind neunmalklug. Aber wissen wirklich (fast) alles.

+++ Terminankündigung +++

Am **29.10.2021** ab 18:00 Uhr fordern wir Sie zum großen Lippe-Quiz auf.
Wo? Museumsgaststätte „Im Weißen Ross“ im LWL Freilichtmuseum Detmold.
+++ Mehr erfahren: www.unternehmen-lippe.de +++





Foto: Fotolia® udra11

Nachhaltige Finanzierung:

Was auf die Unternehmen zukommt

Die Europäische Union (EU) strebt mit dem Green Deal unter anderem den kompletten Umbau der europäischen Wirtschaft an. Bis zum Jahr 2050 soll Europa klimaneutral werden. Hierzu müssen die CO₂-Emissionen in drei Jahrzehnten auf nahezu null reduziert werden. Im Laufe dieses Jahres werden dutzende Gesetzesvorschläge vorgelegt, um dieses ambitionierte Ziel zu erreichen - mit weitreichenden Auswirkungen für viele Unternehmen. Dazu gehören nicht nur steigende CO₂- und Energiepreise.

EU WILL FINANZSTRÖME STÄRKER LENKEN

Neu zum klimapolitischen Instrumentenkasten hinzugekommen ist die gezielte Regulierung des Finanzmarktes unter

dem Aspekt der Nachhaltigkeit. Ursprünglich verfolgte die „Sustainable-Finance“-Strategie der EU das Ziel, mehr Transparenz für Anleger zu schaffen. Daraus hat sich inzwischen der Anspruch entwickelt, Kapitalströme stärker in Unternehmen zu lenken, die aus Klima- und Umweltschutzperspektive nachhaltig wirtschaften. Die damit verbundenen Folgen für die Breite der Wirtschaft werden bislang oft unterschätzt. Denn mit der jetzt konkretisierten „Taxonomie“ setzt die EU ein weitreichendes Regelwerk um, mit dem die Europäische Kommission festlegt, unter welchen Bedingungen eine spezifische wirtschaftliche Tätigkeit wie die Herstellung einer Tonne Stahl, eines PKWs oder der Betrieb eines Kraftwerks als nachhaltig gilt – oder nicht.

WELCHE WIRTSCHAFTLICHEN TÄTIGKEITEN SIND NACHHALTIG?

Erste sehr detaillierte Bewertungsmaßstäbe zur Berücksichtigung der Klimaschutzziele hat die Kommission jetzt im April 2021 für etwa 100 Wirtschaftstätigkeiten auf mehreren hundert Seiten definiert. Danach gilt die Produktion von PKW mit Verbrennungsmotor ab 2026 nicht mehr als nachhaltig, selbst wenn sie mit E-Fuels betrieben werden. In den Grundstoffindustrien müssen die Anlagen effizienter sein als der Durchschnitt der zehn Prozent der besten Fabriken, um die angestrebte Einstufung als nachhaltig zu erhalten. Hinzu kommen oft noch weitere Bedingungen, wie der Einsatz von CO₂-armem Strom. Bis Ende des Jahres sollen für Umweltziele wie die Kreislaufwirt-

schaft oder die Vermeidung von Schadstoffemissionen weitere Kriterien folgen.

NICHT NUR FINANZWIRTSCHAFT BETROFFEN

Angewandt werden die Kriterien von Banken oder Investment-Firmen, die „grüne“ Finanzprodukte anbieten. Sie werden sich in Zukunft an der Taxonomie orientieren müssen, wenn sie beispielsweise einen neuen Fonds auflegen und als nachhaltige Anlage bewerben wollen. Aber auch die Unternehmen der Realwirtschaft, die unter die Berichtspflicht der Corporate Social Responsibility-Richtlinie (CSR-Richtlinie) fallen, müssen ab 2022 offenlegen, welcher Anteil des eigenen Umsatzes den Taxonomie-Kriterien entspricht. Gleiches gilt für alle Investitions- und Betriebsausgaben. Der administrative Aufwand dürfte enorm sein. Im April hat die EU-Kommission vorgeschlagen, den Anwendungsbereich der CSR-Richtlinie auf alle Unternehmen auszuweiten, die nicht die europäischen Kriterien für kleine und mittelständische Unternehmen (KMU) erfüllen. EU-weit wären damit nicht „nur“ 11.000, sondern künftig fast 50.000 Unternehmen betroffen, davon allein 15.000 in Deutschland mit seinem vergleichsweise hohen Industrieanteil.

WEITREICHENDE AUSWIRKUNGEN FÜR ALLE UNTERNEHMEN

Da auch die Banken ihrerseits angeben müssen, welcher Anteil ihres eigenen Finanzierungsportfolios den Taxonomie-

Kriterien entspricht, werden diese ein wichtiges Element bei Finanzierungsfragen. Auch kleine und mittlere Unternehmen werden folglich offenlegen müssen, ob sie die Kriterien einhalten. Perspektivisch dürfte sich die Einstufung als „nachhaltig“ oder „nicht nachhaltig“ zu einem wesentlichen oder gar entscheidenden Faktor für das Ob und Wie einer Finanzierung entwickeln.

Das wirft in der Umsetzung bislang ungeklärte Fragen auf: Wie werden Unternehmen unterstützt werden, die sich in einem Wandel befinden? Was geschieht mit einem mittelständischen Betrieb, den der Strukturwandel in der Automobilwirtschaft hart trifft und der sein Produktportfolio unter großen Mühen umstellen will? Wie wird ein Hersteller bewertet, dessen Ventile sowohl in mit fossilen als auch in mit erneuerbaren Energien betriebenen Kraftwerken eingesetzt werden?

Und wie lässt sich der administrative Aufwand überhaupt stemmen, wenn es in einem kleinen oder mittleren Unternehmen keine große CSR-Abteilung gibt? Ganz abgesehen von der heikelsten Frage: Lässt sich die Wirtschaft von der Politik trennscharf in nachhaltig und nicht nachhaltig aufteilen?

Taxonomie wird noch komplexer

Die „Sustainable Finance Plattform“ hat als beratende Expertenrunde einen Bericht zur Weiterentwicklung der Taxonomie veröffentlicht. Die EU-Kommission hat dazu eine öffentliche Konsultation durchgeführt, an der sich der DIHK beteiligt hat.

Die Plattform empfiehlt u.a., dass die künftigen Kriterien für die Nachhaltigkeitsbewertung wirtschaftlicher Tätigkeiten den umweltpolitischen Wandel positiv begleiten sollten. So sollen Übergangsmaßnahmen, die selbst noch nicht als nachhaltig eingestuft werden können, nicht negativ bewertet werden, wenn sie den Weg hin zum nachhaltigen Wirtschaften aktiv unterstützen. Dazu schlägt die Plattform ein Ampelsystem vor. Wirtschaftliche Tätigkeiten, die keine signifikanten Auswirkungen auf Umwelt und Nachhaltigkeit haben, sollen künftig nicht mehr den „besonders schädlichen“ Tätigkeiten gleichgestellt werden. Die Erweiterung der Klassifikation wird die Komplexität der Taxonomie erheblich erhöhen.



Foto: Paul Aidan Perry

JULIAN SCHORPP
Referatsleiter
Europäische Energie-
und Klimapolitik
beim DIHK in Brüssel

Allianz 

GESUND^x – DIE EXTRAPORTION GESUNDHEIT

Ein Dankeschön für Ihre Belegschaft

Wertvolle Gesundheitsleistungen für Ihre Mitarbeitenden – mit der betrieblichen Krankenversicherung (bKV) der Allianz!

Eine lohnende Investition – auch für Sie:

- Positionierung als attraktiver & sozialer Arbeitgeber.
- Viele Leistungen und Wahlmöglichkeiten – passend für Ihr Unternehmen
- Anerkennung der bKV als Sachbezug.

Übrigens: die monatliche Sachbezugsfreigrenze steigt ab 2022 auf 50 EUR!

Jetzt
beraten lassen!
Ihr Vermittler berät
Sie gerne – für Ihre bKV.



→ www.allianz.de/angebot/gesundheit/bkv



Foto: iStock/Szymesher

Versicherung für Geschäftsführende

Absicherung des Privatvermögens

Auf den ersten Blick scheint die Sache klar zu sein: Sind Geschäftsführende (GF) an einer GmbH nicht beteiligt, sind sie abhängig beschäftigt und gelten als sogenannte Fremd-Geschäftsführende. Übersehen wird jedoch dabei häufig, dass er/sie für unternehmerische Fehlentscheidungen gegenüber dem Unternehmen und Dritten haften. Auch mit dem Privatvermögen. Und zwar in unbegrenzter Höhe!

Dieses Risiko besteht, wenn er/sie alleinige:r GF ist und auch wenn es Mit-Geschäftsführer:innen gibt. Selbst wenn ein/eine GF noch so verantwortungsbewusst agiert: Niemand kann alle Gesetzesvorgaben im Kopf haben! Man muss sich ferner darüber im Klaren sein, dass man durch einen Fehler eines/einer Mit-

GF in der Mithaftung ist. In vielen Fällen genügt eine leichte Fahrlässigkeit oder kleine Unachtsamkeit!

EINIGE SCHADENSBEISPIELE

Eine GmbH verzeichnet über Jahre ein stabiles Wachstum, weiteres ist abzusehen. Aus dem Grund wird für die Expansion ein Nachbargrundstück erworben. Die Gesellschafter sind der Meinung, dass das Grundstück zu teuer war, belegen es mit einem Gutachten und machen die Pflichtverletzung geltend. Wegen des ansonsten guten Verhältnisses zur/zum GF einigt man sich außergerichtlich auf eine Schadenersatzzahlung.

Wegen finanzieller Engpässe kann ein verarbeitender Betrieb die fälligen Sozialabgaben nicht fristgerecht abführen.

Der/die GF wird persönlich für die Zahlung der nicht abgeführten Beiträge haftbar gemacht.

D & O-VERSICHERUNG

Um diesen Risiken begegnen zu können, empfiehlt sich eine D & O-Versicherung (Vermögensschadenhaftpflicht für Manager). Diese kann vom Unternehmen oder GF selbst abgeschlossen werden. Es empfiehlt sich jedoch der Abschluss durch den/die GF selbst, um die Gestaltungskontrolle zu behalten. Zum Beispiel bei einem beruflichen Neustart bei einem anderen Arbeitgeber oder dem Übertritt in den Ruhestand. Der Abschluss sollte bereits bei Tätigkeitsbeginn erfolgen, weil nur Schäden gedeckt sind, die während des Vertragszeitraums verursacht worden

sind. Um jegliche Probleme auszuschließen, sollte der Vertrag eine Rückwärtsdeckung beinhalten.

RECHTSSCHUTZVERSICHERUNG

Was rechtliche Streitigkeiten mit ihrem Arbeitgeber betrifft, wiegen sich viele GF in falscher Sicherheit, wenn sie auf ihre private Rechtsschutzversicherung bauen. Praktisch alle Verträge schließen Versicherungsschutz für Anstellungsverhältnisse gesetzlicher Vertreter juristischer Personen aus. Abhilfe schafft hier der Anstellungs-Vertrags-Rechtsschutz, der genau für die Bedürfnisse von GmbH-Geschäftsführer:innen geschaffen wurde.

FAZIT

Die Tätigkeit eines/einer GF erfordert nicht nur Verantwortungsbewusstsein im unternehmerischen Bereich, sondern auch bis in den Privatbereich.



Foto: privat

MICHAEL PERSICKE

Mitglied im IHK-Arbeitskreis
Versicherungsvermittler

IHK-ARBEITSKREIS VERSICHERUNGSVERMITTLER

Ziele

Praxisorientierte Informations- und Austauschplattform

Mit unserem Arbeitskreis (AK) bieten wir Versicherungsvermittlern aus Lippe eine ideale Plattform zum regelmäßigen Erfahrungsaustausch, Know-how-Transfer und Weiterbildung. Im Fokus stehen die praxisnahe Information und die Diskussion aktueller Themen.

Spezial und regional

Wir bereiten Spezialthemen für die Branche auf, wie zum Beispiel: Lebensversicherungsreformgesetz, Versicherungsvertragsgesetz, Gesetz zur Neuregelung des Versicherungsvermittlerrechts und Gesetz zur Novellierung des Finanzanlagenvermittler- und Vermögensrechts.

Ein weiterer Vorteil unseres AK ist, dass wir speziell auf regionale Herausforderungen und Themen eingehen können.

Individueller Erfahrungsaustausch

Wichtig ist uns das Gespräch zwischen Berufskollegen. Die bunte Mischung aus Versicherungsvertretern, Versicherungsmaklern, „Newcomern“ und „alten Hasen“ bietet viele Erfahrungshorizonte. Der „Newcomer“ profitiert von der Erfahrung „alten Hasen“, „Betriebsblinde“ sehen mit den Augen der jungen Kollegen.

Imagepflege, Pressearbeit und Werbung

Klappern gehört zum Handwerk: Durch Öffentlichkeitsarbeit möchten wir unsere Branche im richtigen Licht präsentieren. Wir wollen bei Nachwuchskräften Interesse für den Beruf „Kaufmann/-frau für Versicherungen und Finanzen“ wecken. Unser Ziel ist es, qualifizierte Nachwuchskräfte für unsere Branche zu gewinnen.

Wollen Sie dabei sein?

Ansprechpartnerin

ALEXANDRA LINNEWEBER

Tel. 05231 7601-25

linneweber@detmold.ihk.de

Design - Bau - Service

Gewerbeimmobilien mit System

GOLDBECK Niederlassung Bielefeld
Ummelner Straße 4-6, 33649 Bielefeld
Tel. +49 521 9488-9488, bielefeld@goldbeck.de

building excellence
goldbeck.de

 **GOLDBECK**



Foto: iStock/Master 1305

Kleidungsstücke haben Potenzial

Stilgerecht auch im Home-Office

In den letzten Monaten schien eher der graue Küchenalltag zu überwiegen – ohne Business-Termine, Urlaube, Partys oder zwanglose Treffen mit Freunden. Diese vielfältigen Gelegenheiten, um Abwechslung in die Alltags-Routine zu bringen, sind weggefallen. Damit gibt es kaum mehr Möglichkeiten, sich „in Schale zu werfen“ oder sich auf diese Ereignisse zu freuen. Der Alltag scheint vorhersehbar und gleichförmig – ohne Veränderungen – eher grau und trist.

Auch unser Arbeitsleben ist verändert: Viele sind jetzt verstärkt im Homeoffice und haben dadurch deutlich weniger Kontakt zu Kollegen, Kunden oder Lieferanten. Da reichen der verwaschene Pullover und die ausgebeulte Jogginghose – es sieht ja eh niemand!

Ich denke, jeder von uns kennt das Gefühl, im Schlafanzug oder im Jogginglook einfach abzuhängen und es sich bequem zu machen. Die Pandemie hat uns in eine Art Ausnahmezustand versetzt. Für manche Menschen ist dies die „neue Normalität“ geworden und dauert bereits über ein Jahr.

SCHLECHT DRAUF? MAN SIEHT'S AUCH AM STYLE!

Es wurde viel zum Thema Psychologie und Mode geforscht. Fakt ist: Ein negativer Allgemeinzustand drückt sich auch in der Kleidung aus. Dr. Kate Hefferon und Christoph-Simon Masuch, zwei englische Psychologen, beschreiben diesen Zustand mit „to Camouflage the body“. Also durch möglichst weite Kleidungs-

stücke (wie zum Beispiel eine baggy Jeans) und dunkle Farben die Figur nicht erkennbar zu machen und damit eher unsichtbar zu sein. Andere Untersuchungen haben ergeben, dass Studenten mit Heimweh sich eher warm kleiden.

Durch die Pandemie und dem damit verbundenen Shut-Down sind sicherlich besondere Umstände eingetreten, die zu neuen Kleidungsgehnheiten geführt haben. Die Entwicklung zu einem lockeren Dresscode, auch im internationalen Kontext, hatte sich in den vergangenen Jahren bereits abgezeichnet. Sie wurde aber jetzt, wie viele andere Trends, durch die Pandemie verstärkt. Die Wahl zu bequemer Kleidung – Jogg-Style – hat deutlich zugenommen und wird auch von den Modemachern aufgenommen und prä-

sentiert. Die Hosen werden komfortabler und Hoodies sind ein neuer, alter Trend, wenn auch jetzt mit edlem Material. In den vergangenen Monaten wurden mehr Loungewear und Hausschuhe verkauft als Businesskleidung und dies in ganz unterschiedlichen Preisklassen und Luxusausführungen.

SAD-WEAR UND HATE-WEAR

Die Kleidung wirkt sich also auf den Träger und seinen Gemütszustand aus. Seit Anfang des Jahres gibt es Begriffe wie „sad-wear“ oder „hate-wear“, die diesen besonderen Zustand beschreiben. Die New York Times-Redakteurin Reyhan Harmanci spricht von „hate-wear“ bei Kleidungsstücken, die uns eigentlich nicht passen oder besonders stilvoll oder nicht mehr in Ordnung sind, aber die wir lieben und ungefragt täglich wieder anziehen. Charlie Teasdale, Modechef von Esquire, beschreibt dagegen „sad-wear“ als komfortable Kleidung, wie eine Jogginghose oder einen Kapuzenpulli, die uns emotional gut tun – uns sozusagen komfortabel einhüllen wie ein „textiles Pflaster“ (Bellevue.NZZ).

KLAPPT BUSINESS-PRÄSENZ AUCH IN BOXER SHORTS?

In den vergangenen Monaten habe ich Menschen in verschiedenen Online-Meetings erlebt. Eigentlich waren zu meist nur der Kopf und ein kleiner Ausschnitt des Oberkörpers sichtbar. Aber oft habe ich sehr viel mehr gesehen: ein ganzes Oberteil, einen Hintergrund, ein Unterteil – sofern vorhanden! Mancher ist gerade durch seine Boxershorts im Spiegel in die Schlagzeilen geraten wie der Bürgermeister von Antwerpen in einer Videokonferenz. Deshalb sollten wir uns fragen: Wie präsent ist eine Person, die zwar mit einem Businessoberteil, aber unten zum Beispiel mit einer Schlafanzughose bekleidet ist? Halbe Sache – halbe Präsenz? Vom faux pas, der beim unbedachten Aufstehen peinlich werden kann, einmal abgesehen. Im Schlafanzug vor dem Bildschirm. Dadurch ist keine Struktur im Alltag – nur einheitsjogginggrau – keine optische/sichtbare Grenze zwischen Freizeit und Privat, also auch Freizeit und Arbeitskleidung. Die Grenzen im Home-Office sind eh fließend und dadurch noch schwerer erkennbar. Meine Beobachtung ist, dass Präsenz sehr deutlich auch online vermittelt werden kann: Eine Grundlage dafür ist, vollständig gekleidet zu sein wie für ein reales Treffen. So, dass ich jederzeit ansprechend und

aus dem Haus gehen könnte. Damit signalisiere ich mir und meinem Körper, dass ich im Arbeitsmodus bin. Das spürt auch mein Gegenüber. Schon lange und viel wurde über den Sinn und die Wirkung von Kleidung berichtet, man denke nur an Gottfried Keller mit seiner Novelle „Kleider machen Leute“ oder das „Tapfere Schneiderlein“.

WIEVIEL VON SUPERMAN MACHT SEIN ANZUG AUS?

Karen Pine, Professorin der Uni Hertfordshire, beschreibt in ihren Untersuchungen die Zusammenhänge, wie Kleidung Menschen beeinflussen kann. Ihre These: Positiv wahrgenommene Kleidung kann auch dem Träger Kraft und Energie verleihen. Quasi die Superkräfte von Kleidung wecken: „Ein dekoratives Kleidungsstück kann jemandem eine Stimme geben, der sonst nicht gehört wird.“ Karen Pine. So können wir in ein Rampenlicht gestellt werden. Oder umgekehrt. Vielleicht kennen Sie das: Sie tragen ein Outfit, in dem Sie sich überhaupt nicht wohlfühlen und müssen damit auf einer Bühne etwas entgegennehmen. Diese Strecke wird Ihnen unendlich lang vorkommen.

KLEIDUNG IST KOMMUNIKATION

Damit ist Kleidung also mehr als eine zweite Haut. Sie ist Kommunikation. Die Garderobe kann deutliche Botschaften senden: Da ist die schwarze Trauerkleidung, die für einige Zeit getragen wird, wie zum Beispiel die Witwenkleidung“. Sie ist heute vor allem in Südeuropa noch gebräuchlich und signalisiert dem Gegenüber klar, dass hier ein Mensch in Trauer ist. Damit bietet sie dem Träger eine Art Schutzfunktion. Bei einem fröhlichen Anlass, wie zum Beispiel einer Hochzeit, wird überall auf der Welt die schönste und beste Kleidung getragen – farblich kann es durchaus Unterschiede geben. Aber da stehen die Dekoration und der Schmuck im Vordergrund – passend zu der Stimmung.

Wie wäre es auszuprobieren, was passiert, wenn wir unsere äußere Erscheinung verändern?

„Wenn wir Anderen signalisieren, dass wir uns um uns selbst kümmern, sehen sie uns eher als jemanden, der es wert ist, dass man sich um ihn kümmert. Attraktive Kleidung anzuziehen, die einem steht, erhöht die Wahrscheinlichkeit, dass andere uns positiv behandeln.“

Diese gibt wiederum uns, dem Träger, ein positives Gefühl.“

HELLE FARBEN FÜR EINE POSITIVE STIMMUNG

Untersuchungen haben ergeben, dass helles und schönes Material unsere Stimmung hebt. Kleidung, in der wir uns wohlfühlen und die gut geschnitten ist, erhöht unsere Attraktivität und unsere Stimmung. Farben sprechen unsere Emotionen an und Muster wecken Aufmerksamkeit.

Wie wäre es, einmal das Gegenteil vom Gewohnten zu tragen – vielleicht ein neues Muster oder eine neue Farbe? Oder eines unserer „Schrankjuwelen“ an einem ganz normalen Tag zu tragen? Ein Glamour-Teil mit Alltagskleidung zu kombinieren? Oder mit einer Freundin was auszuprobieren oder etwas zu tauschen? Gönnen Sie sich Spaß mit unterschiedlichen Kleidungsvarianten und schlüpfen in ein neues Outfit und eine neue Rolle. So wie Aschenputtel sich verwandelt hat.

Besonders jetzt, nach dieser langen Zeit der Ein- und Beschränkungen, wird uns der Spaß und das Ausprobieren sicherlich viel Freude machen und guttun.

AUCH ASCHENPUTTEL HAT DEN HERD VERLASSEN

Also, machen Sie es wie Aschenputtel und kommen Sie raus aus dem Puschen, der Jogginghose und der Asche der Komfortzone. Auf geht's in das „Rampenlicht der Alltags-Schönheit“ mit allem was dazu gehört. Ziehen Sie schöne Kleidungsstücke an und genießen Sie – das Wohlfühlen, die guten Schnitte, welche die Figur betonen und freuen Sie sich einfach darüber. Ein leichtes, natürliches Make-Up und einen frischen Lippenstift dazu – nur zur Freude – den Unterschied werden Sie selbst feststellen, wenn Sie in den Spiegel schauen. Ich bin gespannt, welche Wechselwirkungen und Reaktionen Sie dabei für sich und Ihr Gegenüber erzielen.



Foto: privat

MARTINA ROSEMEIER
Stil- und Imageberaterin



Die Termine sind fest eingeplant. Die Durchführung ist abhängig von der aktuellen Situation.

Auf die Plätze, fertig, los!

Fit für die Karriere: IHK-Lehrgänge und Seminare

AUSSENWIRTSCHAFT

Tagesseminare

NEU – Digitaler Fahrtenschreiber und Sozialvorschriften	02.11.2021	260,- EUR
Intrastat in der Praxis – Die Statistik des grenzüberschreitenden EU-Warenverkehrs	17.11.2021	260,- EUR
NEU – Einführung in die Exportkontrolle – Live-Online-Training	26.10.2021	240,- EUR
NEU – Zollwissen für Einkäufer:innen – Live-Online-Training	03.11.2021	140,- EUR
Einreihung von Waren in den Zolltarif – Live-Online-Training	15.11.2021	140,- EUR
NEU – Incoterms® 2020 – Regeln richtig anwenden – Live-Online-Training	15.11.2021	140,- EUR
Exportpraxis kompakt	26. + 27.10.2021	520,00 EUR zzgl. Seminarunterlage
Umsatzsteuer bei grenzüberschreitenden Lieferungen	25.10.2021	260,- EUR zzgl. Seminarunterlage

BETRIEBSWIRTSCHAFT, FINANZ- UND RECHNUNGSWESEN

Tagesseminar

Controlling Grundlagen	11.11.2021	260,- EUR
------------------------	------------	-----------

Zertifikatslehrgang

Fachkraft für Controlling (IHK) – Live-Online-Training	19.10.2021 – 22.02.2022	1.249,50,- EUR
--	-------------------------	----------------

Lehrgang

Geprüfte:r Wirtschaftsfachwirt:in	11.11.2021 – 14.12.2023	3.390,- EUR
-----------------------------------	-------------------------	-------------

IMMOBILIEN

Tagesseminare

Weiterbildung für Immobilienmakler:innen – Live-Online-Training	06.12. – 13.12.2021	980,- EUR
Weiterbildung für Immobilienverwalter:innen – Live-Online-Training	22.11. – 30.11.2021	980,- EUR

KOMMUNIKATION, ORGANISATION UND FÜHRUNG

Tagesseminare

Organisation am Arbeitsplatz	15.10.2021	260,- EUR
Gekonnt durchsetzen – mit Charme und Nachdruck zum Ziel	15.11.2021	260,- EUR
Storytelling für Führungskräfte	16.11.2021	260,- EUR
In Führung gehen – Grundlagen Führung und Veränderung	04.11.2021	260,- EUR

Zertifikatslehrgänge

GmbH-Geschäftsführung (IHK) – Live-Online-Training	21.10. – 09.12.2021	1.249,50 EUR
NEU – Teamleiter:in (IHK)	08. – 27.11.2021	1.390,- EUR
Interne:r QM-Auditor:in (IHK)	08. – 12.11.2021	890,- EUR

VERTRIEB, MARKETING UND EINKAUF**Zertifikatslehrgänge**

E-Commerce-Manager:in (IHK) – Live-Online-Training	02.11.2021 – 17.02.2022	1.904,- EUR
NEU – Vertriebs-Innovations-Manager:in (IHK) – Blended learning	19.11. – 29.01.2022	1.790,- EUR

PERSONAL**Tagesseminare**

Beendigung von Arbeitsverhältnissen	19.11.2021	260,- EUR
Arbeitsverträge aktualisieren und optimieren	09.11.2021	260,- EUR

Zertifikatslehrgang

Fachkraft für Personalwesen (IHK) – Modul 2: Lohn- und Gehaltsabrechnung	14.02. – 28.03.2022	420,- EUR
--	---------------------	-----------

Lehrgänge

Ausbilder:in nach AEVO in Teilzeit	05.11.2021 – 22.01.2022	650,- EUR
Ausbilder:in nach AEVO – Intensivlehrgang	08.11.– 13.11.2021	590,- EUR
Ausbilder:in nach AEVO – Live-Online-Training	24.11.2021 – 23.02.2022	550,- EUR
Ausbilder:in AEVO – Live-Online-Training-Kompaktkurs	05.10. – 21.10.2021	550,- EUR

RECHT, STEUERN UND DATENSCHUTZ**Tagesseminare**

Reisekosten – Bewirtung – Dienstwagen	28.10.2021	260,- EUR
Grundlagen des Lohnsteuerrechts	11.11.2021	260,- EUR
Arbeitsverträge aktualisieren und optimieren	09.11.2021	260,- EUR

TECHNIK**Lehrgang**

Geprüfter: Industriemeister:in – Fachrichtung Kunststoff und Kautschuk	05.11.2021 – 20.11.2024	5.250,- EUR zzgl. Ausbilderlehrgang
--	----------------------------	--

AZUBIS**Tagesseminare**

Business-Etikette für Azubis: Umgangsformen in Ausbildung und Beruf	29.10.2021	260,- EUR
Telefontraining für Azubis	05.11.2021	260,- EUR

Prüfungslehrgänge zzgl. Lernmittel und ggf. Prüfungsgebühr

Nähere Informationen erhalten Sie bei ANDRÉ REINISCH, Tel. (05231) 7601-35, E-Mail: reinisch@detmold.ihk.de.
Informieren Sie sich auch über finanzielle Förderungen wie Bildungsprämie, Bildungsscheck NRW oder Aufstiegsfortbildungsförderung!
 Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass auch andere Weiterbildungsanbieter Vorbereitungslehrgänge auf IHK-Prüfungen anbieten. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie z. B. unter <https://wis.ihk.de>



Generalunternehmen für hochwertigen Industriebau

Wülferheide 10 | 32107 Bad Salzuflen | 05222 - 944990 | www.hms-industriebau.de

SEMINARTERMINE

Tagesseminar IN FÜHRUNG GEHEN

Beschäftigte, die neu in der Führungsrolle sind, erwerben in diesem Seminar die grundlegenden Kenntnisse, um ihre Mitarbeiter:innen zu führen sowie ihren Unternehmensbereich weiter zu entwickeln und positive Veränderungen zu erzielen. Dabei erhalten die Teilnehmenden einen umfassenden Überblick über die Führungsaufgaben und -prozesse. Sie lernen wichtige Methoden der Führung kennen, um in ihrem Unternehmen gezielt Potenziale bei Mitarbeiter:innen zu entdecken und zu fördern.



Foto: iStockphoto® gilaxia

Termin: 04.11.21, 09:00 – 16:30 Uhr

Kosten: 260,00 EUR

Infos:

ANDREA SCHLÜTER

Tel. 05231 76 01-31

schlueter@detmold.ihk.de

NEU – Zertifikatslehrgang VERTRIEBS-INNOVATIONS-MANAGER:IN (IHK)

Digitalisierung, Home-Office, Corona-Krise, Globalisierung usw. sind Auslöser, die radikale Verhaltensänderungen von Märkten bewegen. Dies fordert einen neuen Blick auf die Kaufentscheidungen und somit auf die vertriebliche Entscheidungspraxis. Diese Änderungsprozesse finden auf fast allen Märkten mit teilweise hochdynamischen Prozessen statt und haben massive Auswirkungen auf den Vertrieb von Gütern, Dienstleistungen und Rechten. Ein modernes Vertriebsmanagement braucht weitreichende Impulse, um die oben genannten Themen neu zu erleben und zu interpretieren, um den Markt besser adaptieren zu können. Mit diesem Lehrgang machen Sie sich in drei Modulen im Vertrieb für die Zukunft fit.



Foto: iStock(c)metamorworks

Termin: 19.11.21 – 29.01.22

Kosten: 1.790,00 EUR

Infos:

ALINA KLUCKHUHN

Tel. 05231 76 01-33

kluckhuhn@detmold.ihk.de

Die Weiterbildung hat eine neue Homepage:
www.weiterbildung-detmold.ihk.de

NEU – Tagesseminar BEENDIGUNG VON ARBEITSVERHÄLTNISSEN

Auch Arbeitsverhältnisse unterliegen gewissen Dynamiken und enden - auf die ein oder andere Weise - irgendwann. Egal, ob durch Kündigung, Aufhebungsvertrag oder aus anderen Gründen, oft stellt sich eine Vielzahl von rechtlichen Fragen im Zusammenhang mit der Beendigung von Arbeitsverhältnissen, nicht zuletzt vor dem Hintergrund der Vermeidung von aufwendigen und teuren Verfahren vor dem Arbeitsgericht. Dieses Seminar beschäftigt sich daher mit den verschiedenen rechtlichen Aspekten der Beendigung von Arbeitsverhältnissen.



Foto: iStockphoto® AndreyPopov

Termin: 19.11.2021, 09:00 – 16:30 Uhr

Kosten: 260,00 EUR

Infos:

ANDREA SCHLÜTER

Tel. 05231 76 01-31

schlueter@detmold.ihk.de

Tagesseminar BETRIEBSWIRTSCHAFTLICHE AUSWERTUNGEN LESEN, VERSTEHEN, ANALYSIEREN

Betriebswirtschaftliche Auswertungen (BWA) sind kein Buch mit sieben Siegeln. Sie geben Auskunft über die wirtschaftliche Situation des Unternehmens und bilden die Basis für Planungen und Unternehmensführung. Die BWA-Analyse unterstützt die Optimierung der betriebswirtschaftlichen Prozesse und steigert die Effizienz des Controllings.



Foto: iStockphoto®utah

Termin: 25.11.2021, 09:00 – 16:30 Uhr

Kosten: 260,00 EUR

Infos:

ANDREA SCHLÜTER

Tel. 05231 76 01-31

schlueter@detmold.ihk.de

FÜR DIE PRAXIS

Recht & Steuern

„Update Arbeitsrecht-II“ am 25.11.2021

Neue Gesetze und aktuelle Urteile führen zu kontinuierlichen Veränderungen im Arbeitsrecht. Um "auf dem Laufenden zu bleiben" ist es unerlässlich, die aktuellen Entwicklungen der Gesetzgebung und Rechtsprechung im Arbeitsrecht zu verfolgen. Wir nahmen dies gemeinsam mit Rechtsanwalt Dr. Kramer von der Kanzlei BRANDI Rechtsanwälte zum Anlass, eine Vortragsreihe mit dem Titel „Update Arbeitsrecht“ zu starten.

Das „Update Arbeitsrecht“ gibt Ihnen einen Überblick über die neuesten arbeitsrechtlichen Entwicklungen. Neben aktuellen Urteilen der Arbeitsgerichte, die Auswirkungen auf die Personalpraxis haben, werden auch die jüngsten Entwicklungen in der Gesetzgebung beleuchtet und praktische Tipps zur Umsetzung aktueller Entwicklungen, auch unter Berücksichtigung der arbeitsrechtlichen Folgen der Corona-Pandemie, in der Personalarbeit gegeben.

Termin: 25. November 2021 um 17:00 Uhr

Ort: IHK Lippe zu Detmold

Anmeldung:

BIANCA KOTZENBERG

Tel. 05231 7601-42 oder kotzenberg@detmold.ihk.de

Ansprechpartnerin für weitere Fragen:

SVENJA JOCHENS

Tel. 05231 7601-43 oder jochens@detmold.ihk.de



Foto: iStockphoto®SimonLukas

Aktuelle Förderprogramme Corona

Programm	Zeitraum	Bedingungen
NRW SOFORT HILFE 2020	1. Monat ab Antragstellung	
NRW ÜBERBRÜCKUNGSHILFE 2020	13.07.2020 - 31.03.2021	
NRW ÜBERBRÜCKUNGSHILFE 2020	1. August - 31.03.2021	
Überbrückungshilfe II	1. September - 31.03.2021	
Überbrückungshilfe III	1. November - 31. Dezember	
Überbrückungshilfe III Plus	1. Januar 2021 bis 31. Dezember 2021	
Neustarthilfe	1. Januar 2021 bis 31. Dezember 2021	
Überbrückungshilfe III Plus	1. Januar 2021 bis 31. Dezember 2021	

ÜBERBRÜCKUNGSHILFEN BIS JAHRESENDE VERLÄNGERT

Während es für die meisten Bereiche der Wirtschaft wieder bergauf geht, dauern die Corona-bedingten Einschränkungen in einigen Branchen weiter an. Die Bundesregierung verlängert deshalb die Überbrückungshilfe III Plus über den 30. September hinaus bis zum 31. Dezember 2021.

Die sogenannte Restart-Prämie, die innerhalb der Überbrückungshilfe III Plus für die Monate Juli, August, September 2021 galt und mit der gezielt

der Übergang vom Lockdown hin zur Wiederöffnung erleichtert wurde, läuft plangemäß im September aus. Der Eigenkapitalzuschuss, zur Substanzstärkung besonders stark und andauernd betroffener Unternehmen, wird auch über den September hinaus bis Dezember 2021 zur Verfügung stehen. Ebenfalls verlängert wird die Neustarthilfe Plus, mit der von Corona-bedingten Umsatzeinbrüchen betroffene Soloselbstständige mit bis zu 1.500 Euro pro Monat unterstützt werden.

IMMER DIE PERFEKTE LÖSUNG AUF LAGER!

StahlQuadrat Objektbau GmbH
Lilienthalstr. 28a
49716 Meppen

Tel.: 05931 / 84 535 0
info@stahlquadrat.com
www.stahlquadrat.com

Gewerbehallen · Standardhallen · Reithallen · Umbau + Sanierung
Industriehallen · Lagerhallen · Anbauten · Bedachungen

STAHL²
OBJEKTBAU

International

BAFA: MERKBLÄTTER ZUR NEUEN EU-DUAL-USE-VO VERÖFFENTLICHT

Am 9. September 2021 trat die neue EU-Dual-Use-Verordnung (VO (EU) 2021/821) in Kraft. Das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) hat auf seiner Homepage zwei Merkblätter zur neuen EU-Dual-Use Verordnung veröffentlicht. Quelle: BAFA

www.detmold.ihk.de
Dokumenten-Nr. 5234782

PANEUROPA-MITTELMEER-KUMULIERUNGSZONE (PEM)

Die EU und der Großteil der übrigen Mitgliedsstaaten des „Regionalen Übereinkommens über Pan-Europa-Mittelmeer-Präferenzursprungsregeln (PEM)“ haben sich auf modernisierte Ursprungsregeln geeinigt. Unternehmen können die neuen PEM-Regeln optional als Alternative zu den bisherigen Regeln

nutzen, um Zölle im gegenseitigen Warenverkehr zu sparen. Am 1.9.2021 sind sie in Kraft getreten, allerdings zunächst nur mit einigen PEM-Ländern. Quelle: DIHK

www.detmold.ihk.de
Dokumenten-Nr. 4344244



Foto: iStock®Fourleaflover

DÄNEMARK VERABSCHIEDET SICH VON DER PANDEMIE

Ab dem 13. September 2021 entfallen in Dänemark alle Corona-Beschränkungen. Dank der hohen Impfquote und geringen Krankenhausbelegung gilt Covid-19 von nun an nicht mehr als gesellschaftskritische Krankheit. Damit werden noch

bestehende Sonderregelungen wie die Corona-Pass-Pflicht abgeschafft. Die Einreisebeschränkungen entfallen jedoch nicht. Wie bisher werden die Länder in Farbkategorien (grün, gelb, orange, rot) eingestuft, nach welchen sich die Beschränkungen richten. Deutschland ist aktuell „gelb“ mit Ausnahme von Schleswig-Holstein (grün). Weitere Details finden Sie auf unserer Internetseite.

www.detmold.ihk.de
Dokumenten-Nr. 5166584

WARNUNG VOR NEUER BETRUGSMASCHIE

Deutsche Unternehmen sollten bei der Geschäftsanbahnung über das Internet für den Einkauf von Lebensmitteln (wie z. B. ukrainischem Sonnenblumenöl) oder anderen Gütern mit einem ukrainischen Handelsvertreter oder Lieferanten inklusive ukrainischem Logistikunternehmen Vorsicht walten

lassen. Vor der Leistung von Anzahlungen an neue ukrainische Handelsvertreter/Lieferanten/Logistiker empfiehlt es sich, diese neuen Geschäftspartner von der deutsch-ukrainischen Handelskammer vorab überprüfen zu lassen. Quelle: DIHK

www.detmold.ihk.de
Dokumenten-Nr. 5264036

AFGHANISTAN: ZWEISTUFIGES AUSFUHRVERFAHREN VERPFLICHTEND

Die Generalzolldirektion informiert, dass aufgrund der gegenwärtigen Lage in Afghanistan die Abgabe einer mündlichen/konkludenten Ausfuhranmeldung für kommerzielle Ausfuhrsendungen ausgeschlossen ist. Dies gilt auch für kommerzielle Post- und Expressgutsendungen. Quelle: DIHK

www.detmold.ihk.de
Dokumenten-Nr. 5252540

Entgegen landläufiger
Meinung kann man sich
im Grab nicht umdrehen.

Ihre Anwältin oder Ihren Anwalt finden Sie unter
www.lippischer-anwaltverein.de.

Vertrauen ist gut. Anwalt ist besser.



Lippischer **Anwalt**-und**Notar**verein



Verkehr & Planung

Tagesseminar DIGITALER FAHRTENSCHREIBER & SOZIALVORSCHRIFTEN

Seit Mitte August 2020 sind Teile des neuen EU-Mobilitätspaketes in Kraft. Damit ändern sich die ohnehin komplizierten und umfangreichen Vorschriften erneut. Der neue Smart Tachograph ist für Erstzulassungen bereits seit Juni 2019 verpflichtend. In dem Seminar erhalten Sie fundierte Informationen zu den neuen Geräten, zu neuen Funktionen, neuen Pflichten für die Verantwortlichen sowie zum erhöhten Bußgeldrisiko! Das Thema wird in einer Mischung aus Theorie und Praxis aufgearbeitet. Der Praxisteil erfolgt an Geräten aller Hersteller und Versionen inkl. Smart Tacho.



Foto: Fotolia® Robert Ford

Termin: 02.11.2021, 08:30 – 17:00 Uhr

Kosten: 260,00 EUR

Anmeldung:

ANDREA SCHLÜTER

Tel. 05231 76 01-31

schlueter@detmold.ihk.de

Innovation & Umwelt

Aktuelle DIHK-Stellungnahmen



DEUTLICHE KRITIK AN GEPLANTEN EU-LEITLINIEN FÜR KLIMA-, UMWELT- SCHUTZ- UND ENERGIEBEIHILFEN

Mit neuen Leitlinien für Klima-, Umweltschutz- und Energiebeihilfen möchte die EU den Green Deal voranbringen. Eine wesentliche Änderung könnte viele energieintensive Unternehmen hart treffen. An der Konsultation zum Leitlinienentwurf hat sich der DIHK mit einer Stellungnahme beteiligt.

REPOWERING BESCHLEUNIGEN, KOSTEN SENKEN

Repowering-Projekte sollten leichter und zügiger genehmigt werden können. Der DIHK unterstützt Anpassungen im Genehmigungsrecht und anderen Regelungen, die helfen, den Ausbau der erneuerbaren Energien zu beschleunigen. Trotz sinnvoller Änderungen im Immissionsschutzrecht bestehen viele Hürden, so dass aus Sicht des DIHK weitere Schritte notwendig sind. Der DIHK hat Lösungsvorschläge in einem Papier vorgelegt, das zudem Interviews mit Unternehmen enthält, die ihre Probleme beim Repowering schildern.

www.detmold.ihk.de
(Nr. 4323494)



Alles, was Recht ist, unter einem Dach

TÖLLE & MELCHIOR
RECHTSANWÄLTE – FACHANWÄLTE
NOTAR – STEUERBERATER

www.toelle-melchior.com



Wolf-Dieter Tölle

Rechtsanwalt · Notar · Steuerberater
Fachanwalt für Steuerrecht
Fachanwalt für Erbrecht

Tätigkeitsschwerpunkte:

Handels- und Gesellschaftsrecht
Baurecht

Walter Simon

Rechtsanwalt
Notar a. D.
Fachanwalt für Familienrecht

Tätigkeitsschwerpunkte:

Sozialrecht
Inkassorecht

Berenice Tölle

Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht
Dipl. Wirtschaftsjuristin (IDB)

Tätigkeitsschwerpunkte:

Familienrecht
Wirtschaftsrecht
Medizinrecht

Claas-Henrich Quentmeier

Rechtsanwalt
Fachanwalt für Verkehrsrecht
Fachanwalt für Miet- u.
Wohnungseigentumsrecht

Tätigkeitsschwerpunkte:

Unfallregulierung, Bußgeldverfahren,
Mietrecht, Verkehrsstrafrecht,
Internetrecht und Arbeitsrecht

Inkasso

Einer unserer Schwerpunkte ist das Inkassorecht. Profitieren Sie von unserer über 50-jährigen Erfahrung auf dem Gebiet des Forderungseinzugs.

Moltkestraße 2
32756 Detmold
Tel. 0 52 31 / 2 26 44
Fax 0 52 31 / 4 58 98 58
E-Mail info@toelle-melchior.de



Seit über 50 Jahren sind wir für unsere Mandanten auf allen Gebieten des Privat- und Wirtschaftsrechts erfolgreich tätig.

Gewerbekunden

#rueckendeckung

Was zählt, ist Ihr Geschäft.

Wir halten Ihnen
den Rücken frei
und regeln den Rest.



f i t
lippische.de



Lippische

Landesbrandversicherung AG

CLP-VERORDNUNG: KONSULTATION ZUR REVISION ERÖFFNET

Die EU-Kommission will bis zum Ende dieses Jahres einen Vorschlag zur Überarbeitung der CLP-Verordnung (Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von chemischen Stoffen und Gemischen) vorlegen. Zur Vorbereitung hat sie eine öffentliche Konsultation eingeleitet, die am 15. November 2021 endet.

www.detmold.ihk.de
(Nr. 5250432)

**HÖHERE ZUSCHÜSSE: BUND STOCKT FÖRDERUNG FÜR KLIMAFREUNDLICHE LKW AUF**

Das Förderprogramm Klimaschutzende Nutzfahrzeuge und Infrastruktur startet. Der Kauf von Lkw der Klassen N1, N2 und N3 (Umbau N2 und N3) wird mit 80 Prozent der Investitionsmehrkosten gegenüber einem Diesel-Lkw gefördert. Bei der Errichtung damit verbundener Tank- und Ladeinfrastruktur beträgt die Förderquote 80 Prozent der gesamten Investitionskosten.

Interessierte Unternehmen können sich an Förderauftruf beim Bundesamt für Güterverkehr (BAG) beteiligen.

www.detmold.ihk.de
(Nr. 5226914)

BEFRISTETE SONDERAKTION: ZUSCHÜSSE ZU ALTERNATIV ANGETRIEBENEN NUTZFAHRZEUGEN

Das Land Nordrhein-Westfalen unterstützt kleine und mittelständische Unternehmen dabei, Nutzfahrzeuge mit batterieelektrischem oder Brennstoffzellen-Antrieb anzuschaffen. Anträge auf Förderung zum Kauf oder Leasing sind bis maximal 30. November 2021 möglich. Im Rahmen einer Sonderaktion werden die Fahrzeuge mit Zuschüssen von 50 Prozent bei Batteriefahrzeugen und 80 Prozent bei Brennstoffzellenfahrzeugen auf den Kaufpreis gefördert. Die Vergabe der Fördermittel erfolgt nach dem Windhundverfahren.

www.detmold.ihk.de
(Nr. 5230482)

BNETZA: 2020 SO WENIG STROMAUSFÄLLE WIE NOCH NIE
Die Bundesnetzagentur (BNetzA) hat die Kennzahlen zu Versor-

gungsunterbrechungen bei der Stromversorgung 2020 veröffentlicht. Berücksichtigt werden Unterbrechungen, die länger als drei Minuten dauern, ungeplant und nicht auf höhere Gewalt zurückzuführen sind. Der SAIDI-Wert, der die durchschnittliche Versorgungsunterbrechung je angeschlossenem Letztverbraucher misst, beträgt für 2020 10,73 Minuten und liegt damit fast eineinhalb Minuten unter dem Vorjahreswert. Es ist der niedrigste seit Beginn der Auswertungen im Jahr 2006 erfasste Wert. NRW lag mit 9,89 Minuten noch unter dem Durchschnitt.

www.bundesnetzagentur.de

**GUTACHTEN: VERSORGUNGSSICHERHEIT MIT STROM BIS 2030 AUF HOHEM NIVEAU**

Die Diskussion um einen zusätzlichen Kapazitätsmarkt zur Gewährleistung der Versorgungssicherheit mit Strom und andere Mechanismen zur Bereitstellung ausreichend gesicherter Leistung hat an Intensität gewonnen. Hintergrund ist unter anderem ein möglicherweise schneller Ausstieg aus der Kohleverstromung. Ein Gutachten im Auftrag des BMWi erwartet demgegenüber bis 2030 ein durchweg hohes Niveau der Versorgungssicherheit im Strommarkt.

www.detmold.ihk.de
(Nr. 5249740)

Einzelhandel muss Bestände innerhalb von 18 Monaten neu kennzeichnen. Im Onlinehandel muss das neue Label innerhalb von 14 Tagen angebracht werden.

www.detmold.ihk.de
(Nr. 5252630)

NATIONALER EMISSIONS-HANDEL: ZERTIFIKATEVERKAUF STARTET IM OKTOBER

Der Verkauf von Zertifikaten im nationalen Brennstoffemissionshandel (nEHS) soll am 5. Oktober starten und am 7. Dezember 2021 enden. Die Verkaufstermine an der European Energy Exchange (EEX) finden jeweils Dienstag und Donnerstag statt. Dies zeigt der von der European Energy Exchange (EEX) in Abstimmung mit dem Umweltbundesamt (UBA) veröffentlichte Zeitplan. Zur Teilnahme am nEHS verpflichtet sind Unternehmen, die fossile Brennstoffe in Verkehr bringen, z. B. Erdgasversorger oder Unternehmen der Mineralölindustrie. Voraussetzung für den Erwerb der nEHS-Zertifikate an der EEX ist die rechtzeitige Kontoeröffnung im nEHS-Register.

www.umweltbundesamt.de

AGORA ENERGIEWENDE: KLIMASCHUTZ-SOFORTPROGRAMM FÜR DEUTSCHLAND

Die Stiftung Klimaneutralität, Agora Energiewende und Agora Verkehrswende haben gemeinsam ein Impulspapier „Das Klimaschutz-Sofortprogramm – 22 Eckpunkte für die ersten 100 Tage der neuen Bundesregierung“ veröffentlicht. Darin legen sie Handlungsempfehlungen mit schnell umsetzbaren Maßnahmen für die neue Legislaturperiode vor.

www.detmold.ihk.de
(Nr. 5253418)

WUPPERTAL-INSTITUT: WIE UNTERNEHMEN KLIMANEUTRAL WERDEN KÖNNEN

Viele Unternehmen streben an, in den nächsten Jahren klimaneutral zu werden oder sie werben mit klimaneutralen Dienstleistungen und Produkten. Was bedeuten die Neutralitätsziele der Unternehmen genau? Sind die gesetzten Unternehmensziele ambitioniert genug und realistisch? Welche Rolle spielt dabei der Ankauf von Klimaschutz-Zertifikaten?

Heizöl · Kraftstoffe · Schmierstoffe · Entsorgung

Riemeier

Siemensstraße 43-45, 32105 Bad Salzuflen

Fon 05222/95490 · Fax 05222/954927

E-Mail: info@riemeier.de · www.riemeier.de



Alles super.

Günstiger Preis bei hoher Qualität? Machbar!

Mit mehr als 30 Millionen Sendungen pro Jahr ist die CITIPOST OWL der Marktführer unter den alternativen Postdienstleistern in OWL. Und das in Ihrer Nachbarschaft.

- ✓ Zuverlässige Zustellung Ihrer Briefe zu günstigen Preisen
- ✓ Deutschland- und weltweit
- ✓ Persönliche Beratung
- ✓ Abholservice / Frankierung
- ✓ Mailings und andere Dienstleistungen
- ✓ Full Service Dienstleister
- ✓ Und jetzt auch der elektronische Brief Digital Letter



Nehmen Sie kostenlos und unverbindlich Kontakt auf:

FreeCall 0800 2484 695
www.citipost-owl.de
www.digitalletter.de

CITIPOST^{OWL}
Bringt mehr als man denkt.

**SEIT 1. SEPTEMBER 2021: NEUE EU-ENERGIEEFFIZIENZ-LABEL FÜR LEUCHTMITTEL**

Seit 1. September 2021 müssen neu in Verkehr gebrachte Leuchtmittel (Lampen) und Leuchten mit fest verbauten Leuchtmitteln mit dem neuen EU-Energieeffizienzlabel gekennzeichnet sein. Das verlangt die Delegierte Verordnung EU 2019/2015. Der

Das Wuppertal Institut gibt in seinem aktuellen Zukunftsimpuls „Klimaneutralität in Unternehmen“ Empfehlungen.

www.detmold.ihk.de
(Nr. 5248972)



Foto: CCO Pivallay

HEIZKOSTEN- UND CO₂-VERGLEICH FÜR ERNEUERBARE WÄRME

Mit dem Online-Wärmekostenrechner der Agentur für Erneuerbare Energien (AEE) können Unternehmen die Treibhausgasemissionen und die Kosten für das Heizen mit erneuerbaren Energien berechnen. Der Wärmekostenrechner ermöglicht den direkten Vergleich von Wirtschaftlichkeit und Klimabilanz verschiedener erneuerbarer Wärmeerzeuger und Hybridlösungen. Der Rechner liefert nach Einschätzung der AEE für unterschiedlichste Gebäudetypen eine unabhängige Vollkostenanalyse auf Basis der tatsächlichen Verbrauchs- und Gebäudedaten und damit eine zuverlässige Grundlage für die Planung einer Energieträgerumstellung bzw. Erneuerung der Heizung.

www.waermewende.de

ANALYSE: WASSERSTOFF KEINE ECHTE OPTION FÜR WÄRMEWENDE

Wasserstoff rückt in der Diskussion um die Transformation des Energiesystems immer stärker in den Vordergrund. Doch welche Rolle kann Wasserstoff im Gebäudesektor tatsächlich spielen? Eine Analyse des Kopernikus-Projekts Ariadne vergleicht verschiedene Herstellungsverfahren für Wasserstoff und Einsatzbereiche im Gebäudesektor sowie den Entwicklungsstand und Kostentwicklungen von Wärmetechnologien.

www.detmold.ihk.de
(Nr. 5256344)

BAUAUSWERTUNG: LOB WIRKT GESUNDHEITSFÖRDERLICH

Nur sechs von zehn Beschäftigten in Deutschland erhalten häufig Unterstützung von ihrer Führungskraft, jeder dritte berichtet über häufige Anerkennung durch Vorgesetzte. Eine Auswertung der BIBB/BAuA-Erwerbstätigenbefragung 2018 zu guter und gesundheitsförderlicher Führung zeigt, dass klare Kommunikation, unterstützende Verhaltensweisen und Respekt positive Effekte auf die Gesundheit der Beschäftigten haben.

www.detmold.ihk.de
(Nr. 5256492)

Online: 17. Energieforum OWL 2021

WEGE ZUR KLIMANEUTRALITÄT: WAS KÖNNEN UNTERNEHMEN TUN?

Mit der Änderung des Klimaschutzgesetzes hat die Bundesregierung die Klimaschutzvorgaben verschärft und das Ziel der Treibhausgasneutralität bis 2045 verankert. Bereits bis 2030 sollen die Emissionen um 65 Prozent gegenüber 1990 sinken. Die höheren Ambitionen wirken sich auch auf die CO₂-Minderungsziele in den einzelnen Sektoren aus: in der Energiewirtschaft, der Industrie, im Verkehrssektor, im Gebäudebereich und in der Landwirtschaft. Experten aus Wirtschaft und Wissenschaft geben Antworten, wie die Wirtschaft ihren Beitrag auf dem Weg zur Klimaneutralität leisten kann.

Termin: 26. Oktober 2021, 14:00 bis 17:00 Uhr

Teilnahme kostenfrei

Veranstalter: IHKs Lippe und Ostwestfalen, Energie Impuls OWL e.V.

www.detmold.ihk.de
(Nr. 116154372)

Online:

GRÜNSTROM FÜR EINSTEIGER UND FORTGESCHRITTENE: SIND PPAS DIE LÖSUNG?

Um die Klimaschutzziele zu erreichen, müssen Unternehmen ihren Treibhausgasausstoß verringern. Auf grünen Strom umzustellen, ist ein schneller Weg. Doch Grünstrom ist nicht gleich Grünstrom, es gibt verschiedene Qualitäten. Corporate Green Power Purchase Agreements (PPAs) sind eine Möglichkeit für die langfristige Versorgung mit grünem Strom, die in Deutschland langsam im Kommen ist.

Termin: 11. November 2021, 14:00 bis 16:00 Uhr

Veranstalter: IHKs Lippe und Ostwestfalen, Marktoffensive Erneuerbare Energien (dena, DIHK, Klimaschutz-Unternehmen)

www.detmold.ihk.de
(Nr. 116153864)

Maaß
INDUSTRIEBAU

- Lagerhallen
- Produktionshallen
- Bürogebäude
- Hallensanierungen



www.maass-industriebau.de

Maaß Industriebau GmbH • Richthofenstraße 107 • D-32756 Detmold • Tel. 0 52 31-9 10 25-0



Auf der Überholspur im Rennen um die Ausbildungsverträge

Beim Endspurt direkt an die Spitze

Herzlichen Glückwunsch an alle Mitspieler im Team Industrie und Handel in Lippe. Hier ist eine grandiose Aufholjagd gestartet worden, was das Eintragen von Ausbildungsplätzen im August 2021 angeht. Zur Belohnung gibt es den Spitzenplatz in Nordrhein-Westfalen.

Natürlich ist es kein Wettbewerb unter den insgesamt 16 Industrie- und Handelskammern in NRW. Freuen darf man sich in Lippe trotzdem. „Wir können ein Plus von 15 Prozent im Vergleich zum Vorjahres-August vermelden. Und das sind keine Vermutungen, sondern real eingetragene Ausbildungsverträge“, ist IHK-Geschäftsführer Michael Wenne-

mann stolz auf die Leistung aller Beteiligten. Zum Vergleich: NRW kommt in Summe „nur“ auf ein Plus von 3,2 Prozent. Besonders der Metallbereich (+18,1 Prozent) und die Kaufleute (+13,1 Prozent) stechen im Land des Hermann heraus. Über die Frage nach dem Geheimnis des Erfolges in Zeiten der Pandemie muss Michael Wennemann nicht lange nachdenken. „Das hat mit dem guten Ausbildungsmarketing hier vor Ort zu tun“, ist sich der Experte für Aus- und Weiterbildung sicher und hebt besonders die virtuelle Messe „Ausbildung Now“ sowie die „Speed Datings“ hervor. Natürlich sei man noch nicht wieder auf dem

Level wie „Vor-Corona“. Es gibt nach wie vor die Sorgenkinder wie die Gastronomie, die Tourismusbranche oder den Messebau. Doch Michael Wennemann wird nicht müde, zum Optimismus aufzurufen: „Man darf jetzt nicht die Augen zumachen. Es geht weiter. Deutschland geht es laut Konjunkturbericht gut. Firmen brauchen auch in Zukunft Fachkräfte. Es gibt so viele Chancen.“

DUALE AUSBILDUNG BLEIBT ATTRAKTIV

„Noch 42.600 Ausbildungschancen in NRW“, hat die Bundesagentur für Arbeit beispielsweise seine für Juni 2021 erschie-



Foto: iStock/Neustockimages

aktuellen Zahlen aus dem August. Blickt man in der Analyse auf die Strukturen der Bewerberinnen und Bewerber, dann fällt auf, dass sich vor allem die unter 20-Jährigen (-10,1 Prozent) nicht sofort für eine Ausbildung entscheiden. Besonders die Gruppe derjenigen mit einem Schulabschluss der Mittleren Reife. „Das ist aber genau unsere Zielgruppe für eine duale Ausbildung“, ist sich Michael Wennemann darüber bewusst, dass hier das Marketing weiter ansetzen muss. Klar, Schülerinnen und Schüler sind zunehmend verunsichert worden. Begriffe wie Kurzarbeit und Insolvenz geistern seit zwei Jahren verstärkt durch Medien und Köpfe. Fragen wie: „Werden Abschlussprüfungen überhaupt stattfinden? Wenn ja, in welcher Form? Ist der Ausbildungsbeginn dann gefährdet?“ blieben lange unbeantwortet. „Viele Eltern raten in diesen Zeiten ihrem Nachwuchs, weiter zur Schule zu gehen und den höchstmöglichen Abschluss anzustreben“, weiß Wennemann aus Erfahrung. „Vielen ist leider nicht bewusst, wie attraktiv der Ausbildungsmarkt ist. Promovieren kann man später immer noch.“

DER BLICK IN DIE GLASKUGEL

Das sieht Hermann Trompeter genauso. Als Leiter der Aus- und Weiterbildung bei der Phoenix Contact GmbH & Co. KG hatte er seit dem Jahr 1996 mehr als 1.500 Auszubildende sowie duale Studenten in seiner Obhut. „Wir müssen weiter daran arbeiten, die Attraktivität der Ausbildung herauszustellen, Perspektiven und vor allem auch Karrierechancen aufzuzeigen“, findet der erfahrene Fachmann. Das Produkt müsse an den Mann beziehungsweise die Frau gebracht werden. Das gelte auch für Ausbildungsplätze. „Heutzutage muss man mehr denn je auf die Bedürfnisse der jungen Leute eingehen. Wer noch sagt: Bei mir darfst du dein Handy nicht nutzen, der braucht sich nicht wundern.“ Der Wettbewerb um gute Azubis werde sich in den nächsten Jahren noch verstärken, da ist sich Hermann Trompeter sicher. Man müsse flexibler agieren, schneller werden in der Entscheidungsfindung und am besten schon frühzeitig das Interesse am eigenen Unternehmen wecken. „Firmen, Berufsschulen und Hochschulen sollten noch besser und über längere Zeiträume miteinander kooperieren“, wünscht sich Hermann Trompeter, der für seinen Einsatz jüngst das Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland erhalten hat. Für die

Zukunft sieht er auch das Berufsschulsystem im Wandel. „Die Pandemie war und ist ein Booster in Sachen Informatik. Die Basics benötigen alle Berufe“, sieht er perspektivisch den Weg zu einer breit aufgestellten Grundausbildung, auf die in verschiedensten Modulen eine Spezialisierung folgen könne. „Zudem sollte mehr auf die Stärken und Schwächen der jungen Menschen eingegangen werden“, wünscht sich Trompeter die Flexibilität, intern Richtungsänderungen zu ermöglichen, um die Potentiale der Azubis mitzunehmen. Perspektivisch glaubt der Experte nicht, dass das duale System zusammenbricht. „Aber es wird in den nächsten zehn Jahren starke Veränderungen geben. Ich sehe da ein System mit Modulen und dem Sammeln von Credit-Points vor mir, mit dem man seine Beruflichkeit individuell zusammenstellen kann“, wagt Hermann Trompeter einen Blick in die Glaskugel. „Die Standorte der Berufsschulen werden zweitrangig. Dank Online-Schooling kann man sich dann bundesweit die gewünschten Kompetenzen einholen.“ Das Sprengen von starren Systemen mache lebenslanges Lernen einfacher und ermögliche ein flexibles Switchen in den beruflichen Tätigkeiten, damit das Wichtigste am Arbeiten erhalten bleibt: Interesse und Spaß.



Foto: privat

SANDRA CASTRUP

Freie Journalistin
Texte Seite 30–31, 34–35

betitelt. Dem standen im Ausbildungsjahr 2020/2021 35.192 unversorgte Bewerber gegenüber. Ostwestfalen-Lippe hatte mit 12.915 allein 549 Stellen mehr als im Vorjahr gemeldet, während sich die Bewerberzahl um 788 auf 12.332 reduziert hatte. Damit kommen immerhin NRW-weit 1,02 Stellen auf einen Bewerber. Für OWL liegt diese Zahl bei 1,05, wobei der Bezirk Detmold mit einem Wert von 0,74 den schlechtesten Wert meldete. Im Vergleich: Bielefeld 1,24, Paderborn 1,13, Herford 1,03. Damit trug Detmold die rote Laterne in NRW, gemeinsam mit Gelsenkirchen (ebenfalls 0,74). Umso erfreulicher sind also die



Fotos: Multisenses GmbH

Gespräch mit Christoph Grauting, Multisenses GmbH in Lage

Azubis und Mitarbeiter sind unser höchstes Gut

Spielkonsole im Keller, Kicker und Billard-Tisch im Nebenraum, laute Beats aus der Werkstatt und ein Pool im Garten – das erwartet Gäste und Mitarbeiter:innen beim Besuch der Multisenses GmbH in Lage. Das junge Unternehmen ist im Bereich Veranstaltungswirtschaft unterwegs und bietet darüber hinaus ganzheitliche Lösungen für Medien-, Beleuchtung- und Beschallungstechnik sowie Gebäudeautomatisierung. Dabei wird von der Konzeption bis zur tatsächlichen Ausführung alles abgedeckt.

Recruiting 4.0, Work-life-Balance und Start-Up-Mentalität – läuft das automatisch oder bedarf es hier ordentlicher Anstrengungen?

Im Gespräch mit multisenses-Geschäftsführer und Gründer Christoph Grauting

(29) erfährt Sebastian Prange (IHK Lippe) mehr über seine Strategie und was ein Unternehmen tun muss, um attraktiv zu sein.

IHK: Sie oder du?

GRAUTING: Gerne per „du“ die „Sie-Form“ gibt es bei uns praktisch nicht. Nur bei einigen Kunden, die uns das „du“ noch nicht angeboten haben, sprechen wir so.

IHK: Die Einrichtung und das Arbeitsumfeld hier in Eurem Unternehmen fühlen sich ein Stück weit an „wie ein junges Zuhause“ – was steckt dahinter?

GRAUTING: Stimmt, wir als Team sind die meiste Zeit des Tages hier und dann sollte man sich schon wohl fühlen.

IHK: Ist die Arbeitsumgebung also schon ein Teil der Mitarbeiterbindung?

GRAUTING: Ganz eindeutig – wenn das Umfeld gefällt, lässt es sich leichter und kreativer arbeiten. Mein Team gestaltet mit, bringt Ideen ein und formt so den eigenen Arbeitsplatz. An der Stelle hat es absolut seine Vorteile so ein bunt gemixtes Team zu haben.

IHK: Was bedeutet buntes Team bei dir?

GRAUTING: Unser Team ist in den letzten fünf Jahren bedarfsorientiert gewachsen. Das heißt, dass nach unserem Ingenieur eine Auszubildende im kaufmännischen Bereich folgte, die eigentlich mal Lehrerin werden wollte. Anschließend kamen weitere Monteure gefolgt vom Elektromeister

und unserer Innenarchitektin mit Schwerpunkt Lichtplanung. In der jüngsten Zeit haben wir ein Vertriebsteam und eine Grafikerin angestellt, um unser Portfolio abzurunden und nach vorne zu blicken.

IHK: Wie läuft denn bei euch das Recruiting ab?

GRAUTING: Wir hatten einmal eine Stellenanzeige geschaltet, aber das war nichts – wir machen jetzt das Gegenteil. Wenn sich ein Mensch bei uns vorstellt und zu uns passen könnte, dann überlegen wir uns, wo dieser hinpasst und gestalten mit ihm zusammen seinen künftigen Arbeitsplatz.

IHK: Also gibt es bei euch immer ein Wunschkonzert?

GRAUTING: (lacht) Jein, wir verfolgen als Team ein Ziel und suchen Mitarbeiter:innen, die an unseren Schwächen anknüpfen. Neue Kollegen sind immer eine Riesenchance. Ich versuche Arbeitsplätze nach Interessen und Stärken auszurichten und damit neue Fertigkeiten und Angebote für unser Unternehmen zu schaffen. Das ist für uns sehr zielführend und bisher immer gewinnbringend.

IHK: Wie kommen diese Menschen denn an dich heran?

GRAUTING: (lacht) Über die IHK und die passgenaue Besetzung, wenn es um das Thema Ausbildungsplätze geht. Des Weiteren hilft es enorm offenen und sehenden Auges durch die Welt zu gehen. Beispielsweise spielt heute Social Media eine Riesenrolle. Junge Menschen werden bei Instagram und Co. auf Unternehmen neugierig gemacht.

IHK: Du hast an einem der IHK-Instagram-Talks zum Thema Ausbildung teilgenommen. Gab es im Nachhinein Bewerbungen über Instagram?

GRAUTING: Wir haben in der Tat in letzter Zeit einige Bewerbungen von jungen Menschen erhalten. Woher die jetzt aber kommen kann ich nicht genau sagen... Unser Ziel ist auf einfache und authentische Art und Weise von Kund:innen und potentiellen Mitarbeiter:innen wahrgenommen zu werden. Wir verstellen uns nicht, um jemandem zu gefallen.

IHK: Das Thema „Candidate Journey“ brauche ich bei dir nicht anzusprechen.

Wie sieht (zeitlich) der Weg eines Mitarbeitenden zur Verantwortung bei dir aus?

GRAUTING: Selbstverwirklichung und eigene Stärken zu nutzen, ist bei uns das A und O. Ich versuche meinem Team schnell eigene Verantwortung zu geben, weil so kreativer und effektiver bei uns gearbeitet werden kann. All das natürlich, ohne sie zu überfordern. Fehler dürfen gemacht werden, um daraus gemeinsam zu lernen und daran zu wachsen.

IHK: Wie läuft Mitarbeiterbindung bei dir?

GRAUTING: Sowohl strategisch als auch natürlich. Ich erwarte von meinen Leuten viel eigenes Mitdenken und erfahre daher aber auch eine große Dankbarkeit von ihnen. Denn hier darf jeder/jede Ideen und Konzepte einbringen und alle haben Zugang zu unseren Zahlen. Wir pflegen flache Hierarchien und das offene Wort. Der bewusste Ideenaustausch spielt eine elementare Rolle bei uns.

IHK: Bist du eigentlich der Feel-Good-Manager in deinem Unternehmen?

GRAUTING: In gewisser Weise schon. Das Wohlfühlen ist aber nicht nur Chefsache – alle geben aufeinander acht. Wichtig ist aber, dass es auch vorgelebt wird. Ich möchte, dass mein Team sich wohlfühlt, und das schaffe ich auch dadurch, dass der Pool, der Garten und das gesamte

Unternehmen auch nach Dienstschluss für alle geöffnet ist. Wir hatten beispielsweise schon eine Hochzeit im Garten. Meine Leute fühlen sich einfach wohl und das merkt man.

IHK: Abschließend die Frage wie sich Corona gerade auf euch als Unternehmen aus dem Eventbereich ausgewirkt hat – musstest du gezwungenermaßen Mitarbeiter:innen entlassen?

GRAUTING: Ja und Nein. Die Pandemie hat natürlich den Eventbereich brachgelegt. Allerdings haben wir uns gerade durch unseren Ideenreichtum und unsere breiten Kompetenzfelder stärker denn je aufstellen und weitere Schwerpunkte ausbilden können. Und Nein – bei uns musste niemand gehen. Gerade schaffen wir neuen Platz für unser wachsendes Team, indem wir das Nachbarhaus kaufen und gemeinsam umgestalten.

IHK: Vielen Dank für das Interview.

GRAUTING: Gerne. Wollen wir jetzt eine Runde kichern und bleibst du zum Grillen?



Foto: IHK Lippe

SEBASTIAN PRANGE
IHK Lippe



Team-Meeting bei Multisenses mit anschließendem Poolbesuch



Fotos: © Sandra Castrup

Jasmin Weirauch, Kauffrau für E-Commerce

Der Fokus liegt auf dem Online-Handel

Der Online-Handel boomt, die Nachfrage nach Kaufleuten im E-Commerce wächst. Vor drei Jahren, am 1. August 2018, ist dieser Ausbildungsberuf nach dem Berufsbildungsgesetz anerkannt worden und an den Start gegangen. In Lippe werden seither Jahr für Jahr ein paar mehr Ausbildungsverträge zum Kaufmann/zur Kauffrau im E-Commerce unterschrieben. Noch reicht es nicht ganz, um eine eigene Berufsschulklasse zu bilden. Doch lange wird das nicht wohl nicht mehr dauern, das Trendbarometer zeigt in dieser Branche steil nach oben. Jasmin Weirauch gehört zu den diesjährigen Azubis im E-Commerce. Sie ist im Sommer bei der Firma „CASISOFT MindWare GmbH“ mit Sitz in Detmold gestartet, die den weltgrößten Onlinehandel für Modelleisenbahnen und Zubehör betreibt. „Das war mir vor der Bewerbung auch nicht bekannt“, gibt die 18-Jährige lachend zu und meint damit sowohl das Unternehmen als auch die Sache mit dem namhaften Online-Vertrieb unter dem Namen „Modelbahnshop-Lippe“. Auch den Beruf Kauffrau

im E-Commerce hatte die Dörentruperin nicht auf dem Schirm. „Ich habe immer in Richtung Büro- oder Industriekauffrau gedacht“, erzählt Jasmin Weirauch und denkt dabei an ihren Termin mit Sebastian Prange, Ausbildungs-Matcher bei der IHK Lippe, zurück. „Herr Prange hat mich auf diese relativ neue Berufsausbildung aufmerksam und richtig neugierig gemacht“, freut sich die junge Frau, parallel den Kontakt zur „CASISOFT MindWare GmbH“ erhalten zu haben. Geschäftsführer Björn Döring verzichtete auf ein umfangreiches Testverfahren, sondern verließ sich auf seine Menschenkenntnis und befand nach dem ersten persönlichen Kennenlernen: „Jasmin Weirauch passt in unser Team.“ In jede Abteilung darf die Auszubildende reinschnuppern, lernt die Zahnräder zwischen Einkauf, Marketing, Logistik und IT kennen, die offline und online ineinandergreifen müssen. „Dazu gehört das Paketpacken genauso wie Power-Point-Präsentation und Excel-Tabellen erstellen oder die Pflege der Web-Seite“, berichtet die Fachabiturientin von den abwechs-

lungsreichen Aufgaben. Zwei Mal pro Woche fährt sie für den theoretischen Teil zur Berufsschule nach Bad Oeynhhausen. „Von den 40 Leuten in unserer Klasse sind nur sechs Mädchen.“ Diese Quote habe sie durchaus überrascht. Ganz fremd sei ihr der Bereich E-Commerce nicht gewesen. „Ich hatte das als Fach auf dem Hanse Berufs-Kolleg in Lemgo.“ Doch wenn sie anderen – vor allem älteren Menschen – von ihrem Ausbildungsberuf erzähle, dann erfordere das immer ein wenig Aufklärungsarbeit. „Für meine Oma bin ich eine Industriekauffrau“, schmunzelt die ehemalige Gesamtschülerin, die sich in ihrer Freizeit gerne mit Freunden trifft. Aufgrund ihrer Vorbildung kann Jasmin Weirauch die auf drei Jahre angelegte Lehrzeit auf zweieinhalb Jahre verkürzen. Es mache sie schon ein bisschen stolz, mit zu den ersten Azubis dieses Berufszweiges zu gehören. „Außerdem sagt fast jeder, dass einem als ausgebildeter E-Commerceler alle Wege offenstehen“, blickt die 18-Jährige optimistisch in die Zukunft.



Timo Kasemeier-Heise

Tommy Egorov

Foto: Sandra Castrup

Tommy Egorov und Timo Kasemeier-Heise, Mechatroniker für Klima- und Kältetechnik

Die Experten für angenehme Temperaturen

Wer sich nicht zwischen Handwerk und Technik entscheiden kann oder möchte, für den könnte der Beruf „Mechatroniker/in für Klima- und Kältetechnik“ genau das Richtige sein. Tommy Egorov und Timo Kasemeier-Heise haben beispielsweise genau hier ihre Berufung gefunden. Die beiden absolvieren eine Ausbildung bei der Firma REMKO GmbH & Co. KG im Seelenkamp in Lage und stehen kurz vor der Abschlussprüfung. „Eigentlich sind wir inzwischen schon vollwertige Arbeitskräfte“, zeigen sich die beiden jungen Männer selbstbewusst. Und dieses gesunde Selbstbewusstsein, das sollte man auch ruhig an den Tag legen, um souverän den Kunden gegenüberzutreten zu können, mit denen man tagtäglich zu tun hat. Zumindest, wenn man als Techniker im Service tätig ist. So wie aktuell Timo Kasemeier-Heise. Der 22-Jährige mag es, rauszufahren und Probleme vor Ort zu lösen. Mit-Azubi Tommy Egorov dagegen sieht seinen Platz eher in der Entwicklung. „Wenn man den Beruf des Mechatronikers für Klima- und Kältetechnik gelernt hat, dann gibt es viele verschiedene Möglichkeiten, um sich zu

entfalten“, schwärmt der 30-Jährige von der Vielseitigkeit im Job. Dieses anspruchsvolle Handwerk sei genau das, wonach er lange Zeit gesucht habe. „Nach dem Abitur habe ich ein Wirtschaftsingenieur-Studium angefangen. Das wurde mir jedoch schon nach zwei Semestern zu trocken, aber ich habe dann zumindest noch das Grundstudium beendet“, erzählt der Lagenser von den damaligen Zweifeln und dem Wunsch, mehr Praxisbezug zu bekommen. „Am Anfang war ich in der Berufsschule in Mathe komplett unterfordert“, schmunzelt der Lagenser. „Aber dann ging es nach und nach ans Eingemachte.“ Gute Kenntnisse in Mathe, Physik und Chemie, aber auch technisches Verständnis sowie logisches Denken seien gefragt. Und nicht umsonst sei diese Ausbildung auf vier Jahre ausgelegt. „Wir hätten beide gerne um ein halbes Jahr verkürzt, aber durch die Corona-Pandemie fand der dafür erforderliche Kursus im Handwerks-Bildungs-Zentrum Münster nicht statt“, bedauert Timo Kasemeier-Heise. Auch er hatte nach dem Realschulabschluss und anschließendem Abitur das

Bedürfnis, sich handwerklich auszuprobieren. „Nach verschiedenen Praktika habe ich zuletzt eins bei REMKO absolviert“, berichtet der Detmolder von seinem unkomplizierten Einstieg ins Unternehmen. Was genau ein Mechatroniker in dieser Branche mache, sei so vielfältig, dass es nicht in ein bis zwei Sätze passe. „Bei allem, was mit Kälte-, Klima- und Wärmepumpenanlagen zu tun hat, haben wir unsere Finger im Spiel“, fassen es die beiden Auszubildenden zusammen. „Am Ende des Tages sind wir dafür zuständig, dass die verschiedenen Anlagen reibungslos funktionieren.“ Um die berufliche Zukunft müssen sich Egorov und Kasemeier-Heise nicht sorgen. „Aktuelle Themen wie Erderwärmung oder erneuerbare Energien, weg von fossilen Brennstoffen, lassen die Nachfrage nach Fachleuten in unserer Branche eher noch steigen“, sind die Zwei überzeugt. Außerdem bildet die Firma REMKO orientiert am Unternehmenswachstum seit der Gründung vor 45 Jahren gezielt für den Eigenbedarf aus und wird qualifizierte sowie engagierte Leute nicht einfach ziehen lassen.



Video zum Beruf des Monats bei der Plantag Coatings GmbH in Detmold



Foto: IHK Lippe

Neue Wege gehen

Ausbildungsmarketing via Social Media

Die IHK Lippe gibt Unternehmen mit verschiedenen Formaten eine Plattform, sich zu präsentieren und zu zeigen, wie bunt und spannend die Welt der dualen Berufsausbildung in Lippe tatsächlich ist. Hier zwei Beispiele, die Unternehmen nutzen können, um auf sich und Ihre spannenden Inhalte aufmerksam zu machen.

• Videos zum Beruf des Monats im Rahmen der digitalen Ausbildungsmesse „Ausbildungnow“

In kurzweiligen Videos bekommen Aussteller und vor allem deren Auszubildende die Gelegenheit zu präsentieren, was Ihre täglichen Aufgaben sind und warum genau dieser Ausbildungsplatz so toll und

somit der beste der Welt ist. Bislang wurden bereits 5 Videos zum Beruf des Monats gedreht und sind sowohl über die digitale Ausbildungsmesse der IHK Lippe, als auch über den YouTube-Kanal der IHK Lippe zu sehen.



Videodreh bei KEB Automation KG in Barntrup



IHK-Insta-live-talk unter anderem mit Orthopartner Lippe aus Lemgo



Zu Gast beim Videodreh im Freibad Fischer-teich in Detmold



Videodreh zum Beruf des Monats bei skyline express in Lage

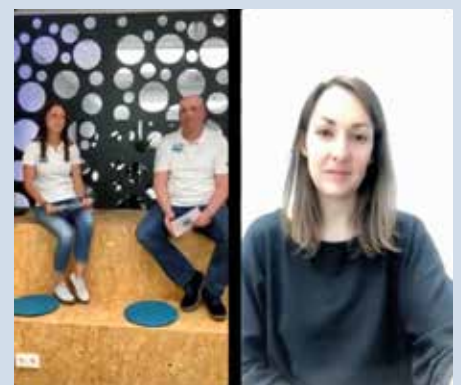
• Ausbildungsmarketing via Instagram

Sie heißen Insta-live-talks und sind eine Gemeinschaftsaktion der IHKs Ostwestfalen zu Bielefeld, Osnabrück – Emsland – Grafschaft Bentheim und der IHK Lippe. Einmal pro Woche bekommen bis zu vier Unternehmen der Regionen die Gelegenheit, sich im Interview der Instagram-Zuschauerschaft zu präsentieren. Einige live-Veranstaltungen sind bereits gelaufen. Die Zuschauerzahlen sind beeindruckend bestehen. Mit durchschnittlich 300 Zuschauende werden auf diese Weise viele junge Menschen und somit potenzielle Azubis erreicht. Höchstzuschauerzahl waren bislang knapp 700.

Über diese unkomplizierte Kommunikationsart konnten sogar einige Ausbildungsplätze besetzt werden.



Insta-live-talk mit der IHK Ostwestfalen zu Bielefeld und der IHK Osnabrück – Emsland – Grafschaft Bentheim



ZAHLEN & BÖRSEN

Verarbeitendes Gewerbe in Lippe Januar bis Juli 2021

	Betriebe		Beschäftigte		Gesamtumsatz		Auslandsumsatz		Exportquote** i. v. Hundert
	Ø-Werte	VR*	Ø-Werte	VR*	in T €	VR*	in T €	VR*	
Elektrische Ausrüstungen	14	6,6	9.825	2,6	1.962.264	22,5	1.310.345	20,7	66,8
Gummi- und Kunststoffwaren	26	-5,3	3.933	-5,6	433.724	6,7	114.129	10,1	26,3
Möbel	13	-7,1	1.578	-8,8	156.911	6,4	39.097	22,4	24,9
Maschinenbau	15	6,1	2.313	2,3	338.305	17,2	191.816	13,0	56,7
Kraftwagen und Kraftwagenteile	4	0,0	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Metallerzeugnisse	11	-1,3	1.218	4,5	98.442	12,7	28.365	2,5	28,8
Holzwaren	2	0,0	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Chemische Erzeugnisse	9	1,6	1.302	1,2	256.450	18,9	128.255	26,0	50,0
Druckerzeugnisse	2	-46,2	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Nahrungs- und Futtermittel	7	0,0	790	3,3	193.031	13,9	42.283	12,2	21,9
Elektronische und optische Erzeugnisse	2	-23,8	190	-47,3	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
insgesamt	119	-2,6	26.924	-1,4	4.253.526	18,1	2.236.126	19,8	52,6

Betriebe mit i. d. R. 50 und mehr Beschäftigten

*Veränderungsrate gegenüber Vorjahr i. v. Hundert; **Anteil Auslandsumsatz am Gesamtumsatz; k. A. = Keine Angaben

Öffentliche Finanzierungshilfen

Informationen zu öffentlichen Finanzierungshilfen und die aktuellen Konditionen können bei der IHK Lippe nachgefragt werden.

Infos **ELKE STINSKI**, Tel. 05231 7601-30, stinski@detmold.ihk.de

Verbraucherpreisindex

Aktueller Verbraucherpreisindex der Lebenshaltung der privaten Haushalte in Deutschland

nach Angaben des Statistischen Bundesamtes

aktuelles Basisjahr	2020 Jahres- durchschnitt	2021 Juli	2021 August	Veränderungen gegenüber Vor- jahresmonat in %
2015 = 100	105,8	110,1	110,1	3,9

Infos **JANINA WARKENTIN**, Tel. 05231 7601-27
warkentin@detmold.ihk.de

Unternehmens- und Nachfolgebörse

Sie suchen die Übernahme eines bestehenden Unternehmens? Sie suchen für Ihr Unternehmen einen geeigneten Nachfolger? Angebote und Nachfragen werden kostenlos ohne Namensnennung veröffentlicht. Der Inserent bleibt stets anonym. Die gesamte bundesweite Börse kann unter www.nexxt-change.org eingesehen werden. Es gelten die AGB der nexxt-change, die ebenfalls dort hinterlegt sind. Meldeformulare können auf Anfrage zugeschickt werden.

Verlag mit Herausgabe einer Wochenzeitung – seit 1950 auf dem Markt. Standort im Kreis Lippe. Ein fester Kundenstamm ist vorhanden. Eine gewünschte Einarbeitung bei Übernahme ist möglich. Eine bestehende Kooperation – Druck und Zustellung – mit einem weiteren Verlag kann, muss aber nicht übernommen werden. LIP-UA-733

Angebote

VERLAGSUNTERNEHMEN abzugeben. Gut gehender etablierter

Infos
JANINA WARKENTIN
Tel. 05231 7601-27
warkentin@detmold.ihk.de

Freie Gewerberäume

Wer freie Gewerberäume im IHK-Bezirk anbietet bzw. sucht, kann eine kostenlose Anzeige veröffentlichen.

Das Angebot bzw. die Nachfrage sollte zuvor einem Makler ohne erfolgreiche Vermittlung vorgelegen haben.

BLOMBERG

Gewerberäume zu vermieten, ca. 210 m², geeignet für Handwerk oder als Lagerraum, in Blomberg-OT.

DETMOLD

Bürogebäude mit Produktions-/Lagerhalle, zweigeschossig, 365 m², mit Sozialräumen 2.280 m², zu vermieten. Energieausweis vorhanden.

DETMOLD

Gewerbeobjekt (Entlackungsbetrieb, Metall, Eisen, Alu. usw.) 4.800 m² mit einer Produktionsfläche von ca. 2.000 m² zu verkaufen.

Infos
JANINA WARKENTIN
Tel. 05231 7601-27
warkentin@detmold.ihk.de



**DER SPEZIALIST
IN OWL FÜR
SIEBMASCHINEN**




SELBER SIEBEN
„Kein Geld auf den Müll!“
**Optimale Amortisation
mit Siebmaschinen von
CZ SCREEN und GREMAC**

www.taurock.com

„KENNZAHLEN LIPPE 2020/2021“ ERSCHIENEN



Kennzahlen Lippe 2020/2021



823.882.000 Euro – das ist der aktuelle Schuldenstand der Verwaltungen am 31.12.2020 für den Kreis Lippe. Das sind 1,9 Prozent mehr als im Vorjahr.

Die Pro-Kopf-Verschuldung im letzten Jahr belief sich auf 3.184,20 Euro. Darin enthalten sind Kassen- und Investitionskredite sowie die Verbindlichkeiten der Eigenbetriebe und Krankenhäuser.

Kalletal weist mit 1.292,41 Euro (-9,1%) die niedrigste Pro-Kopf-Verschuldung in Lippe aus. Die am höchsten verschuldete Stadt ist

mit 4.490,65 Euro Lage (+2,3%). In absoluten Zahlen ist der Kreis mit 229,3 Mio. Euro am höchsten verschuldet, gefolgt von der Stadt Detmold mit 185,5 Mio. Euro.

Das sind einige der vielzähligen Informationen, die aus den „Kennzahlen Lippe 2020/2021“ hervorgehen. Rund 23.000 Unternehmen gehören zum IHK-Bezirk. Der Flyer vermittelt einen Rückblick auf die wirtschaftliche Entwicklung des Kammerbezirkes im vergangenen Jahr. Neben sozialversicherungspflichtig Beschäftigten, Gewerbesteuerhebesätzen, der Bevölkerungsstruktur und Angaben über die Kaufkraft sind tief gegliederte Informationen über das verarbeitende Gewerbe in Lippe ersichtlich.

Der Flyer ist bei
KLAUDIA PAULSEN
Tel. 05231 7601-47 oder
paulsen@detmold.ihk.de kostenlos erhältlich.

Der aktuelle Flyer sowie Zahlen aus der Vergangenheit sind unter 4298152 zu finden.

NEUER MIETPREISSPIEGEL FÜR GWERBEMIETEN



IHK-Mietpreisspiegel 2021

für gewerbliche Räume



Die Mietentwicklung in Lippe ist sehr vielfältig. Trotz Corona-Krise sind die Mieten teilweise gestiegen. Für einige Einzelhandelsobjekte in Kernlagen sind aber auch Reduzierungen erkennbar. Dies ist das Ergebnis des neuen Mietpreisspiegels für Gewerbeimmobilien, den die IHK Lippe turnusgemäß alle fünf Jahre erstellt. Für die 16 Städte und Gemeinden des Kreises Lippe gibt die Übersicht Aufschluss über Mieten in Spitzen- und Randlagen sowie für Büro-, Lager- und Produktionsräume. Erstmals wurden für vier Orte Mieten für Gastronomie-

betriebe und in drei Kommunen für Praxisräume ausgewiesen. Mehr als 900 Gewerbetreibende gaben Auskunft über die von ihnen gezahlten Gewerbemieten. Der Mietspiegel gibt Orientierungswerte in Form von Spannweiten an. Diese

entstehen durch die unterschiedlichen Rahmenbedingungen der einzelnen Immobilien wie Lage, Zustand, Größe, energetischer Standard oder Ausstattungsmerkmale. Aus diesen vielzähligen Angaben errechnet sich der Mittelwert.

In den letzten fünf Jahren sind von einigen Ausnahmen abgesehen die Mieten gerade im Bereich Ladenlokale gesunken bzw. stabil geblieben. Steigerungen des Mittelwertes meldeten Unternehmen aus Blomberg, Lemgo und Leopoldshöhe. Die höchste Zunahme des Mittelwertes mit einem Anstieg um 2,35 Euro betrifft Geschäfte im Ortskern von Leopoldshöhe. Starke Abnahmen der Mittelwerte sind in der 1a-Lage in Detmold (-5,30 Euro) und Bad Salzuflen (-4,85 Euro) zu verzeichnen. Die Preise für Büroräume sind in Lippe weitestgehend stabil.

Der Mietpreisspiegel soll einen Überblick über die Miethöhe in Lippe gewähren. Er soll Vermieter:innen und Mieter:innen allerdings nur als Orientierungshilfe dienen, stellt die IHK fest. Letztendlich bestimmen allein Angebot und Nachfrage über die tatsächliche Miethöhe.

Der vollständige Mietpreisspiegel kann bei
KLAUDIA PAULSEN
Tel. 05231 7601-47 oder
paulsen@detmold.ihk.de, angefordert werden.

Der Flyer steht auch auf der IHK-Homepage zum Download unter der Nummer 4309676 bereit.

IHK LIPPE

365 Tage virtuelle Berufsorientierung mit der IHK Lippe „Berufe live“ jetzt digital

Der Pandemie trotzen und virtuell interessierte Schüler:innen mit den lippischen Ausbildungsbetrieben zusammenbringen, das ist das Ziel der virtuellen Berufe Live. Bis zum Mai 2022 haben nun alle Interessierten die Möglichkeit, sich über die vielfältigen Ausbildungsmöglichkeiten in Lippe zu informieren. Und gleichzeitig haben die lippischen Betriebe eine Plattform, um sich den zukünftigen Fachkräften zu präsentieren. Es heißt nun: Chancen nutzen und das geht virtuell rund um die Uhr und egal ob über PC, Smartphone oder Tablet. Denn Ausbildung in Lippe? Da geht was!

Nutzen Sie den virtuellen Rundgang über die Messe. Erleben Sie die attraktiven Ausbildungsangebote und nehmen Sie Kontakt zueinander auf!

Zur Messe:

www.detmold.ihk.de oder direkt über

www.ausbildung-now.de

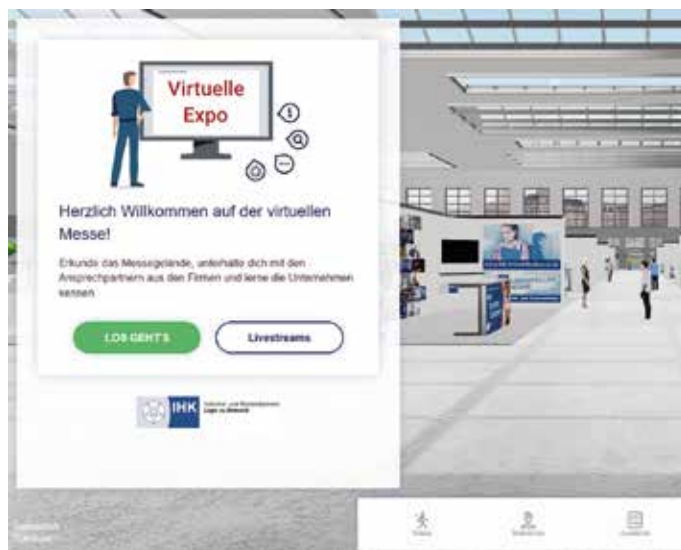
MEHR INFOS:

STEFANIE SCHÖPE

Tel. 05231 7601-11, schoepe@detmold.ihk.de

MICHAEL WENNEMANN

Tel. 05231 7601-12, wennemann@detmold.ihk.de



IT-SICHERHEITSTAG NRW 2021: MIT VOLLSPEED SICHER IN DIE DIGITALE ZUKUNFT!



Rasant hat sich das Corona-Virus global ausgebreitet. Und mit ihm die Cyber-Bedrohungen und -attacken in der virtuellen Welt. Jetzt heißt es, mit diesem Tempo Schritt zu halten und mit dem IT-Sicherheitstag NRW „mit Vollspeerd sicher in die digitale Zukunft“ zu gehen. Dabei stehen aktuelle Themen wie Cloud Security, Sicherheitslücken und aktuelle Gefahrenquellen sowie passende Gegenmaßnahmen im Mittelpunkt des virtuellen Infotags. Bereits zum 9. Mal veranstaltet IHK NRW – die Industrie- und Handelskammern in Nordrhein-Westfalen e. V. – den Fachkongress für den

Mittelstand, der in diesem Jahr am 2. Dezember 2021 von 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr online stattfindet. Kleine und mittlere Unternehmen erhalten praxisnahe Tipps, wie sie sich vor Angriffen schützen können und im Ernstfall verhalten sollten. In praxisorientierten Impulsvorträgen parallelen Basic- und Expertenforen werden aktuelle Fragestellungen im Bereich der IT-Sicherheit diskutiert.

Weitere Informationen und die kostenfreie Anmelde-möglichkeit unter www.it-sicherheitstag-nrw.de.

Kochnachwuchs geht in neue Runde Miniköche verabschiedet

Im feierlichen Rahmen erfolgte in den Räumen der IHK-Lippe die Zertifikatsübergabe für den dritten Jahrgang der lippischen Miniköche und damit für 14 fertig ausgebildete Miniköche. Als besonderes Highlight erhielten die Teilnehmer:innen neben ihren Abschlusszertifikaten ein graviertes Profimesser vom Handelshof Detmold.

Auch wenn bei den Miniköchen des Jahrgangs 2018–2021 der Kurszeitraum Corona-bedingt um ein Jahr verlängert wurde und das gemeinsame Kochen teilweise virtuell stattgefunden hat, waren alle mit viel Enthusiasmus dabei. Die Kurse endeten mit einer theoretischen und einer praktischen Prüfung, wobei letztere bei den Miniköchen zu Hause stattfand.

Wer in seiner Zeit bei den Mini- und Juniorköchen gelernt hat, wie man „Süße Chili Ente aus dem Wok“, Muscheln usw. zubereitet, präsentierte den Prüfern bzw. Eltern natürlich keine Tütensuppe. Vom selbst gebackenen Brot, Sushi, Teriyaki-Hähnchen bis zu ausgefallenen Dessertvariationen haben sich die Jugendlichen einiges einfallen lassen und wurden nun mit ihrem feierlichen Abschluss belohnt.



Foto: IHK Lippe

Abschluss geschafft – so sehen fertige Miniköche aus

Die Miniköche und die Juniorköche sind erfolgreiche Projekte des Köcheclubs Lippe und der IHK Lippe. Wie in fast jeder Branche fehlt es auch der Gastronomie an Nachwuchs. Aus den bisherigen Durchläufen seit 2014 sind mittlerweile 5 Jugendliche mit einer Ausbildung im Gastgewerbe gestartet.

Bei den Miniköchen erhalten 9- bis 11-jährige in einem zweijährigen Kurs

Einblicke in alle Bereiche rund um die Ernährung, dem Service, der Warenkunde und dem Kochen. Die Juniorköche ermöglichen es 14- bis 15-Jährigen innerhalb eines Jahres, das Berufsfeld der Köche in allen seinen Facetten kennenzulernen und Kontakte zu Ausbildungsbetrieben und Ausbildern zu erhalten.

Im Herbst 2021 starten die Mini- und die Juniorköche erneut durch.

IHK-Veranstaltung

Abschlussprüfung von Kurzarbeitergeld

Die Corona-Pandemie hat zahlreiche Unternehmen vor große Herausforderungen gestellt. Mit dem Instrument des Kurzarbeitergelds (Kug) konnten viele Unternehmen ihre Fachkräfte halten. Nun steht die Abrechnung des Kug an. Ab August sind Abschlussprüfungen in großem Umfang geplant. Mehr als 70 Teilnehmer:innen informierten sich bei einer gemeinsamen Online-Informationsveranstaltung der IHK Lippe und der Agentur für Arbeit, wie die Abrechnung des Kug abläuft.

Thomas Becker, Bereichsleiter für das Aufgabengebiet Kurzarbeitergeld, Insolvenzgeld, Leistungen nach dem Altersteilzeitgesetz (KIA) von der Agentur für Arbeit machte deutlich, dass in den Jahren 2020 und 2021 eine enorme Anzahl von Anträgen eingereicht wurden. Um

diese Menge bearbeiten zu können, wurden die meisten Kug-Anträge zunächst vorläufig genehmigt. Gleichzeitig wurde aber schon frühzeitig darüber informiert, dass eine abschließende Prüfung zu einem späteren Zeitpunkt erfolgt.

„Die Kug-Abschlussprüfungen sollen möglichst bis Ende 2022 abgeschlossen sein. Die Abschlussprüfung ist sehr komplex. Beispielsweise wird geprüft, ob Arbeitszeitguthaben bestanden, inwiefern erhöhte Leistungssätze zu berücksichtigen sind oder ob Feiertage eingerechnet werden müssen“, erläuterte Becker.

Er machte deutlich, dass jedes Unternehmen, das vom Kug profitiert hat, geprüft wird. Hierzu werden die Unternehmen angeschrieben und um zahlreiche Unterlagen gebeten. Zu den

erforderlichen Unterlagen gehören u. a. Gehaltsabrechnungen, Arbeitszeittabelle, Einzelvereinbarungen bezüglich Einführung Kug bzw. die Betriebsvereinbarung, Vollmacht des/der Steuerberaters/in, falls dieser die Anzeige und Anträge gestellt hat. Der Referent empfahl, die Unterlagen in Kopie in Papier einzureichen. Alternativ können Unterlagen auch per E-Mail als PDF versandt oder über einen Upload Datenschutz sicher beim Online-Portal der Agentur für Arbeit bereitgestellt werden.

Nähere Informationen gibt es bei **MARIA KLAAS**, IHK Lippe, unter Tel. 05231 7601-29 oder an klaas@detmold.ihk.de.

Auftaktveranstaltung der Dig:it Teams Lippe

45 Auszubildende digitalisieren ihren Betrieb

Im September haben die IHK Lippe und die Wirtschaftsjuvenen Lippe in Detmold den Startschuss für die erste Runde der „Dig:it Teams Lippe“ gegeben. 45 Auszubildende aus 14 teilnehmenden Unternehmen werden bis Ende März 2022 in Teams ihren Betrieb in Sachen Digitalisierung „auf den Kopf stellen“.

In der Auftaktveranstaltung informierten sich die Auszubildenden, wie und wo sie im eigenen Unternehmen Schwachstellen finden und wie sie ihr Digitalisierungsprojekt starten können. In einem World Café tauschten sich die Auszubildenden dazu aus, wie in den jeweiligen Unternehmen etwa die Kommunikation mit Kunden abläuft oder wie die interne Zusammenarbeit gestaltet ist und in welchen Bereichen digitale Lösungen einen Mehrwert bieten könnten.



Foto: IHK Lippe

Auszubildende aus lippischen Unternehmen gehen auf die Suche nach Digitalisierungspotenzial

Das Format der Dig:it Teams Lippe findet in Form eines Wettbewerbs statt. Eine Jury bewertet zum Schluss die besten Digitalisierungsprojekte und die

besten Teams werden ausgezeichnet. Das Projekt wird unterstützt von den Sparkassen Lemgo und Paderborn-Detmold.

NACHFOLGE: DEN UNTERNEHMENSWERT ERMITTELN

In den Kaufpreisdiskussionen bei der Unternehmensnachfolge steckt häufig hohes Konfliktpotenzial. Während der/die Übernehmer:in darum bemüht ist, einen möglichst geringen Preis zu zahlen, überschätzt der/die abgebende Unternehmer:in oft den Wert des Betriebes.

Entscheidend für die Ermittlung sind die betriebswirtschaftlichen Kennziffern. Für den/die Unternehmer:in gilt es, rechtzeitig vor dem geplanten Übergabezeitpunkt die wertbildenden Faktoren so zu beeinflussen, damit daraus eine positive Erfolgsprognose für die Zukunft abgeleitet werden kann. Praxiserfahrene Experten vermitteln in Vorträgen und Diskussionsrunden das Vorgehen zur Verbesserung und Ermittlung des Unternehmenswertes sowie zur Finanzierung von Unternehmenskäufen.

Termin: 04. November 2021, 16:30 – 18:30 Uhr

Veranstalter: IHK Lippe, Leonardo-da-Vinci-Weg 2 in Detmold

Zielgruppe: Unternehmer:innen und Führungskräfte vornehmlich produzierender Unternehmen sowie ihre potenziellen Übernehmer:innen

Referenten: Bernd Friedrich, CORRECT Unternehmensvermittlung GmbH Brühl
Thomas Kopenhagen, KMU-Berater Dortmund

Anmeldung bis 28. Oktober 2021:

KLAUDIA PAULSEN

Tel. 05231 7601-47,
paulsen@detmold.ihk.de

Online-Anmeldung:

www.detmold.ihk.de (Nr. 2032-11-04)

NACHHALTIGE KOMMUNIKATION: KONKRET, NACHVOLLZIEHBAR UND GLAUBWÜRDIG!

Setzt Ihr Unternehmen auf Nachhaltigkeit oder Circular Economy? Und will nicht nur Gutes tun, sondern auch darüber „reden“ – aber nicht in den Verdacht des Greenwashings kommen? Dazu brauchen Sie messbare Kennzahlen.

Erfahren Sie, wie Sie im Controlling und Rechnungswesen wichtige finanzielle und nichtfinanzielle Leistungsindikatoren erfassen und Nachhaltigkeitsberichte professionalisieren können. Und wie das Marketing diese Informationen nutzen und sich nachhaltigkeitsorientiert und zukunftsfähig aufstellen kann.

Termin: 18. November 2021,
15:00 bis 17:00 Uhr

Ort: InnoZent OWL e.V. & FHDW,
Zukunftsmeile 2, Paderborn

Teilnahme kostenfrei

Veranstalter: FHDW, IHKs Lippe und Ostwestfalen, InnoZent OWL e.V.

Online-Anmeldung:

www.detmold.ihk.de (Nr. 116155027)

Powerfrauen



KIRSCH LIFESTYLE | Dörentrup



Foto: nettbiz

Anke Kirsch

Kirsch New Classic Lifestyle gibt es bereits seit 1999. Im Jahr 2006 wurde das Geschäft in der Mittelstr. 55 in Dörentrup für ausgefallene Mode, Dekorations- und Einrichtungsgegenstände eröffnet. Auf über 1.000 m² kann man in dem Eventstore die neuesten und angesagtesten Mode-Kollektionen shoppen. Schmuckdesign, Schuhe, Accessoires und Geschenkartikel dürfen selbstverständlich auch nicht fehlen. Hochwertige Damenmode von Mos Mosh, Elias Rumelis und Funky Staff sowie Schuhe von Bronx, UGG und anderen Trendmarken laden Kund:innen zum Stöbern und Kaufen ein.

SEIT AUGUST dieses Jahres werden die Kollektionen auch im neuen Online-Shop präsentiert. Wenn die Zeiten es wieder zulassen, findet im beschaulichen Dörentrup eine Reihe an Events und Modenschauen statt. Anke Kirsch hofft, in diesem Jahr die große Adventsausstellung im November realisieren zu können.

EINE GROSSE AUSWAHL an Food Artikeln, Getränken, Gewürzen und Pasta-Spezialitäten rundet das Angebot ab. Im benachbarten Kirsch-Küchenstudio gibt es übrigens die passende Küche dazu...

ANKE KIRSCH SINCE 1999
NEW CLASSIC LIFESTYLE
 32694 Dörentrup
 Mittelstraße 51 - 53
 kirsch-lifestyle.de
 instagram.com/newclassiclifestyle 05265 95 59 44 1

Korf & Klemme
 Steuerberatungsgesellschaft
 Partnerschaft

Wilfried Korf
 Steuerberater, vBP
Marion Klemme
 Dipl. Kfm., Steuerberaterin

Lemgoer Straße 8
 32657 Lemgo
 Tel. (05261) 9866-0
 Fax (05261) 9866-25
 info@stb-kuk.de
 www.korf-klemme.de



(01 60) 96 01 12 82 · www.malermeisterin-scholz.de

WE B O S E I T E N

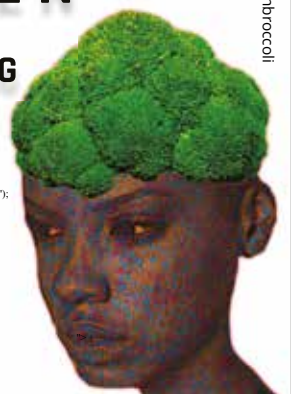
FINE ART PROGRAMMING

nettbiz-webdesign.de

```
var gaJsHost = (("https:" == document.location.protocol) ? "https://ssl." : "http://www.");
document.write(unescape("%3Cscript src='" + gaJsHost + "google-analytics.com/ga.js'
type='text/javascript'></script>"));
<script type="text/javascript">
try {
var pageTracker = _gat._getTracker("UA-32286968-1");
_gat._anonymize();
pageTracker._trackPageview();
} catch(err) {}</script>
<script type="text/javascript" src="
<div class="tx-simulate">
```



save-the-artist.de



girlwithbroccoli

Ihr Friseur *Jacqueline König*

Spezielle Beratung • Aktuelle Farbtechniken
 Topmoderne Haarschnitte

Mittelstraße 5 • 32694 Dörentrup • Tel.: 052 65-224



IHK

Industrie- und Handelskammer
Lippe zu Detmold



Lippe, Starker Standort, Starke Typen.

Gemeinsam
nach vorn.

www.unternehmen-lippe.de

Zukunft
Unternehmen
in Lippe



Profis & Profile

Goldschmiede Lipke | Blomberg



Foto: Dirk Schelpmeier

Monika und Roland Lipke

Beim Öffnen der alten Eingangstür ertönt ein lautes 'Ding-Dong' von der mechanischen Türglocke und die Goldschmiedekatze kommt herbei, um die Kundschaft zu begrüßen.

DIE GOLDSCHMIEDEMEISTER

Monika und Roland Lipke betreiben ihre Goldschmiede seit über 30 Jahren in der Burgstraße 7 in Blomberg. Die kleine Werkstatt und der noch kleinere Ladenraum befinden sich in einem denkmalgeschützten, historisch verputzten Fachwerkhäuser aus dem Jahr 1798 gegenüber der Burg Blomberg. Die beiden Spezialisten legen Wert darauf, nicht als

Juweliere bezeichnet zu werden. Schließlich kann sich ein jeder, der mit Schmuck handelt, so nennen. Monika und Roland Lipke sind ausgebildete Goldschmiede-Handwerker. In ihrer Werkstatt entsteht individueller Schmuck, den sie mit traditionellen Werkzeugen anfertigen. Besonders wichtig sind hier Feilen in allen Größen und Formen. Wer hätte das gedacht?

DIE VERWENDETEN Materialien sind Gold, Silber, Platin und edle Steine. Eine Scheideanstalt liefert ausschließlich recycelte, nachhaltige Rohstoffe. Selbstverständlich gehört zum Handwerk

auch die Instandsetzung beschädigter Schmuckstücke, die Umarbeitung geerbten oder unmodern gewordenen Schmucks.

AUCH DIE REPARATUR beschädigter Preziosen wird ausgeführt. Die Wahl-Blomberger sind stolz auf das kleine Städtchen im lippischen Südosten. Schmale Gassen

mit schmucken Fachwerkhäusern, die mittelalterliche Burg, romantische Spazierwege entlang der alten Stadtmauer und ein aus dem 15. Jahrhundert stammendes Stadttor, das Niederntor – all diese Sehenswürdigkeiten haben Monika und Roland Lipke lieb gewonnen und möchten sie mit Besuchern teilen.



Humboldt-Apotheke

Dr. Hans-Jürgen Sieweke e. K.
Neue Torstraße 7 · 32825 Blomberg
Telefon 052 35/60 79 · Fax 052 35/72 32



BLUMEN
Töberich

Neue Torstraße 8
32825 Blomberg
Tel. 05235-7355

Öffnungszeiten:
Mo, Mi, Do von 8.30 bis 13 Uhr,
14.30 bis 18 Uhr
Di. 8.30 bis 13 Uhr
Fr. 8.30 bis 18 Uhr
Sa. 8.30 bis 13 Uhr

Wir reparieren... arbeiten um...
...fertigen aus Vorhandenem Neues

Roland Lipke

Burgstr. 7 / Pideritplatz
32825 Blomberg
05235 / 2461

www.goldschmiede-lipke.de

Goldschmiedemeister



Die Handwerksgoldschmiede



Foto: Michael Reimer

Laden und Werkstatt gewähren Einblicke von draußen

JK JUHRE & KLAAS
Steuerberater

Wir unterstützen Sie fachgerecht!

Juhre & Klaas · Rosenstraße 4-6 · 32825 Blomberg
Tel.: 0 52 35 / 9 69 20 · Fax: 0 52 35 / 96 92 96
www.juhre-klaas.de

Unternehmen Privat Vereine

Idee & Information

Personaldienstleistung | Weiterbildung | BGM

AUTOMOBILE FASZINATION

Die multifunktionale Eventanlage BILSTER BERG, bestehend aus Rennstrecke, Dynamikfläche und Offroad Parcours mit White-Label-Prinzip, ist frei von Werbung externer Firmen. Sie ist die Location für Fahrzeugpräsentationen, Driving Experiences und Incentives in Europa. Das nicht öffentlich zugängliche Gelände garantiert Privatsphäre und Exklusivität für die sensibelsten Themen, auch im Bereich Foto- und Filmaufnahmen. Das Highlight – die anspruchsvolle Rennstrecke mit 19 Kurven und höchsten Sicherheitsstandards – bildet eine Berg- und Talfahrt durch das parkähnlich angelegte Gelände. Zusammen mit modernster Architektur und einer erstklassigen, regional orientierten Gastronomie finden sich hier die idealen Voraussetzungen für jeden automobilen Enthusiasten. Auch für Großveranstaltung, Tagung oder Feierlichkeit bietet der BILSTER BERG moderne und



FOTOS: BILSTER BERG

Das Clubhaus mit großer Lounge und Terrasse bietet den besten Blick auf die Strecke

funktionale Räumlichkeiten und ist damit die perfekte Location für das nächste Event. Egal welche Anlage die Besucher nutzen wollen, die Rennstrecke haben sie immer im Blick – ob sie sie im rustikalen Ambiente der Offroad-Halle genießen oder im

eleganten Clubhaus mit seiner weitläufigen Terrasse. Für theoretische Schulungen, Produktvorstellungen oder Veranstaltungen mit Rennstrecken-Charakter halten die modernen Räumlichkeiten mit WLAN-Zugang alles bereit. Im Herz-

stück, der Ostschleifenterrasse, befinden sich zwei große Tagungsräume, die den Gästen einen sagenhaften Rundumblick über den BILSTER BERG bieten.

Weitere Informationen unter www.bilster-berg.de

Schnelle und qualifizierte Vermittlung von Personal · Fördermittelberatung · Einarbeitungszuschüsse

Jobcenter Lippe – Impuls für Arbeit in Lippe



Sie finden uns in:

Bad Salzufen, Blomberg, Detmold, Lage und Lemgo
Telefon (0 52 31) 45 99-460

www.jobcenter-lippe.de


LippeJobcenter
Impuls für Arbeit

**Werben Sie
mit Ihrem
Fachwissen**

Informationen
unter
Tel. 05231 911-195

PFLANZENBILDER IM TREND

Egal, ob in Restaurants, Wartezimmern, Büroräumen oder auch im Homeoffice: LivePictures sorgen nicht nur für ein naturnahes Ambiente – sie verbessern auch das Raumklima und die Akustik. Experten auf diesem Gebiet sind die Raumbegrüner rund um Dr. Christian Engelke. Die lebendigen Pflanzenbilder setzen in jedem Raum grüne Akzente, die den Rahmen sprengen – im positiven Sinne. „Deswegen sind die High-End-Produkte derzeit auch besonders gefragt“, so Dr. Christian Engelke, Geschäftsführer von Raumbegrünung OWL. Kein Wunder: Das nachhaltige Begrünungssystem bleibt nicht nur dauerhaft schön und ist dadurch besonders nachhaltig, sondern sorgt auch für ein ideales Klima in Innenräumen. Es bindet Feinstaub und reduziert CO₂. Zudem profitiert die Akustik von der Raumbegrünung. Da die LivePictures ohne

Strom und Pumpe auskommen, können sie an jeder Wand montiert werden. Auch ein Wasserspeicher ist integriert. Damit die Pflanzen immer gut aussehen, sollten sie dennoch regelmäßig von Experten gepflegt werden. Pflanzenfreunde sind bei den Fachleuten von Raumbegrünung OWL an den Standorten Bielefeld, Osnabrück und Bückeburg gut aufgehoben. Die LivePictures sind in vier Größen und in verschiedenen Farben erhältlich. Zudem werden verschiedene Bepflanzungslinien angeboten – von Dschungeloptik bis hin zu eher schlanker Bepflanzung. Wer sich gern selbst ein Bild machen möchte, kann den Raumbegrüner einen Besuch im Bückeburger Showroom abstaten und sich vor Ort beraten oder ein Angebot für Montage und Pflege erstellen lassen.

Weitere Informationen unter www.raumbegruenung-owl.de



Foto: Raumbegrünung OWL

Lebendige Wandbegrünung inspiriert bestens im Homeoffice

ARBEIT NEU DENKEN

Mit der Denkfabrik Digitale Arbeitsgesellschaft hat das Bundesministerium für Arbeit und Soziales eine für Ministerien neuartige, interdisziplinär und agil arbeitende Organisationseinheit eingerichtet, die Funktionen und Arbeitsweisen eines klassischen Think Tanks und eines zeitgenössischen Future Labs verbindet. Im Oktober 2018 hat die Denkfabrik ihre Arbeit aufgenommen. Ziel ist es, neue Handlungsfelder, die für das Arbeits- und Sozialministerium durch die Digitalisierung und andere Trends entstehen, frühzeitig zu identifizieren, die Arbeitswelt stärker im gesellschaftlichen Kontext zu erfassen und neue Lösungsansätze für die Arbeitsgesellschaft der Zukunft zu entwickeln. Eine sich rasant verändernde Arbeitswelt erfordert das Engagement vieler Akteure. Die Denkfabrik bringt sie zusammen. Ein wichtiger Ansatz ist der konkrete Austausch mit der betrieblichen Praxis. Das BMAS unterstützt Betriebe und ihre Beschäftigten dabei, eigene Ideen zur Gestaltung guter Arbeitsbedingungen zu entwickeln, auszuprobieren und umzusetzen: dafür stehen die Initiative Neue Qualität der

Arbeit (INQA) und das Konzept der betrieblichen Lern- und Experimentierräume. Die Zukunftszentren setzen ihren Schwerpunkt auf passgenaue Beratungs- und Qualifizierungsangebote. Durch diesen Austausch mit der betrieblichen Praxis leitet das BMAS praxisnahe Handlungsempfehlungen und politischen Handlungsbedarf zur Gestaltung der Arbeit der Zukunft ab. Die digitale Transformation wirft viele Fragen auf, auf die es weder pauschale noch abschließende Antworten gibt. Deshalb hat das BMAS mit der Denkfabrik Digitale Arbeitsgesellschaft eine interdisziplinäre und agil arbeitende Organisationseinheit eingerichtet, die im Hinblick auf die Arbeitsgesellschaft 2040 technologische und gesellschaftliche Trends analysiert, sie in einer strategisch ausgerichteten Vorausschau aller arbeits- und sozialpolitisch relevanten Prozesse zu einem Gesamtbild zusammenfügt und im Austausch mit Wissenschaft, Praxis und Sozialpartnern Lösungsansätze für die Arbeitsgesellschaft der Zukunft erarbeitet. Sie ist das Ergebnis des Dialogprozesses Arbeiten 4.0.

Weitere Informationen unter www.bmas.de



LADEN IN LEMGO

**ZUHAUSE STROM LADEN –
PER WALLBOX MIT ZERTIFIZIERTEN
ÖKOSTROM DER STADTWERKE LEMGO**



Profitieren Sie von den Förderungen

Wir beraten Sie gerne:

laden@stadtwerke-lemgo.de

Weitere Infos:
www.stadtwerke-lemgo.de

Stadtwerke Lemgo



Foto: Jobcenter Lippe

Angeregtes Gespräch an einer „Themeninsel“ der Ideenwerkstatt

IDEENWERKSTATT ARBEITSMARKT

Zu einem innovativen, durchaus auf Wiederholung angelegten Veranstaltungsformat lud das Jobcenter Lippe jetzt erstmals in das Kongresszentrum der PHOENIX CONTACT arena ein: Bei der Premiere erhielten rund 80 Personen Einblicke in den Strategie- und Planungsprozess des Jobcenters Lippe und konnten sich im Rahmen einer Produktschau einen Überblick über bereits bestehende Angebote der Aktivierung, Eingliederung und Weiterbildung verschaffen. Gleichzeitig bot die Veranstaltung Gelegenheit zu einem kreativen Austausch zwischen Politikern, Mitarbeitenden des Jobcenters und Anbietern von Arbeitsmarktdienstleistungen – und ergab damit eine Mitmach-Plattform zur Weiterentwicklung des Arbeitsmarktes. Für das Jobcenter Lippe war das Forum ein

gelungener Einstand, das Mitmachen erforderte keine Spezialkenntnisse und das Interesse an den einzelnen Themenbereichen und Zielgruppen war groß. Die Mitarbeitenden des Jobcenters erlebten intensive Gespräche, inspirierende Ideen und engagierte Nachfragen. Auch die Besucherinnen und Besucher freuten sich, bei der Ideenwerkstatt den Planungsprozess des Jobcenters teilweise mitgestalten zu dürfen. Die Ergebnisse des Tages wurden an verschiedenen Themenwänden gesammelt und gegen Ende der Veranstaltung in einer kurzen Präsentation vorgestellt. Der Wunsch nach Wiederholung war am Ende des Tages deutlich aus dem Besucherkreis zu vernehmen. Es soll nicht bei der Premiere bleiben.

Weitere Informationen unter www.jobcenter-lippe.de

KLIMASCHUTZ FÜR ALLE

Für Handwerker, Gewerbetreibende, Pflegedienste, Wohnungsbauunternehmen, aber auch für Mitarbeitende werden E-Fahrzeuge zunehmend interessant – weil sie sich dank hoher Förderungen und niedriger Betriebskosten rechnen und zum Klimaschutz beitragen. „Viele fragen sich jedoch, wie sie eine eigene Ladelösung realisieren können, um den E-Fuhrpark am Unternehmen wieder aufladen zu können“, weiß Andreas Becker, Bereichsleiter der Stadtwerke Lemgo. „In enger Zusammenarbeit mit dem Installateur und uns als Energieversorger können offene Fragen aber schnell geklärt werden.“ Wichtig ist, frühzeitig ins Gespräch zu kommen. So lässt sich bereits im Vorfeld der E-Fahrzeug-Bestellung abklären, ob die

Gebäudeinstallation und das Stromnetz vor Ort auf die gewünschte Ladelösung ausgelegt sind. Auch die möglichen Förderungen dafür sollten sich Unternehmen nicht entgehen lassen. Die Stadtwerke Lemgo bieten eine Fördermittelbegleitung an, mit der Betriebe staatliche Förderungen ausschöpfen können. Außerdem sollte der Stromvertrag in den Blick genommen werden: Ökostrom muss es für geförderte E-Fahrzeuge sein. Den gibt es ebenfalls bei Energiedienstleistern wie den Stadtwerken vor Ort. „Auch im öffentlichen Raum stellen wir die Ladeinfrastruktur bereit“, berichtet Andreas Becker. „In Lemgo befinden sich Ladepunkte am Bruchweg 24, auf dem P+R-Parkplatz am Bahnhof, in den Parkhäusern „Wüste“ und „Klinik“ sowie auf dem Parkplatz Langen-




Foto: Stadtwerke Lemgo GmbH

Der einfache Weg zur Ladelösung für die E-Flotte

brücker Tor. Und aktuell wird das Angebot um acht weitere Ladepunkte im Parkhaus Campus erweitert.“

Weitere Informationen unter www.stadtwerke-lemgo.de





BILSTER BERG
DRIVING BUSINESS.DE

**Antrieb für Ihr Business. Für Ihre Marke.
Für Ihren Erfolg.**

T +49 5253 973 90 00
E event@bilster-berg.de
W www.bilster-berg.de

– Anzeige –

GUT VERSORGT

Obwohl dem Thema Gesundheit in der Arbeitswelt eine immer größere Bedeutung zugemessen wird, erhalten Schätzungen zufolge nur etwa 15 Prozent der deutschen Arbeitnehmer über ihr Unternehmen eine betriebliche Krankenversicherung (bKV). Dabei nutzt die „Gesundheitsvorsorge vom Chef“ Firmen wie Mitarbeitenden: Die Beschäftigten kommen in den Genuss von Leistungen, die von der gesetzlichen Krankenkasse meist nicht übernommen werden. Unternehmen zeigen, dass sie sich aktiv für die Gesundheit der Belegschaft einsetzen und steigern

ihre Attraktivität als Arbeitgeber. Krebsvorsorge-Untersuchung, Zahnersatz, eine Brille oder auch die Akupunktur-Behandlung beim Heilpraktiker: Viele Leistungen des Gesundheitssystems werden von den Kassen gar nicht oder nur teilweise bezahlt. Eine betriebliche Krankenversicherung ist da ein effektiver Weg, Versorgungslücken zu schließen. Der Clou: Ab einer gewissen Mindestanzahl – es genügen je nach Anbieter schon fünf Personen – werden Mitarbeitende ohne Gesundheitsprüfung und ohne Wartezeit in die betriebliche Krankenversicherung aufgenommen und erhalten auf sie zugeschnittene Serviceleistungen.

Arbeitnehmer spüren die Effekte der bKV sofort – etwa bei der nächsten Vorsorgeuntersuchung oder beim Zahnarzt steht einem Versicherten außerdem jederzeit jemand mit medizinischem Rat zur Seite. Es werden diverse Module angeboten, die die Versorgung gesetzlich versicherter Arbeitnehmer optimal ergänzen: Ein Baustein erstattet die Kosten von Vorsorgeuntersuchungen, ebenso gibt es Module für Zahnersatz und -behandlung oder Krankentagegeld. Mit Krankenhaus-Bausteinen ermöglichen Arbeitgeber ihren Beschäftigten im Falle eines Klinikaufenthalts ein Zweitbettzimmer und die Behandlung durch Spezialisten.

Weitere Module, die für den Besuch beim Heilpraktiker oder Sehhilfen aufkommen, sowie eine Reisekrankenversicherung runden die Angebotspalette ab. „Die Arbeitgeber stellen ‚ihre‘ betriebliche Krankenversicherung individuell aus den einzelnen Modulen zusammen und können dabei weitgehend frei kombinieren“, erklärt Eckhardt Maaß.

Eckhardt Maaß e.K.
Allianz
Generalvertretung Detmold



Foto: Allianz



Roman Kruzius

Bielefelder Str. 36 b
32107 Bad Salzufflen
Tel. 0 52 22.856 85
allianz-kruzius.de



Stefan Tithe

Schülerstr. 2
32108 Bad Salzufflen
Tel. 0 52 22.99 69-0
tithe-allianz.de



Jürgen Hänsel

Emilienstr. 21
32756 Detmold
Tel. 0 52 31.2 84 44



Udo Kahlert

Emilienstr. 21
32756 Detmold
Tel. 0 52 31.2 88 85
allianz-kahlert.de



Eckhardt Maaß e.K.

Arminstr. 25
32756 Detmold
Tel. 0 52 31.7 00 40
allianz-maass.de



Kai Zucker

Mittelstr. 64 a
32699 Extertal
Tel. 0 52 62.5 62 62
zucker-allianz.de



Andre Bailey

Lange Str. 101 a
32791 Lage
Tel. 0 52 32.97 32 70
allianz-bailey.de



Stefan Strohdiek

Lange Str. 101 a
32791 Lage
Tel. 0 52 32.97 32 70
Tel. 0 52 31.46 93 00
allianz-strohdiek.de



Sascha Wiemann

Teutoburger-Wald-Str. 8
32791 Lage
Tel. 0 52 32.8 80 70
wiemann-allianz.de



Burkhard Hey

Mittlere Str. 6
32676 Lügde
Tel. 0 52 81.160 92 09
hey-allianz.de



Kamil Gorny

Goldstr. 52
33813 Oerlinghausen-Helpup
Tel. 0 52 02.50 55
allianz-gorny.de



Roger Märtens

Paderborner Str. 27
33189 Schlangen
Tel. 0 52 52.72 01
allianz-maertens.de

Versichern, vorsorgen, Vermögen bilden.
Ihre Vertretungen vor Ort.

Allianz 

MESSLATTE LIEGT HOCH

Mit welchen Benefits kann man als Arbeitgeber noch punkten? Die Übersetzung des Begriffs „Benefit“ lautet Vorteil, Nutzen oder Leistung. Und das trifft den Nagel auf den Kopf. Benefits erfüllen gleich zwei Funktionen: einen direkten Nutzen für die Mitarbeitenden und einen Wettbewerbsvorteil für die Arbeitgebenden. Die Bandbreite an Angeboten ist dabei sehr vielfältig. Neben klassischen Benefits können originelle Angebote die Arbeitnehmer oft noch mehr begeistern. Wie wäre es beispielsweise mit einem Kettsagenworkshop? Klingt komisch? Ist aber durchaus ein probates Mittel! Ein Portfolio an attraktiven Benefits ist ein erstklassiges Marketing-Instrument und kann über alle Kanäle verbreitet werden. Das Unternehmen COBUS ConConcept aus Rheda-Wiedenbrück setzt deshalb auf ein außergewöhnlich breites Repertoire an

Benefits. Dazu gehören selbstverständlich die konventionellen Angebote wie Firmenwagen und Vertrauensarbeitszeit. Dazu kommen Leistungen, die vor allem in letzter Zeit in das Standard-Sortiment Einzug gehalten haben wie Mobile Work und Job-Rad. Für hochkarätige Bewerber mit reichhaltiger Auswahl an potenziellen Arbeitgebenden sind diese Benefits aber schon fast eine Selbstverständlichkeit. Um sich positiv von anderen Unternehmen abzusetzen, braucht es individuelle und vielleicht auch ausgefallene Angebote, um sich einen Namen zu machen. Davon profitiert auch die Belegschaft: Das Gefühl der Einzigartigkeit stärkt die Teamkultur und das Wir-Gefühl. Bei COBUS ConConcept gehört zum Exklusivangebot das firmeneigene Wohnmobil, das sich die Mitarbeitenden zum Selbstkostenpreis für ihren Urlaub mieten können. Besonders großer Wert wird auf Team- und Unternehmensevents



Foto: Cobus ConConcept

Das Repertoire an Benefits

gelegt. Mehrere eigens konzipierte Veranstaltungen haben eine lange Tradition: Ein anderthalbtägiges Herbstseminar, ein Sommerfest mit Familien, Weihnachtsmarkt-Besuche und hin und wie-

der auch einzelne Events der außergewöhnlichen Art gehören zu einem klassischen COBUS-Jahr.

Weitere Informationen unter www.cobus-concept.de

VERBUNDAUSBILDUNG

Viele kleine und mittlere Betriebe wollen ausbilden, können aber aufgrund ihrer Spezialisierung nicht alle vorgeschriebenen Ausbildungsinhalte vermitteln. Hier hilft die vom Land geförderte Verbundausbildung durch zwei oder mehrere Unternehmen. Das schafft neue Lehrstellen, verbessert nicht selten die Ausbildungsqualität und sichert den dringend benötigten Fachkräftenachwuchs der Betriebe. Das nordrhein-westfälische Arbeitsministerium unterstützt Unternehmen mit Mitteln des Europäischen Sozialfonds bei der

Bereitstellung von betrieblichen Ausbildungsplätzen im Verbundmodell. In kleinen und mittleren Unternehmen, die ohne den Ausbildungsverbund nicht ausbilden dürften, wird die Ausbildungsvergütung mit einmalig bis zu 4.500 Euro pro Ausbildungsplatz gefördert. In der ESF-Förderphase 2014 bis 2020 haben mit Unterstützung des Europäischen Sozialfonds bereits mehr als 1.900 Unternehmen neue Ausbildungsstellen im Rahmen eines Verbundmodells geschaffen. Auch in der ESF-Förderphase 2021-2027 werden wieder kleine und mittlere Unternehmen gefördert, die sich für eine Ausbil-



Foto: shutterstock

Mehrere Betriebe tauschen phasenweise ihre Auszubildenden aus

derung im Verbund zusammenfinden. In der Verbundausbildung schließt sich ein Betrieb, der nicht alle Ausbildungsinhalte anbieten kann, mit einem oder mehreren Partnerbetrieben zusammen, um gemeinsam einen Jugendlichen auszubilden. Die Gesamtverantwortung für die Ausbildung liegt beim koordinierenden Betrieb, der mit dem Jugendlichen den Vertrag abschließt und auch die Ausbildungsvergütung zahlt. Mindestens sechs Monate der Ausbildungszeit muss der Jugendliche im Partnerbetrieb arbeiten und lernen. Verbünde können nicht

nur zwischen Betrieben, sondern auch zwischen einem Betrieb und einem Bildungsdienstleister geschlossen werden. Interessierte Unternehmen können sich mit ihren Fragen zur Verbundausbildung an die 16 Regionalagenturen, an die regionalen Koordinierungsstellen des Ausbildungskonsenses bei den Industrie- und Handelskammern oder – per Mail – an das MAGS (Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen) wenden.

Weitere Informationen unter www.mags.nrw

GRÜN IN VIELEN FARBEN.

ENGEL&ENGELKE

RAUMBEGRÜNUNG GMBH

AM WIEHAGEN 77 · BIELEFELD · 05 21 - 1 24 94 01
www.raumbegruenung-owl.de · info@raumbegruenung-owl.de

Frische Pflanzen im Büro
für Ihr Wohlbefinden.

Ihr Partner für die
grüne Büroeinrichtung.



Bald ist Weihnachten!

Finden Sie das richtige Geschenk für die Familie,
Ihre Mitarbeitenden und Geschäftspartner:innen.

Die angesagten Weihnachtstrends werden wie in jedem Jahr auf der Christmasworld präsentiert. Schon früh im Jahr wecken sie die Vorfreude auf die ruhige und besinnliche Zeit des Jahres.

In diesem Jahr dürften Design und Farben unter einem ganz besonderen Konzept stehen: „Together“ lautet der passende Begriff für den Zusammenhalt der Menschen in Krisenzeiten. Er lässt Weihnachten 2021 zu einem unvergesslichen Fest werden.



Foto: Pietro Sileri

Die Materialien erinnern an einen Spaziergang durch den Winterwald

NATÜRLICHKEIT GEFRAGT

Einer der schönsten Trends lässt sich mit dem Begriff „Contemplative Approach“ oder auch „Natürlichkeit“ beschreiben. Dabei kommt dem verwendeten Material eine besondere Bedeutung zu. Bevorzugt werden nachwachsende Rohstoffe wie Holz und Gräser, Jute, Borke oder Kork verwendet. Diese Stoffe lassen sich sehr schön mit Marmor, Stein oder Metall kombinieren.

So entsteht ein elegantes und gleichzeitig unprätentiöses Design. Alle Werkstoffe werden lediglich grob geschnitzt, rudimentär verarbeitet oder gebrochen. Dabei spielt die Haptik eine große Rolle. Oberflächen mit rustikaler Struktur lassen sich optimal mit polierten Materialien kombinieren, sodass kleine Handschmeichler entstehen, die sich wunderbar anfühlen.

NACHHALTIGKEIT NOTWENDIG

Auch die „Spirited Response“ oder der nachhaltige Trend erfreut sich in diesem Jahr großer Nachfrage. Dabei dürfte man dieses Konzept kaum als Trend bezeichnen, sondern vielmehr als reine Notwendigkeit. Hier stehen Ansätze wie Zero Waste, Up- und Recycling und die Kreislaufwirtschaft im Vordergrund.

Gerne darf das Homeoffice für den Job im Mittelpunkt der Dekoration stehen. Das Design präsentiert sich kreativ und farbenfroh, dabei auch unkompliziert und doch handwerklich vollkommen. Organisch anmutende Formen und plakative Designs ergeben ein vollendetes Ganzes, das ein wenig an den Stil der 1960er Jahre erinnert. Printmotive dürfen von Hand geschrieben oder gezeichnet sein, und auch kindliche Ideen oder Skizzen sind hier zu finden.

Quelle und Bildmaterial: Christmasworld (Messe Frankfurt Exhibition GmbH)

JANDIEKJOBST
EST. 2010
JAN'S RESTAURANT

JAN'S RESTAURANT IM DETMOLDER HOF ***
Di., Do. & Sa. 12–14 Uhr | Di.–Sa. 18.30–22.00 Uhr
Lange Str. 19 | 32756 Detmold | Fon: 0 52 31–980 99 0
info@jandiekjobst.de | www.jandiekjobst.de

MICHELIN 2021

IN VINO VERITAS
BIO WEINE

**Geschmackvolle
Geschenkideen**

Edle Bio-Weine
Feine Brände
Schokoladen
Öl und Essig
...

Krumme Str. 34 | 32756 Detmold | 05231 709394
www.vinoveritas.eu | info@vinoveritas.eu

Weihnachtsbaumkulturen Till Moerkerk

Wir bieten Ihnen:

- Weihnachtsbaum-Gutscheine für Ihre Mitarbeitenden und Kunden
- Weihnachtsfeiern auf unserer Deele beim Einlösen der Gutscheine
- Weihnachtsbäume (bis 10 m) für jeden Anlass, geschmückt oder ungeschmückt

32049 Herford-Falkendiek · Löhner Straße 135
Tel. 05221 - 61371 · Mobil 0173 - 7412295
www.weihnachtsbaum-moerkerk.de · info@weihnachtsbaum-moerkerk.de

VERKAUFSSTÄNDE

Pflanzenhof Heller Meller Straße 130 49328 Melle	Freibad Hiddenhausen Badstraße 13 32120 Hiddenhausen	Rewe Center Quermann Babenhauser Str. 20 33613 Bielefeld
Siekmanns Hof Löhner Straße 135 32049 Herford	Hof Barrelmeier Hahler Straße 136 32427 Minden	

Insolvenzen

Unter der Internetadresse www.insolvenzbekanntmachungen.de können bundesweit sämtliche Bekanntmachungen der Insolvenzgerichte tagesaktuell recherchiert werden. Neben den Beschlüssen über Unternehmensinsolvenzen werden dort auch Verbraucherinsolvenzverfahren veröffentlicht. Bei Fragen zu den Recherchemöglichkeiten wenden Sie sich an das Amtsgericht Detmold oder an

SVENJA JOCHENS
Tel. 05231 7601-43
jochens@detmold.ihk.de

SYLVIA WIRTZ
Tel. 05231 7601-55
wirtz@detmold.ihk.de

INTERNET-TIPP:

Weitere Informationen unter „www.detmold.ihk.de“

Handelsregister

Diese Informationen sind als **kostenlose** kurze Hinweise für interessierte Leser gedacht. Wir geben daher nicht den vollen Text der registeramtlichen Veröffentlichung wieder. Wenn Sie weitere Einzelheiten interessieren, wenden Sie sich entweder an die Handelsregisterabteilung der IHK oder direkt an die Registerabteilung beim Amtsgericht Lemgo. Unsere Veröffentlichungen sind ohne Gewähr.

Neueintragungen

HRB 10411 – **BWBB Verwaltungs GmbH**, Höxterstr. 2, **Horn-Bad Meinberg**. Geschäftsführer: Gerhard Heer, Jörg Möllenbrok. Stammkapital: 25.200 EUR. 25.8.2021

HRB 10412 – **Maßhöfer Stahl-Konstruktivbau GmbH**, Van-Melle-Str. 2, **Detmold**. Geschäftsführerin: Susan Maßhöfer. Stammkapital: 25.000 EUR. 26.8.2021

HRB 10413 – **Pivest GmbH**, Am Roßbruch 26, **Detmold** (Erwerb, Verwaltung von Beteiligungen und von anderem Vermögen). Geschäftsführer: Frederik Pivest. Stammkapital: 25.000 EUR. 26.8.2021

HRB 10416 – **Bor-Ak UG (haftungsbeschränkt)**, Nordstr. 47, **Horn-Bad Meinberg** (Durchführung von Bauarbeiten, Errichtung von Wohnhäusern). Geschäftsführer: Sadik Bor. Stammkapital: 1.000 EUR. 30.8.2021

HRB 10415 – **D&T Immobilien GmbH**, Meinberger Str. 32, **Blomberg**. Geschäftsführer: Sebastian Dienst, Falk Trompeter. Stammkapital: 25.000 EUR. 30.8.2021

HRB 10414 – **INTRENDLY UG (haftungsbeschränkt)**, Birkenallee 28, **Detmold** (Online-Handel, Einzelhandel mit Bekleidungs-, Textil-, Vlies- und Schaumstoffartikeln, Bettdecken und Bettwäscheartikeln). Geschäftsführerin: Laura Schäuble. Stammkapital: 8.000 EUR. 30.8.2021

HRB 10417 – **lynes GmbH**, Am Langen Grund 44 a, **Detmold** (Entwicklung, Betrieb und Vertrieb mobiler Apps und dazugehöriger Webanwendungen). Geschäftsführer: Sven Frank Hubbes, Tobias Hubbes. Stammkapital: 25.000 EUR. 31.8.2021

HRB 10418 – **Digital Construction Industry GmbH**, Im Wassergrund 29, **Bad Salzuflen**. Geschäftsführer: Johann Jakob Marx, Eduard Reimer. Stammkapital: 25.000 EUR. 2.9.2021

HRB 10419 – **TK Energiekonzepte GmbH**, Blumenthalstr. 7 a, **Lage**. Geschäftsführer: Raphael Kemmler, Maximilian Thiele. Stammkapital: 25.000 EUR. 6.9.2021

HRB 10420 – **ttc GmbH**, Ostertor-Wall 20, **Lemgo**. Geschäftsführer: Michael Press, Stephan Siekmann. Stammkapital: 25.000 EUR. Der Sitz ist von Fritzlar nach Lemgo verlegt. 7.9.2021

HRB 10421 – **Wifa Ihr Investpartner GmbH**, Heinrich-Schacht-Weg 2, **Detmold**. Geschäftsführer: Heinz-Georg Willms. Stammkapital: 25.000 EUR. 8.9.2021

HRB 10422 – **ovblum GmbH**, Hauptstr. 54, **Extertal** (Vertrieb, Vermarktung, Entwicklung von Getränken, Lebensmitteln und Waren, Erbringung von Beratungs-, Marketings- u. Werbedienstleistungen aller Art, Betrieb von kulturellen Einrichtungen, An- und Verkauf von Kunstgegenständen). Geschäftsführer: Dr. Felix Denz, Drilon Mustafa. Stammkapital: 25.000 EUR. 9.9.2021

HRA 6136 – **Windkraft Bromberg GmbH & Co. KG**, Struchtrup 1, **Barntrup**. Pers.haft.Ges.: BV Beteiligungs GmbH. Fünf Kommanditisten. 9.9.2021

HRA 6137 – **Nexus Liquids GmbH & Co. KG**, Max-Planck-Str. 30, **Bad Salzuflen** (Herstellung und Vertrieb von Liquids für E-Zigaretten nebst Zubehör). Pers.haft.Ges.: CosmoKey Beteiligungs GmbH. Drei Kommanditisten. Die Firma ist durch formwechselnde Umwandlung der Firma Nexus Liquids GmbH entstanden. 13.9.2021

HRB 10423 – **Rubel Holding GmbH**, Steinheimer Str. 261, **Horn-Bad Meinberg**. Geschäftsführer: Jerome Rubel. Stammkapital: 25.000 EUR. 13.9.2021

HRB 10426 – **GP Invest UG (haftungsbeschränkt)**, Sperlingsweg 155, **Detmold**. Geschäftsführer: Guido Pühse, Erich Hergert. Stammkapital: 100 EUR. 20.9.2021

Veränderungen

HRB 4510 – **rtmr Trading+ Consulting, International GmbH**, Siemensstr. 13, **Horn-Bad Meinberg**. Einzelprokura: Udo Gemmrich. 24.8.2021

HRB 5489 – **Yoga Vidya GmbH**, Yogaweg 7, **Horn-Bad Meinberg**. Die Geschäftsanschrift ist geändert: Yogaweg 1, **Horn-Bad Meinberg**. Einzelprokura: Meike Schönknecht. 24.8.2021

HRB 7535 – **Kerkhoff Multichannel GmbH**, Industriestr. 13 b, **Dörentrup**. Durch Beschluss des Amtsgerichts Detmold vom 17.8.2021 ist das Insolvenzverfahren aufgehoben. 25.8.2021

HRB 5206 – **Nitschmann Metallwarenfabrik GmbH**, Industriestr. 10, **Blomberg**. Durch Beschluss des Amtsgerichts Detmold vom 18.8.2021 ist das Insolvenzverfahren aufgehoben. 25.8.2021

HRB 6514 – **sk-werkzeugbau GmbH**, Papenweg 4, **Extertal**. Durch Beschluss des Amtsgerichts Detmold vom 18.8.2021 ist Rechtsanwalt Stefan Meyer zum vorläufigen Insolvenzverwalter bestellt und zusätzlich angeordnet, dass Verfügungen der Gesellschaft nur mit Zustimmung des vorläufigen Insolvenzverwalters wirksam sind. 25.8.2021

HRB 8941 – **deas Deutsche Assekuranzmakler GmbH**, Ecclesiast. 1–4, **Detmold**. Die Prokura Fabian Altendorf ist erloschen. 26.8.2021

HRB 7588 – **Get Live Eventagentur GmbH**, Wittekindstr. 40, **Detmold**. Durch Beschluss des Amtsgerichts Detmold vom 20.8.2021 ist das Insolvenzverfahren aufgehoben. 26.8.2021

HRA 1505 – **Möbel Wolf Gesellschaft mit beschränkter Haftung u. Co. Kommanditgesellschaft**, Lagesche Str. 125, **Lemgo**. Durch Beschluss des Amtsgerichts Detmold vom 19.8.2021 ist das Insolvenzverfahren aufgehoben. 26.8.2021

HRB 8936 – **Binaku Bau GmbH**, Zum Wiemland 1, **Extertal**. Durch rechtskräftigen Beschluss des Amtsgerichts Detmold vom 15.7.2021 ist das Insolvenzverfahren eingestellt. 27.8.2021

HRA 5543 – **Gerscho Plast GmbH & Co. KG**, Westring 15, **Leopoldshöhe**. Durch Beschluss des Amtsgerichts Detmold vom 24.8.2021 ist das Insolvenzverfahren aufgehoben. 27.8.2021

HRB 6459 – **ISI Verwaltungs GmbH**, Im langen Kamp 3, **Extertal**. Volker Sasse ist nicht mehr Geschäftsführer. 27.8.2021

HRA 5939 – **twp Bad Laasphe Verpackungen GmbH & Co. KG**, Ehlenbrucher Str. 45, **Lage**. Ein Kommanditist ist ausgeschieden. Ein Kommanditist ist eingetreten. 27.8.2021

HRA 2790 – **Weidmüller Interface GmbH & Co. KG**, Klingenbergstr. 26, **Detmold**. Gesamtprokura: Dr. Thomas Bürger, Jörg Karl Christian Scheer. 27.8.2021

HRB 6949 – **Weidmüller Mobility Concepts Führungs GmbH**, Klingenbergstr. 26, **Detmold**. Klaus Holterhoff ist nicht mehr Geschäftsführer. 27.8.2021

HRB 9232 – **Gering GmbH**, Wellentruper Str. 10, **Lage**. Der Sitz ist nach **Detmold**, Augendorfer Str. 29, verlegt. 30.8.2021

HRB 4281 – **Kühlmuß & Grabbe GmbH**, Paulinenstr. 99, **Detmold**. Einzelprokura: Tatjana Grabert. 30.8.2021

HRB 7023 – **Naroska Verwaltungs GmbH**, Platanenstr. 7 a, **Bad Salzuflen**. Marcus Naroska ist nicht mehr Geschäftsführer. 31.8.2021

Dreisol
COATINGS
Industrielacke nach Maß
Industriestraße 4 · 32361 Pr. Oldendorf
Telefon 05742/9300-0 · Telefax 05742/9300-49
www.dreisol.de · mail@dreisol.de

Wir sind stetig auf der Suche nach gebrauchten Nutzfahrzeugen.

Sie haben ein gebrauchtes Nutzfahrzeug in Ihrem Bestand und möchten es gern verkaufen?

Dann kontaktieren Sie uns!

AlphaPlast GmbH & Co. KG Westring 45 | 33818 Leopoldshöhe
Telefon 05202 9245760 | E-Mail: info@alphaplast.de

Anzeigenschluss:

20. Oktober 2021

Wir verwerten und entsorgen für Sie

sicher & sauber

aus Industrie, Handwerk u. Haushalt

Entsorgungsfachbetrieb
gemäß Kreislaufwirtschaft-
und Abfallgesetz

Ihr zuverlässiger Partner
in der Entsorgungsbranche
Rufen Sie uns an:



Umweltschutz
W. Wienkemeier GmbH

Klus 6 a, 32825 Blomberg
Tel. (0 52 63) 4418 u. 4488
Fax (0 52 63) 1861

www.wienkemeier-gmbh.de
info@wienkemeier-gmbh.de

Ältestes Leiternfachgeschäft in Lippe

LEITERN-KESTING GMBH



seit 1952

Lieferant für:

- Zäune aller Art
- Sonderanfertigungen/Reparaturen
- Leitern in Holz und Alu
- Fahrgerüste (sämtliche Fabrikate)
- Fassadengerüste (sämtliche Fabrikate)
- Holz-, Draht-, Stabgitterzäune
- Bodentreppen/Carports

Horstweg 59
32657 Lemgo-
Wiembeck

Tel. 05261/88092
Fax 05261/88591

www.leitern-kesting.de • E-Mail: info@leitern-kesting.de



HSF
BRAND- & ARBEITSSCHUTZ | BERUFSSCHULE

GROSSE AUSWAHL

& HEISSE PREISE

Alverdisser Str. 26, Barntrop | Herforder Str. 93, Lemgo | Tel.: 05263/4562

WWW.HSF-HEINZ-SCHAPER.DE

150.000 Euro Spenden aus Lippe



Seit 15 Jahren haben viele unterschiedliche Menschen aus Lippe in der Aktion "Lippe hilft" 150.000 Euro für notleidende Menschen in den verschiedensten Teilen der Welt gesponsert. Dabei konnten sie sich auf die Erfahrung und Zuverlässigkeit der

Gossner Mission verlassen, die in Lippe einen guten Ruf hat und in deren Leitungsgremien namhafte Persönlichkeiten aus Lippe mitarbeiten.

Es ist typisch für Lippe, dass sich über Jahre so viele Sponsoren an einer „Aktion für andere“ beteiligen.

Blieben Sie bitte "Lippe hilft" treu oder beteiligen Sie sich neu, damit wir Menschen helfen können. DANKE!

Wir vom Lippischen Freundeskreis wissen, dass jede Spende ankommt.

*Dorothee Niederlag Thorsten Rosenau
Wolf-Dieter Schmelter Stephan Schmidt peter
Rainer Stecker Cornelia Wentz
Uwe Wiemann*

Tee-Pflücken reicht nicht zum Leben

Bildung und Eigenständigkeit fehlen vielen unter den Tee-Pflückerinnen im Bundesstaat Assam /Indien.



Die Gossner Mission verteilt in vielen Dörfern Kirchengrundstücke und Darlehen, um den Menschen mit kleinen Gartenbetrieben ein wenig Unabhängigkeit zu ermöglichen. Dazu fördert sie Schulbildung und Dorfentwicklung für **alle**.

Spendenkonto der Gossner Mission
IBAN DE86 4825 0110 0006 1616 16

Ihre Geschäftspartner im Internet

Beschriftungen

ComCut
WERBETECHNIK

Beschriftungen
Digitaldruck
Schilder
Fahnen
und vieles mehr...

Tel.: 0 52 31 / 57 01 66 Lagesche Straße 101
www.comcut-werbetechnik.de 32756 Detmold

BESCHRIFTUNG?
SCHAUFENSTER,
FAHRZEUGE,
ETC.

patrick-pantze.de

Bürobedarf

Detmolder **XXL**
Bürobedarf
nonfood.com

1. WERBUNGSPREIS
DIT

KORF
DAS BÜROZENTRUM Lemgo, Liemer Weg 49

- Bürobedarf
- Schulbedarf
- Bürotechnik
- Büromöbel

www.korf.de

Dienstleistungen

Das stille Örtchen zum Mieten
Toiletten und Toilettenwagen für
Ihre Baustelle und Veranstaltung



Am Sportplatz 5 – 33813 Oerlinghausen
www.bosse-wc.de – 0800/9226773 – info@bosse-wc.de

IT-Betreuung neu gedacht 101
Mit Festpreis und Zufriedenheitsgarantie.

Jetzt informieren:
05231 / 45898600 www.einsnullneins.de

Ulrich
Meier zu Evenhausen
Wirtschaftsmediator /
Verhandlungsführer (IHK)

Gütestelle i.S.d. §794 Abs.1 Ziff.1 ZPO
www.meier-zu-evenhausen.de

Digitaldruck

Detmolder
Digitaldruckzentrum
www.3d-detmold.com

Seit über **25** Jahren

Tel.: 0 52 32 / 98 77 70 · Fax: 9 87 77 60

Geschäftsdrucksachen, Großformatdruck,
Etiketten, Stempel, Lasergravur/-schnitt, ...
Die ganze Welt der Werbung – aus einer Hand!

Digitaldruck in XXL
ELLMER
Digital | Print | Medien

Ihre Unübersehbarkeitsmacher
www.ellmer.de

Erneuerbare Energien

Photovoltaik
Speicher/Ladesäulen

Planet in Green
Construction GmbH
32185 Bad Salzuflen
Tel.: 05222 369 44 0

www.planetingreen.de
solar@planetgreen.de
WhatsApp: 015751369135

Filme/Fotos

MEN AT WORK
BRAND EXPERIENCE
www.men-at-work.de

FILME ?
EVENT, IMAGE,
PRODUKT, ...

patrick-pantze.de

FOTOS ?
KÖNNEN
WIR

patrick-pantze.de

Gebäudereinigung

DeFa
Gebäudeservice

Gebäudereinigung
Malerfachbetrieb

Am Königskamp 22a
33818 Leopoldshöhe
info@defa-service.de

Tel. 05208 9583710
Fax 05208 9583711 www.defa-service.de

Ihr Partner in der Gebäudereinigung

Engelage GmbH
GEBÄUDEREINIGUNG

Griemensiek 21 Telefon (05231) 27271
32756 Detmold Telefax (05231) 28868
www.gebaeudereinigung-engelage.de
info@gebaeudereinigung-engelage.de

Ihr Partner für Sauberkeit

Horst Scheitzke
Gebäudereinigungs
GmbH & Co. KG

32105 Bad Salzuflen
Siemensstraße 117
Tel.: 0 52 22 / 8 16 55

www.scheitzke.com

WEDER
gruppe We care for you

Weder GmbH Tel.: 05231/30828-0
Gildestr. 12 Fax: 05231/30828-39
32760 Detmold www.weder-gmbh.de

Hausverwaltung

R. Diekmeier
Vermietung-Verkauf-Hausverwaltung

Tel. 05261-778660, Mobil 0160-99620024
info@hausverwaltungen-lippe.de
www.diekmeier-immobilien.de

Roswitha Diekmeier
Geschäftsführerin

Hotel

WALDHOTEL BÄRENSTEIN

Bei uns übernachten
Ihre Gäste aus
Handel und Industrie!

Telefon 0 52 34 / 2 09 - 0
oder
www.hotel-baerenstein.de

ANZEIGENPREISE

1-sp./15 mm hoch, 25,- € (Ortspreis), 30,- € (Grundpreis)
1-sp./30 mm hoch, 46,- € (Ortspreis), 54,- € (Grundpreis)

Infos unter Tel. 0 52 31/9 11-1 95, Bestellungen an aschwarzer@lmh-giesdorf.de

HRB 8074 – **Pizza Prego UG (haftungsbeschränkt)**, Georgstr. 1, **Detmold**. Durch Beschluss des Amtsgerichts Detmold vom 26.8.2021 ist Rechtsanwalt Andreas Pantlen zum vorläufigen Insolvenzverwalter bestellt und zusätzlich angeordnet, dass Verfügungen der Gesellschaft nur mit Zustimmung des vorläufigen Insolvenzverwalter wirksam sind. 31.8.2021

HRB 5756 – **Solutions and Sales Limited**, Lehmkuhlstr. 21, **Bad Salzuflen**. Die Zweigniederlassung ist aufgehoben. 31.8.2021

HRB 7393 – **F & P GmbH**, Max-Planck-Str. 111, **Bad Salzuflen**. Einzelprokura: Viktor Neufeld. 1.9.2021

HRA 664 – **Werner Linne GmbH & Co. Kommanditgesellschaft – Güternahverkehr, Lagerei und Spedition** -, Boschstr. 1, **Bad Salzuflen**. Ein Kommanditist ist ausgeschieden. Ein Kommanditist ist eingetreten. 1.9.2021

HRB 10212 – **Sozialimmobilien-Projekt Eins GmbH**, Brinkfeldweg 27, **Schieder-Schwalenberg**. Der Name der Geschäftsführerin ist geändert in: Anke Nunne (vorher: Beckmann-Nunne). 1.9.2021

HRB 6702 – **Stadtwerkenergie Ostwestfalen-Lippe GmbH**, Am Gelskamp 10, **Detmold**. Wilhelm Busse ist nicht mehr Geschäftsführer. 1.9.2021

HRB 8555 – **Blomberger Holzindustrie GmbH**, Königswinkel 2-6, **Blomberg**. Die Prokura Christian Witte ist erloschen. 2.9.2021

HRB 5952 – **Delignit AG**, Königswinkel 2-6, **Blomberg**. Die Prokura Christian Witte ist erloschen. 2.9.2021

HRB 9642 – **Hohenstein Agentur für Medien GmbH**, Ehlenbrucher Str. 45, **Lage**. Julia Türkmen ist nicht mehr Geschäftsführerin. Marc Wirtz ist zum Geschäftsführer bestellt. 2.9.2021

HRB 9442 – **Veca Verwaltungs GmbH**, Hans-Böckler-Str. 1, **Bad Salzuflen**. Carmela Venosa und Giuseppe Venosa sind nicht mehr Geschäftsführer. Same Ünäl ist zum Geschäftsführer bestellt. 2.9.2021

HRB 9283 – **DHD-hilft-Kindern gUG (haftungsbeschränkt)**, Begaer Str. 20, **Barntrup**. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Liquidator: Hans-Eckhard Nahrwold. 3.9.2021

HRB 7515 – **Achim Hasse Verwaltung UG (haftungsbeschränkt)**, Wallstr. 11, **Schieder-Schwalenberg**. Die Geschäftsanschrift ist geändert: Schwalenberger Straße 39 a, **Schieder-Schwalenberg**. 3.9.2021

HRA 5064 – **Achim Hasse Versicherungsmakler UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG**, Wallstr. 11, **Schieder-Schwalenberg**. Die

VORSICHT!

Im Zusammenhang mit der Handelsregistereintragung bestehen neben Notar- und Gerichtskosten **keine** weiteren Zahlungsverpflichtungen; **alle** Pflichtveröffentlichungen werden vom Gericht veranlasst und direkt in Rechnung gestellt. Wir empfehlen, Rechnungen und Angebote, die unter Hinweis auf die Handelsregistereintragungen eingehen, genau zu prüfen und im Zweifelsfall bei der IHK Lippe nachzufragen.

Infos
SYLVIA WIRTZ
Tel. 05231 7601-55

Geschäftsanschrift ist geändert: Schwalenberger Straße 39 a, **Schieder-Schwalenberg**. 3.9.2021

HRB 9123 – **Andrea Koerdt Immobilien- und Beteiligungs-Verwaltungs GmbH (AKIB)**, Siegfried-Helbich-Str. 1, **Extetal**. Ulrich Hoffmann ist nicht mehr Geschäftsführer. Andrea Koerdt ist zur Geschäftsführerin bestellt. 3.9.2021

HRB 9376 – **Team HandbALL Augustdorf – Lemgo – Lippe Verwaltungs-GmbH**, Pivitsheider Str. 24 a, **Augustdorf**. Die Geschäftsanschrift ist geändert: Pivitsheider Str. 2, **Augustdorf**. 3.9.2021

HRB 6363 – **trieBo GmbH**, Parkstr. 11-15, **Bad Salzuflen**. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Liquidator: Thomas Jakubietz. 3.9.2021

HRB 10328 – **CleanoLog Verwaltungs UG (haftungsbeschränkt)**, Ringstr. 17, **Bad Salzuflen**. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Liquidator: Carl-Heinz Betzemeier. 6.9.2021

HRB 4891 – **Die Pflege GmbH – Detmold** -, **Detmold** (Geschäftsanschrift: Von-Cölln-Str. 8, Lage). Patricia Sibylle und Felix Buba sind zu Geschäftsführer bestellt. 6.9.2021

HRB 8210 – **Me Lounge Lemgo Gastro GmbH**, Marktplatz 1, **Lemgo**. Die Satzung ist teilweise geändert. 6.9.2021

HRB 4695 – **wallbe GmbH**, Paderborner Str. 76, **Schlangen**. Die Firma ist geändert in: **Compleo Connect GmbH**. Die Satzung ist teilweise geändert. 6.9.2021

HRA 5748 – **DETS GmbH & Co. KG**, Detlev Saak, Am Tönnchen 2, **Bad Salzuflen**. Durch rechtskräftigen Beschluss des Amtsgerichts Detmold vom 30.7.2021 ist die Eröffnung des Insolvenzverfahrens über das Vermögen der Gesellschaft mangels Masse abgelehnt. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Von Amts wegen eingetragen. 8.9.2021

HRB 8711 – **Lehagen UG (haftungsbeschränkt)**, Hauptstr. 315, **Leopoldshöhe**. Durch Beschluss des Amtsgerichts Detmold vom 20.8.2021 ist das Insolvenzverfahren aufgehoben. 8.9.2021

HRB 6287 – **LEOS Leiterplatten GmbH**, Westring 71, **Leopoldshöhe**. Christian Wittenbröcker ist nicht mehr Geschäftsführer. 8.9.2021

HRB 4124 – **Lippischer Zeitungsverlag GmbH**, Ohmstr. 7, **Detmold**. Ralf Freitag ist nicht mehr Geschäftsführer. 8.9.2021

HRB 6514 – **sk-werkzeugbau GmbH**, Papenweg 4, **Extetal**. Durch Beschluss des Amtsgerichts Detmold vom 1.9.2021 ist über das Vermögen der Gesellschaft das Insolvenzverfahren eröffnet. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Von Amts wegen eingetragen. 8.9.2021

HRA 5797 – **Team HandbALL Augustdorf-Lemgo-Lippe GmbH & Co. KG**, Pivitsheider Str. 24 a, **Augustdorf**. Die Geschäftsanschrift ist geändert: Pivitsheider Str. 2, **Augustdorf**. 8.9.2021

HRB 9052 – **Struck Verwaltungs GmbH**, Großer Kamp 21, **Lage**. Der Sitz ist verlegt nach Sachsenstr. 15, **Detmold**. 9.9.2021

HRB 10315 – **René Penner Holding GmbH**, Fritz-Thiedemann-Str. 10, **Lage**. Das Stammkapital ist auf 26.000 EUR erhöht. 10.9.2021

HRA 1858 – **Wilhelm Linnenbecker GmbH & Co. Kommanditgesellschaft**, Werler Str. 22-28, **Bad Salzuflen**. Die Prokura Michael Schmitt ist erloschen. Gesamtprokura beschränkt auf die Zweigniederlassung in Rinteln: Carsten Oettinghausen. 13.9.2021

HRB 6652 – **WIT Verwaltungs GmbH**, Paderborner Str. 99, **Detmold**. Durch rechtskräftigen Beschluss des Amtsgerichts Paderborn vom 20.7.2021 ist die Eröffnung des Insolvenzverfahrens über das Vermögen der Gesellschaft mangels Masse abgelehnt. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Von Amts wegen eingetragen. 13.9.2021

HRA 2802 – **Gebr. Brinkmann GmbH & Co. KG**, Remmighauser Str. 85, **Detmold**. Durch Beschluss des Amtsgerichts Detmold vom 6.9.2021 ist das Insolvenzverfahren aufgehoben. 14.9.2021

HRB 2763 – **Rüdiger Arend-Heidbrinck Immobilien-Verwaltungsgesellschaft mbH**, Ahmser Str. 4, **Bad Salzuflen**. Dipl. -Wirtsch. -Ing. Rüdiger Arend-Heidbrinck ist nicht mehr Geschäftsführer. Sibylle Elliesen ist zur Geschäftsführerin bestellt. 14.9.2021

HRA 5185 – **Helmingsmeier-KG**, Habichtsberger Str. 6, **Kalletal**. Ein Kommanditist ist ausgeschieden. 14.9.2021

WESLAU Transport Union

Standort: 32107 Bad Salzuflen

Direktfahrten am gleichen Tag,
das ist unser Ding!

Wir fahren für Sie 24/7 !

Kurierdienst: sofort und zuverlässig
regional, überregional, bundesweit
Briefe – Dokumente – Kartonagen

3 Fahrzeuge: PKW – Sprinter – SUV
anrufen – buchen – wir fahren los!

0172 5222 456



Hako
Reinigungstechnik

Kostenlose Vorführung vor Ort
Ihr Servicestützpunkt
FRENZ
Im Heidkamp 2 · 33334 Gütersloh
Tel. 0 52 41/9 15 06-0 · Fax 0 52 41/9 15 06-16
www.frenz-gabelstapler.de



EckernKamp
GmbH

Fachbetrieb für Motortechnik

- Fachbetrieb für Motoren, Zylinderköpfe, Turbolader u. a.
- Diesel-Fachbetrieb für alle Einspritzsysteme, Injektoren, Einspritz-, Hochdruckpumpen

Service - Reparatur - Tausch

2G VOLVO PENTA MITSUBISHI Kubota
YANMAR LOMBARDINI FPT
BOSCH BOSCH Injektoren DELPHI VDO Staradyne DENSO

Westring 7-9 · 33818 Leopoldshöhe/Bielefeld
Tel. 05202 9833-6 · www.motoren-eckernkamp.de
Ihr Spezialist für Fiat und Iveco

HRB 5073 – **Eberhardt Schwab GmbH**, Am Bauhof 21, **Lemgo**. Die Prokura Oliver Arndt ist erloschen. Die Firma ist geändert in: **Eberhardt GmbH**. 14.9.2021

Löschungen

HRB 7620 – **E.I.B. Energie Invest Beteiligungsgesellschaft mbH**, Cimbernweg 3, **Detmold**. Der Sitz ist nach **Hamburg** verlegt. 24.8.2021

HRA 4834 – **Auto-Deppe GmbH & Co. KG**, Breslauer Str. 4, **Extertal**. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht. 26.8.2021

HRB 6466 – **FORMIDABLE GmbH**, Paulinenstr. 36, **Detmold**. Der Sitz ist nach **Osnabrück** verlegt. 26.8.2021

3hRB 10071 – **VSM UG (haftungsbeschränkt)**, Paderborner Str. 15, **Schlangen**. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht. 30.8.2021

HRA 5724 – **Bondloc GmbH & Co. KG**, Jahnplatz 4, **Lage**. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Firma ist erloschen. 31.8.2021

HRA 5738 – **ANH GmbH & Co. KG Export**, Vor'm Keller 12, **Kalletal**. Die Firma ist erloschen. 1.9.2021

HRB 6190 – **Dana GmbH**, Blomberger Str. 24, **Horn-Bad Meinberg**. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht. 2.9.2021

HRB 8837 – **HIT-Marketing & Management UG (haftungsbeschränkt)**, Bornsberg 12, **Horn-Bad Meinberg**. Der Sitz ist nach **Holzminden** verlegt. 2.9.2021

HRB 4501 – **NOW Contec GmbH**, Am Stoppelkamp 15, **Detmold**. Der Sitz ist nach **Waldfischbach-Burgalben** verlegt. 3.9.2021

HRA 6114 – **CleanoLog UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG**, Ringstr. 17, **Bad Salzuflen**. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Firma ist erloschen. 6.9.2021

HRB 9663 – **Wohnraum OWL Bauträger GmbH**, Engelbert-Kämpfer-Str. 58, **Lemgo**. Der Sitz ist nach **Paderborn** verlegt. 6.9.2021

HRA 5474 – **Solar Mertendorf GmbH & Co. KG**, Bahnhofstr. 11, **Bad Salzuflen**. Der Sitz ist nach **Xanten** verlegt. 8.9.2021

HRB 8711 – **Lehagen UG (haftungsbeschränkt)**, Hauptstr. 315, **Leopoldshöhe**. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht. 9.9.2021

HRB 8375 – **3-B-Solution Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Friedrichsfeld 3, **Dörentrup**. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht. 13.9.2021

HRA 5972 – **Büroservice OWL e.K., Inh. Sebastian Ernst**, Breitenkamp 67, **Oerlinghausen**. Die Niederlassung ist nach **Minden** verlegt. 13.9.2021

HRB 7289 – **Gierschner UG (haftungsbeschränkt)**, Neustadt 19, **Blomberg**. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht. 13.9.2021

HRB 9621 – **Nexus Liquids GmbH**, Max-Planck-Str. 30, **Bad Salzuflen**. Die Gesellschaft ist nach Maßgabe des Beschlusses der Generalversammlung vom 27.8.2021 im Wege des Formwechsels in die Nexus Liquids GmbH & Co. KG mit Sitz in Bad Salzuflen umgewandelt. 13.9.2021

HRB 4209 – **Fritz Pöpper GmbH**, Hellenburg 9, **Lage**. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht. 13.9.2021

HRB 5636 – **sellacan Beteiligungs GmbH**, Heideweg 10, **Oerlinghausen**. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht. 13.9.2021

HRA 5928 – **Stefan Kehres Gebäudemanagement KG**, Paderborner Str. 12, **Schlangen**. Der Sitz ist nach **Bad Lippspringe** verlegt. 14.9.2021

HRB 9633 – **P & M Montagen UG (haftungsbeschränkt)**, Röttersiek 26, **Detmold**. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht. 14.9.2021

HRB 80 – **Riposana Schaumstoffverarbeitung Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Benzstr. 7, **Bad Salzuflen**. Die Gesellschaft ist wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht. 14.9.2021

LIPPE WISSEN & WIRTSCHAFT

IMPRESSUM

LIPPE WISSEN & WIRTSCHAFT
76. Jahrgang, Nr. 10 2021

Herausgeber:

Industrie- und Handelskammer Lippe zu Detmold
Leonardo-da-Vinci-Weg 2
32760 Detmold
Telefon 05231 7601-0
Telefax 05231 7601-57
www.detmold.ihk.de
ihk@detmold.ihk.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag
von 8.00 bis 16.30 Uhr
Freitag von 8.00 bis 15.30 Uhr

Verantwortlich:

Axel Martens

Redaktion:

Andreas Henkel
Gabriele Bergner-Pieper
Sandra Lüttecken

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung des Autors, aber nicht unbedingt die Ansicht der Industrie- und Handelskammer Lippe zu Detmold wieder.

Nachdruck nur mit Einwilligung des Herausgebers.
Für unverlangt eingesandte Manuskripte übernimmt die Redaktion keine Haftung.

Erscheinungsweise:

monatlich

Ausgabedatum:

Fr., 08. Oktober 2021

Die Zeitschrift LIPPE WISSEN & WIRTSCHAFT ist das offizielle Organ der Industrie- und Handelskammer Lippe zu Detmold. Der Bezug der IHK-Zeitschrift erfolgt im Rahmen der grundsätzlichen Beitragspflicht als Mitglied der IHK.

Verlag und Anzeigen:

Lippisches Medienhaus
Giesdorf GmbH & Co. KG
Ohmstraße 7, 32758 Detmold
Telefon 05231 911-195
Telefax 05231 911-173
info@lmh-giesdorf.de



Druck:

Bösmann Medien und Druck
GmbH & Co. KG
Ohmstraße 7, 32758 Detmold
Telefon 05231 911-0
Telefax 05231 911-200
www.boesmann.de

	1			8			
7		8	9		4		
4		6	5		3		
		1	3		8	2	6
	7						5
6		5	7		2	1	
			1		5	9	2
			8		6	4	5
				4			8

SUDOKU

Die Aufgabe besteht darin, die freien Kästchen so mit Ziffern zu besetzen, dass in jeder Zeile, in jeder Spalte und in jedem 3x3-Teilquadrat die Ziffern 1 bis 9 vorkommen.

Lösung Sudoku Heft 09/2021

7	2	8	6	3	1	5	9	4
5	9	4	8	2	7	1	3	6
1	3	6	4	9	5	7	2	8
2	8	5	7	6	3	9	4	1
9	4	1	5	8	2	3	6	7
3	6	7	1	4	9	2	8	5
8	5	9	2	7	6	4	1	3
4	1	3	9	5	8	6	7	2
6	7	2	3	1	4	8	5	9

Ihre Geschäftspartner im Internet

Immobilien

 **Adelheid Wienkenjohann
Immobilien**
E-Mail: wienkenjohann@haus-im-blick.de
www.haus-im-blick.de

 **BECKER**
IMMOBILIEN
Freiligrathstraße 8
32756 Detmold
Telefon: +49 (0) 5231-38700
www.immobilien-becker.de

 **POTTHARST**
Immobilien®
Hausverwaltung
Lange Str. 19
Bad Salzufflen
Tel. 05222/9449080
www.pottharst.de

IT-Dienstleistungen

Ihr IT-Spezialist für den Mittelstand
Kompetenz und Qualität mit
Zufriedenheitsgarantie.
☎ 05231 / 45898600 📧 www.einsnulleins.de ♻️ 101

 **Herewe@re**
Beratung, Planung, Realisierung und
Administration von IT- und Internetlösungen.
www.hereweare.de | fon 05232-979810


IT-Security Spezialist Firewall
Backup Anti-Virus
www.tico.de
tierschundco
software hardware network yourware

Internet/Werbung

amm
Wir machen Werbung.
Grafik | Fotostudio | Online | SEO
www.amm-lemgo.de

 **creative**
INTERNETBÜRO
WEBSITES
WEBSHOPS
WEBENTWICKLUNG
WEBMARKETING
WWW.CREATIVE-FEAT.COM

Kaeding Anderson®
High Involvement Marketing

 **KUPFERRAUSCH®**
WERBEAGENTUR
WWW.KUPFERRAUSCH.DE

 **LOUIS
INTERNET**
www.louis.info

 **MEN AT WORK**
BRAND EXPERIENCE
www.men-at-work.de

 **orangefluid**
medienagentur
Agentur für
Webdesign und Print,
TYPO3 und Shopware
www.orangefluid.com

strohmeier
 **medien**
WERBEAGENTUR
KONZEPT | PRINT | WEB | FILM

**Web.
Print.
Social Media.**
werbeagentur21.de 

Online-Shop

2b|it **notebooks**
gebraucht, gut, günstig.
www.2b-it.info

Sicherheit

Backup? Aber sicher! ♻️ 101
Wir schützen Sie vor teurem Datenverlust.
Jetzt informieren:
☎ 05231 / 45898600 📧 www.einsnulleins.de

Technischer Handel

 **KAISER**
NACHFOLGER.DE

Werbetechnik

DISPLAYS?
 **MACHEN
WIR**
shop.patrick-pantze.de

ANZEIGENPREISE

1-sp./15 mm hoch, 25,- € (Ortspreis), 30,- € (Grundpreis)

1-sp./30 mm hoch, 46,- € (Ortspreis), 54,- € (Grundpreis)

Infos unter Tel. 0 52 31/9 11-1 95, Bestellungen an aschwarzer@lmh-giesdorf.de

MEHR SPIEL- RAUM FÜR IHR UNTERNEHMEN.



FORD TRANSIT CUSTOM STARTUP

Sitz-Paket 4 inkl. Beifahrer-Doppelsitz, Audiosystem 13 mit DAB, Klimaanlage, Frost-Weiß, Sitzbezug: Stoff

Bei uns für

€ 19.990,- netto¹
(€ 23.788,10 brutto)



Lamgo, Herforder Str. 85

Tel. 05261-9398-0

Bad Solzufen, Gylb. Str. 199

Tel. 05232-9544-0

www.weege.de

Ihr freundlicher Ford Händler in Lippe.

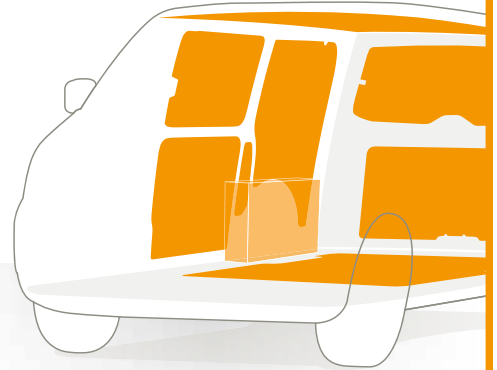
autoweege 100 Jahre
GmbH & Co. KG

Beispielfoto eines Fahrzeuges der Baureihe. Die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeuges sind nicht Bestandteil des Angebotes. Gilt für einen Ford Transit Custom Kastenwagen LKW startup 260 L1 2,0 l TDCI-Motor 77kW (105 PS), Frontantrieb, 6-Gang-Schaltgetriebe, Euro 6d-TEMP-EVAP-ISC.

Individuelle Laderaumausstattung für leichte Nutzfahrzeuge (LCV)



- LADERAUM HIMMEL
- LADERAUM SEITENWAND
- LADERAUM PRALLPLATTE
- LADERAUM RADKASTEN
- LADERAUM BODEN
- LADERAUM INDIVIDUALISIERUNGEN



Einfache
1-Mann-Montage



Recyclingfähige
Materialien



ISO-Zertifiziert
nach 9001:2015

Am Betonwerk 5
32683 Bartrup

Tel.: 05263 - 900 980
www.cve-kg.de



strengE

Ihr Partner FÜR INDUSTRIE & HANDWERK

VERPACKEN



REINIGEN



HEBEN & ZURREN



ARBEITSSCHUTZ



Die clevere Idee :: www.strengE.de

StrengE GmbH & Co. KG | Nordhorner Str. 35-45 | 33335 Gütersloh | info@strengE.de | Tel: (0 52 41) 74 02-0 | Fax: (0 52 41) 74 02-190